

FUJIFILM

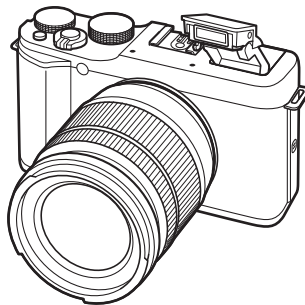
BL00004698-400 **DE**

DIGITAL CAMERA

X-A2

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Produkt erworben haben. In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, wie Sie Ihre Digitalkamera FUJIFILM X-A2 verwenden und die dazugehörige Software installieren. Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch.



Für weitere Informationen über einschlägige Produkte besuchen Sie unsere Website http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

Vor der Inbetriebnahme

Erste Schritte

Grundlagen Aufnahme und
Wiedergabe von Fotos

Grundlagen Aufnahme und
Wiedergabe von Videos

Die Q-Taste (Schnellmenü)

Mehr über Aufnahme und
Wiedergabe

Menüs

Anschlüsse

Technische Hinweise

Fehlerbehebung

Anhang



Zur eigenen Sicherheit


Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen


Sicherheitshinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.


Über die Symbole


In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.


 **WARNUNG** Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

 **VORSICHT** Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

 Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).

 Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).

 Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchgeführt werden muss („Erforderlich“).

WARNUNG

Falls ein Problem auftritt, schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku heraus und ziehen sie den Stecker des AC-Netzadapters ab. Wird die Kamera weiter



verwendet, wenn Rauch aus ihr aufsteigt, wenn sie einen ungewöhnlichen Geruch entwickelt oder sich in einem anderen ungewöhnlichen Zustand befindet, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.

Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera gelangen.



Falls Wasser oder ein Fremdkörper in die Kamera eingedrungen ist, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des AC-Netzadapters abziehen. Weiterer Gebrauch der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.

WARNUNG



Nicht im Badezimmer oder in der Dusche benutzen

Verwenden Sie die Kamera nicht im Badezimmer oder in der Dusche. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.



Nicht auseinandernehmen

Versuchen Sie niemals, an der Kamera Veränderungen vorzunehmen oder sie auseinanderzunehmen (öffnen Sie niemals das Gehäuse). Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.



Berühren Sie keine internen Teile

Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie und achten Sie dabei darauf, Verletzung und Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.



Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden.

Das Kabel könnte hierdurch beschädigt werden und einen Brand oder Stromschlag verursachen. Falls das Kabel beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.



Legen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann hierdurch herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.



Versuchen Sie niemals, Bilder aufzunehmen, während Sie sich fortbewegen.

Verwenden Sie die Kamera nicht, während Sie laufen oder ein Auto steuern. Das kann dazu führen, dass Sie stürzen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.










Während eines Gewitters dürfen Sie die Metallteile der Kamera nicht berühren. Das kann einen Stromschlag verursachen infolge des Induktionsstroms von der Blitzentladung.



Benutzen Sie den Akku nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku wie angezeigt auf.



Den Akku nicht erhitzen, verändern oder auseinandernehmen. Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen auf. Jede dieser Handlungen kann zum Explodieren oder Auslaufen des Akkus führen und somit Brände oder Verletzungen verursachen.

 WARNUNG	
	Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegebenen Akku oder den angegebenen Netzadapter. Verwenden Sie keine von der angegebenen Versorgungsspannung abweichende Netzspannung. Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.
	Falls aus der Batterie auslaufende Flüssigkeit in Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich mit klarem Wasser ab und begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung oder wählen Sie die Notrufnummer.
	Laden Sie mit dem Ladegerät ausschließlich Akkus des hier angegebenen Typs auf. Das mitgelieferte Ladegerät eignet sich ausschließlich für den Gebrauch mit dem von der Kamera verwendeten Akkutyp. Wenn Sie mit dem Ladegerät herkömmliche Batterien oder andere Typen aufladbarer Batterien laden, können diese auslaufen, überhitzt werden oder platzen.
	Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Staub verwenden.
	Zum Transport sollte der Akku in eine Digitalkamera eingesetzt werden oder in der Schutzhülle verstaut werden. Zur Aufbewahrung sollte der Akku immer in der Schutzhülle verstaut werden. Decken Sie zur Entsorgung die Batteriepole mit Isolierband ab. Der Kontakt mit anderen Metallgegenständen oder Batterien könnte den Akku zum Entzünden oder Explodieren bringen.
	Bewahren Sie Speicherkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Speicherkarten sind klein und können daher leicht von Kleinkindern verschluckt werden. Achten Sie darauf, Speicherkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufzubewahren. Wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt, rufen Sie einen Arzt zu Hilfe oder wählen Sie eine Notrufnummer.

 VORSICHT	
	Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind. Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder in direktem Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.
	Außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren. Das Produkt könnte zu Verletzungen führen, wenn es in Kinderhände gerät.
	Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera. Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.
	Bewegen Sie die Kamera nicht, während der Netzadapter noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Abnehmen des Netzadapters nicht am Verbindungskabel. Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Decken Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab und wickeln Sie sie nicht darin ein. Das kann zu einem Hitzestau führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.
	Zum Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie den Akku heraus und ziehen Sie den Stecker des Netzadapters ab. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
	Trennen Sie nach beendeter Ladevorgang das Ladegerät von der Netzstromversorgung. Wenn Sie das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen lassen, besteht Brandgefahr.
	Wenn Sie zu nah am Auge einer Person blitzen, kann dies zu kurzzeitiger Beeinträchtigung der Sehkraft führen. Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babys und Kleinkindern erforderlich.
	Beim Entnehmen einer Speicherkarte kann diese zu schnell aus dem Schlitz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig. Die ausgeworfene Karte könnte Verletzungen verursachen bei den Personen, die von ihr getroffen werden.
	Lassen Sie das Kamerainnere regelmäßig überprüfen und reinigen. Staubanhäufungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerainneren alle zwei Jahre an Ihren FUJIFILM-Fachhändler. Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst kostenpflichtig ist.
	Es besteht Explosionsgefahr, falls der Akku nicht richtig ausgetauscht wird. Nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ ersetzen.

Akku und Stromversorgung

Hinweis: Überprüfen Sie den Batterietyp, den Ihre Kamera verwendet, und lesen Sie die entsprechenden Kapitel.

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie ordnungsgemäß mit Batterien umgehen und deren Lebensdauer verlängern können. Der unsachgemäße Umgang mit Batterien kann deren Lebensdauer verkürzen, oder Auslaufen, Überhitzung, Brand oder Explosionen verursachen.

Lithium-Ionen-Akkus

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera ein Lithium-Ionen-Akku verwendet wird.

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch auf. Lassen Sie den Akku in seinem Behälter, wenn er nicht benutzt wird.

■ Hinweise zum Akku

Bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

Die Lebensdauer des Akkus kann verlängert werden, wenn die Kamera ausgeschaltet wird, solange sie nicht benutzt wird.

Die Akkukapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen; bei Kälte funktioniert ein entladener Akku möglicherweise nicht. Halten Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku an einem warmen Ort bereit und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus, oder bewahren Sie den Akku in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn nur in die Kamera ein, wenn Sie Aufnahmen machen. Setzen Sie den Akku nicht dem direkten Kontakt mit Handwärmern oder anderen Heizgeräten aus.

■ Laden des Akkus

Laden Sie den Akku im mitgelieferten Ladegerät auf. Die Ladezeiten erhöhen sich bei Umgebungstemperaturen unter +10 °C oder über +35 °C. Versuchen Sie nicht, den Akku bei Temperaturen über 40 °C zu laden; bei Temperaturen unter 0 °C kann der Akku nicht geladen werden.

Versuchen Sie nicht, einen voll aufgeladenen Akku noch einmal aufzuladen. Der Akku muss jedoch vor dem Aufladen nicht vollständig entladen sein.

Der Akku kann sich unmittelbar nach dem Aufladen oder nach Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Akkulebensdauer

Bei normalen Temperaturen kann der Akku etwa 300 Mal geladen werden. Eine merkliche Verkürzung der Betriebsdauer des Akkus deutet darauf hin, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden sollte.

■ Aufbewahrung

Die Leistung kann beeinträchtigt werden, wenn der Akku längere Zeit bei voller Ladung nicht benutzt wird. Entladen Sie den Akku vor der Lagerung.

Wenn die Kamera für längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort bei einer Umgebungstemperatur von +15 °C bis +25 °C. Nicht an Orten mit extremen Temperaturen lagern.

■ Vorsichtshinweise: Umgang mit dem Akku

- Transportieren oder lagern Sie ihn nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z.B. Halsketten oder Haarnadeln.
- Setzen Sie ihn nicht offenem Feuer oder Hitze aus.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander und verändern Sie ihn nicht.
- Benutzen Sie nur geeignete Ladegeräte.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus sofort.
- Lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus.
- Lassen Sie ihn nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Halten Sie die Kontakte sauber.
- Der Akku und das Kameragehäuse können sich nach längerem Gebrauch warm anfühlen. Das ist normal.

■ Entsorgung

Entsorgen Sie verbrauchte Batterien und Akkus gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Wechselstromadapter (Separat erhältlich)

Verwenden Sie nur zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmte FUJIFILM-Netzadapter. Andere Adapter können die Kamera beschädigen.

- Der Netzadapter ist nur für den Gebrauch innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Überzeugen Sie sich davon, dass der Gleichstromstecker sicher mit der Kamera verbunden ist.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Adapter abnehmen. Ziehen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel.
- Benutzen Sie ihn nicht mit anderen Geräten.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander.
- Setzen Sie ihn nicht großer Hitze oder Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie ihn keinen harten Stößen aus.
- Während des Betriebs kann der Netzadapter brummen oder sich erhitzen. Das ist normal.
- Wenn der Adapter den Rundfunkempfang stört, richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder bringen Sie sie an einen anderen Ort.

Verwendung der Kamera

- Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen wie etwa auf die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor der Kamera beschädigt werden.
- Starkes Sonnenlicht, das durch den Sucher gebündelt wird, kann das Bedienfeld des elektronischen Suchers (EVF) beschädigen. Richten Sie den elektronischen Sucher nicht auf die Sonne.

Machen Sie Testaufnahmen

Vor Aufnahmen bei wichtigen Anlässen (z.B. auf einer Hochzeit oder bevor Sie die Kamera auf eine Reise mitnehmen) sollten Sie eine Probeaufnahme machen und sich das Ergebnis ansehen, um sicherzugehen, dass die Kamera normal funktioniert. Die FUJIFILM Corporation übernimmt keine Haftung für Schäden oder entgangene Gewinne aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.

Hinweise zum Urheberrecht

Sofern sie nicht ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt sind, dürfen mit Ihrer Digitalkamera aufgenommene Bilder nicht in einer Weise benutzt werden, die Urheberrechte ohne die Zustimmung des Inhabers verletzt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten, die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt ist.

Umgang

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf sie während der Aufzeichnung eines Bildes keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

Flüssigkristall

Falls das Display beschädigt werden sollte, achten Sie darauf, nicht mit den Flüssigkristallen in Kontakt zu kommen. Treffen Sie die angegebene Sofortmaßnahme, falls eine der folgenden Situationen eintritt:

- **Wenn Flüssigkristall in Kontakt mit Ihrer Haut kommt**, reinigen Sie den Bereich mit einem Tuch und waschen Sie ihn anschließend gründlich mit Seife und fließendem Wasser ab.
- **Wenn Flüssigkristall in Ihre Augen gelangt**, spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann einen Arzt auf.
- **Wenn Flüssigkristall verschluckt wird**, spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei, suchen Sie anschließend einen Arzt auf.

Auch wenn das Display mit hochpräziser Technologie gefertigt wurde, kann es einige Pixel enthalten, die immer oder gar nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion und die aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Warenzeichen

xD-Picture Card und **SD** sind Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Die hier verwendeten Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Macintosh, QuickTime und Mac OS sind Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern. Windows 8, Windows 7, Windows Vista und das Windows-Logo sind Markenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe. Wi-Fi® und Wi-Fi Protected Setup® sind registrierte Markenzeichen der Wi-Fi Alliance. Adobe und Adobe Reader sind entweder Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Warenzeichen von SD-3C, LLC. Das HDMI-Logo ist ein Warenzeichen. YouTube ist ein Warenzeichen von Google Inc. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Elektrische Interferenz

Bei dieser Kamera kann es zu Interferenzen mit Geräten in Krankenhäusern oder in der Luftfahrt kommen. Wenden Sie sich an das Krankenhaus- bzw. Luftfahrtpersonal, bevor Sie die Kamera in einem Krankenhaus oder an Bord eines Flugzeugs benutzen.

Farbfernsehsysteme

NTSC (National Television System Committee) ist ein Farbfernseh-Übertragungssystem, das vor allem in den USA, Kanada und Japan verwendet wird. PAL (Phase Alternation by Line) ist ein Farbfernsehsystem, das vor allem in den europäischen Ländern und in China verwendet wird.

Exif Print (Exif Version 2.3)

Exif Print ist ein neu überarbeitetes Dateiformat für Digitalkameras, bei dem mit den Fotos gespeicherte Informationen für die optimale Farbwiedergabe beim Druck benutzt werden.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizenzierter Software, im Ganzen oder teilweise, ohne Genehmigung der zuständigen Behörden, ist untersagt.

HINWEISE

Um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der Europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Bringen Sie es stattdessen zu einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.



Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt korrekt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potentieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.



Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die sich leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft, natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

In Japan: Akkus mit diesem Symbol müssen getrennt entsorgt werden.



Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen



Sicherheitshinweise

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. Wenden Sie sich für eine Reparatur, Inspektion und interne Prüfung an Ihren FUJIFILM-Händler.




- Stellen Sie sicher, dass Sie das Objektiv korrekt benutzen. Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung* der Kamera.
- Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole



In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Nichtbeachtung der Informationen zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.



Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchzuführen werden muss („Erforderlich“).








! WARNUNG

	Nicht in Wasser eintauchen oder mit Wasser in Kontakt bringen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	Nicht auseinandernehmen (nicht das Gehäuse öffnen). Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand, einem Stromschlag oder einer Verletzung aufgrund einer Fehlfunktion des Produktes führen.

! WARNUNG

	Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie der Kamera und achten Sie dabei darauf, eine Verletzung und einen Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks weiterer Beratung in das Geschäft, wo sie es erworben haben.
	Nicht auf instabilen Flächen ablegen. Das Produkt könnte herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen.
	Sehen Sie beim Blick durch das Objektiv oder die Sucher der Kamera nicht direkt in die Sonne. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr einer dauerhaften Schädigung des Sehvermögens.

! VORSICHT

	Nicht an Orten verwenden oder aufbewahren, die Dampf oder Rauch ausgesetzt sind, ebenso nicht an sehr feuchten oder staubigen Orten. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
	Nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt lassen. Nicht an Orten lassen, die sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug an einem sonnigen Tag. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Brand führen.
	Außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren. Das Produkt könnte zu Verletzungen führen, wenn es in Kinderhände gerät.
	Nicht mit nassen Händen benutzen. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag führen.
	Achten Sie bei Gegenlichtaufnahmen darauf, dass sich die Sonne außerhalb des Bildbereichs befindet. Wenn sich die Sonne innerhalb des Bildbereichs oder sehr nahe daran befindet, kann die in der Kamera gebündelte Sonneneinstrahlung einen Brand oder Verbrennungen hervorrufen.
	Wenn das Produkt nicht benutzt wird, bringen Sie die Objektivdeckel an und lagern Sie es vor direktem Sonnenlicht geschützt. Im Objektiv gebündelte Sonneneinstrahlung kann einen Brand oder Verbrennungen verursachen.
	Die Kamera oder das Objektiv nicht umhertragen, solange sie auf ein Stativ montiert sind. Das Produkt kann herunterfallen oder an andere Gegenstände anstoßen und dabei Verletzungen verursachen.

EU-Zulassungshinweise

Dieses Produkt erfüllt die folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
- R & TTE-Richtlinie 1999/5/EG

Die Einhaltung dieser Richtlinien beinhaltet die Erfüllung der einschlägigen harmonisierten europäischen Normen, die in der von FUJIFILM Corporation für dieses Produkt oder diese Produktfamilie ausgestellten EG-Konformitätserklärung aufgelistet werden.

Die Erfüllung dieser Richtlinien wird durch die folgende, auf dem Produkt angebrachte Konformitätskennzeichnung angezeigt:



Diese Kennzeichnung gilt für Nicht-Telekommunikationsprodukte und für mit den EU-Bestimmungen übereinstimmende Telekommunikationsprodukte (z.B. Bluetooth).

Entnehmen Sie Details zur Konformitätserklärung unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/x/fujifilm_x_a2/pdf/index/fujifilm_x_a2_cod.pdf.

WICHTIG: Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie den in die Kamera eingebauten Sender benutzen.

- Ⓛ Dieses Produkt enthält Verschlüsselungstechnik, die in den Vereinigten Staaten von Amerika entwickelt wurde und unter der Kontrolle der US-Ausführbehörde steht. Es darf nicht in ein Land exportiert oder reexportiert werden, das dem US-Embargo unterliegt.
- **Ausschließlich als Teil eines drahtlosen Netzwerks verwenden.** FUJIFILM übernimmt keine Haftung für Schäden aus unzulässiger Nutzung. Nicht zusammen mit Geräten benutzen, die ein hohes Maß an Zuverlässigkeit bedingen, zum Beispiel mit medizinischen Geräten oder anderen Systemen, die direkt oder indirekt auf die menschliche Gesundheit einwirken. Bei Verwendung im Zusammenhang mit Computern und ähnlichen Systemen, die eine höhere Verlässlichkeit als drahtlose Netzwerke erfordern, müssen Sie alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Sicherheit zu gewährleisten und Fehlfunktionen zu verhindern.
 - **Nur in dem Land verwenden, in dem das Gerät erworben wurde.** Dieses Gerät entspricht den Vorschriften für drahtlose Netzwerkgeräte in dem Land, in dem es erworben wurde. Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen beim Einsatz des Geräts. FUJIFILM übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die aus der Rechtsprechung anderer Länder erwachsen.
 - **Die drahtlos übertragenen Daten (Bilder) können möglicherweise von Dritten abgefangen werden.** Die Sicherheit von Daten, die über drahtlose Netzwerke übertragen werden, ist nicht garantiert.

- **Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen ausgesetzt wird.** Benutzen Sie den Sender nicht in der Nähe von Mikrowellenherden oder anderen Geräten, wo das Auftreten von magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen den Empfang der Funksignale verhindern können. Gegenseitige Störungen können in der Nähe von anderen drahtlosen Geräten auftreten, die ebenfalls im 2,4-GHz-Band arbeiten.
- **Der Funksender arbeitet im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS- und OFDM-Modulation.**

Drahtlose Netzwerkgeräte: Vorsichtsmaßnahmen

- **Dieses Gerät arbeitet im gleichen Frequenzbereich wie viele im Handel erhältliche bzw. für Bildung und Medizin benutzte Geräte mit Sende-/Empfangsfunktion.** Darüber hinaus gibt es im gleichen Frequenzbereich lizenzierte Sender und spezielle, unlizenzierte Niederspannungs-Sender in RFID-Tracking-Systemen für Fertigungslinien und ähnliche Anwendungen.
- **Zur Vermeidung von Störungen mit den oben genannten Geräten, bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten.** Stellen Sie sicher, dass der RFID-Sender nicht in Betrieb ist, bevor Sie dieses Gerät benutzen. Sollten Sie bemerken, dass das Gerät eine Beeinträchtigung im Frequenzbereich der lizenzierten Sender verursacht, die für RFID-Tracking verwendet werden, stoppen Sie sofort den Gebrauch der betroffenen Frequenz oder stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf. Wenn Sie bemerken, dass dieses Gerät Niederspannungs-RFID-Tracking-Systeme stört, wenden Sie sich bitte an eine FUJIFILM-Vertretung.



Dieses Etikett weist darauf hin, dass dieses Gerät im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS- und OFDM-Modulation arbeitet und im Bereich bis zu 40 m Abstand möglicherweise Störungen hervorruft.

Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung

Lesen Sie vor dem Gebrauch der Kamera diese Bedienungsanleitung und die Warnhinweise im Abschnitt „Zur eigenen Sicherheit“ (📖 ii). Informationen zu bestimmten Themen finden Sie in den nachfolgend aufgeführten Abschnitten.

Inhaltsverzeichnis..... 📖 **xii**

Das „Inhaltsverzeichnis“ bietet einen Überblick über das gesamte Handbuch. Die wichtigsten Bedienungsvorgänge der Kamera werden hier aufgeführt.

Fehlerbehebung 📖 **115**

Haben Sie ein konkretes Problem mit der Kamera? Hier finden Sie die Antwort.

Warnmeldungen und -anzeigen..... 📖 **121**

Finden Sie heraus, was das blinkende Symbol oder die angezeigte Fehlermeldung bedeutet.

Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen..... 📖 **132**


Hinweise zu den in den einzelnen Aufnahmemodi verfügbaren Optionen finden Sie auf Seite 132.

Speicherkarten

Die Bilder werden auf optional erhältlichen SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarten gespeichert (📖 16), in dieser Bedienungsanleitung „Speicherkarten“ genannt.

Reinigung und Pflege

Kameragehäuse: Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, reinigen Sie das Kameragehäuse nach jeder Verwendung mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdünner noch andere flüchtige Chemikalien, welche das Leder am Kameragehäuse verfärben oder verformen könnten. Flüssigkeiten auf der Kamera sollten sofort mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Entfernen Sie Staub vom Monitor mit einem Blasebalg und achten Sie darauf, dass keine Kratzer entstehen. Wischen Sie anschließend alles vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Um das Eindringen von Staub in die Kamera zu verhindern, bringen Sie den Gehäusedeckel an, wenn kein Objektiv montiert ist.

Bildsensor: Um den Bildsensor von Staub zu reinigen, benutzen Sie die Option  **SENSORREINIGUNG** im Setup-Menü (📖 87).

Wechselobjektive: Entfernen Sie Staub mit einem Blasebalg, wischen Sie dann vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Bringen Sie den vorderen und hinteren Objektivdeckel an, wenn das Objektiv nicht benutzt wird.

Inhaltsverzeichnis

Zur eigenen Sicherheit.....	ii
Sicherheitshinweise	ii
HINWEISE	vii
Sicherheitshinweise	viii
Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung	x
Reinigung und Pflege.....	xi

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Regeln.....	1
Mitgeliefertes Zubehör.....	1
Teilebezeichnungen der Kamera	2
Das Hauptsteuerrad.....	5
Das Nebensteuerrad.....	5
Der LCD-Monitor	5
Kamera-Anzeigen	6
Aufnahme	6
Wiedergabe.....	7
Objektive	8
Teilebezeichnungen des Objektivs.....	8
Abnehmen der Objektivdeckel	8
Anbringen der Gegenlichtblende.....	8
Objektive mit Blendenringen.....	9
Objektive mit Schalter für Bildstabilisierung (OIS)	9
Objektive mit manueller Scharfeinstellung	9

Erste Schritte

Befestigung des Trageriemens.....	10
Ein Objektiv anbringen.....	11
Laden des Akkus.....	12
Einsetzen von Akku und Speicherkarte.....	13
Kompatible Speicherkarten.....	16
Ein- und Ausschalten der Kamera.....	17
Grundeinstellungen.....	18
Die DISP/BACK-Taste	19
Aufnahme	19
Wiedergabe.....	20

Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Fotos

Fotos aufnehmen	21
Fotos wiedergeben.....	23
Einzelbildansicht	23
Wiedergabe-Zoom	24
Multibild-Wiedergabe.....	25
Bilder löschen.....	26
Fotografieren mit Blitzlicht.....	27
Verwenden des Selbstausrösers.....	29

Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Videos

Aufnahmen von High-Definition-Videofilmen (HD)	31
Abspielen von Videofilmen.....	32



























Die Q-Taste (Schnellmenü)








Mehr über Aufnahme und Wiedergabe

Aufnahmemodus	34
<i>SR</i> * ERW. SR-AUTO.....	35
Adv. ERWEITERT.....	36
<i>Adv</i> ERWEITER. FILTER.....	37
<i>MF</i> MEHRFACHBELICHT.....	38
SP MOTIVWAHL / <i>S</i> / <i>A</i> / <i>M</i> / <i>C</i>	39
Programmautomatik (P).....	41
Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S).....	42
Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A).....	43
Manuelle Belichtungseinstellung (M).....	44
Benutzerdefinierter Modus (C).....	45
Weißabgleich	46
Lichtempfindlichkeit	48
AUTO.....	49
Fokusmodus	50
<i>MF</i> MANUELL	51
Auswahl des Fokussmessfelds.....	53
Schärfe-/Belichtungsspeicher	54
Belichtungskorrektur	56



Belichtungsmessmethode	57
Selbstporträts (SELFIE)	58
Serienaufnahmen und Automatikreihen	59
Serienaufnahmen.....	60
Automatikreihen.....	61
Filmsimulation	62
Aufnahme von Bildern im RAW-Format	63
JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen.....	64
Die Fn-Taste	65
Verwenden eines Objektivadapters	66
Objektivadapter-Einstellungen.....	66
Eingeben der Objektivbrennweite.....	66
Verzeichnungskorrektur.....	66
Korrektur von Farbtonabweichungen.....	67
Vignettierungskorrektur.....	67
Bildsuche	68
Fotobuch-Assistent	69
Erstellen eines Fotobuches.....	69
Fotobücher ansehen.....	70
Fotobücher bearbeiten oder löschen.....	70

Menüs

Verwenden der Menüs: Aufnahmemodus	71
Aufnahmemenü-Optionen (Fotos).....	71
 MOTIVWAHL.....	71
 Adv. MODUS.....	71
 ISO.....	71
 BILDGRÖSSE.....	71
 BILDQUALITÄT.....	72
 DYNAMIKBEREICH.....	72
 FILMSIMULATION.....	72
 FILMSIMULATION-SERIE.....	72
 SELBSTAUSLÖSER.....	72
 FARBE.....	72
 SCHÄRFE.....	72
 TON LICHTER.....	72
 SCHATTIER. TON.....	73
 RAUSCH REDUKTION.....	73
 NR LANGZ. BELICHT.....	73
 BENUTZER-EINSTELL.....	73
 FUNKTIONEN (Fn).....	73
 DISPLAY EINSTELL.....	73
 RAHMENHILFE.....	74
 ADAPTEREINST.....	74
 AUFN. OHNE OBJ.....	74
 IS MODUS.....	74
 AE-MESSUNG.....	75
 GESICHTS-ERKENN.....	75
 AUGENERKENNUNG AF.....	75
 FOKUS MODUS.....	75

 MF-ASSISTENT.....	75
 HILFSLICHT.....	76
 AE/AF-LOCK TASTE.....	76
 VIDEO SETUP.....	76
 BLITZMODUS.....	77
 BLITZKOMPENS.....	77
 ROTE-AUGEN-KORR.....	77
 ORG BILD SPEICH.....	77

Verwenden der Menüs: Wiedergabemodus

Wiedergabemenü-Optionen	78
 LÖSCHEN.....	78
 AUSSCHNEIDEN.....	78
 GRÖSSE ÄNDERN.....	79
 SCHÜTZEN.....	79
 BILD DREHEN.....	79
 ROTE-AUGEN-KORR.....	80
 AUTO DIASCHAU.....	80
 FOTOBUCH ASSIST.....	81
 AUSW. FÜR UPLOAD.....	81
 BILDSUCHE.....	81
 FOTO ORDERN (DPOF).....	82
 SEITENVERHÄLTNIS.....	82
 FUNKÜBERTRAGUNG.....	82
 PC AUTO-SPEICHER.....	82
 instax DRUCKER DRUCKT.....	82
 RAW-KONVERTIERUNG.....	82

Das Setup-Menü	83
Verwenden des Setup-Menüs	83
Setupmenü-Optionen	84
📅 DATUM/ZEIT	84
🕒 ZEITDIFF.	84
🗣️ 言語/LANG.	84
🔄 RESET	84
🛌 RUHE MODUS	84
🎵 TON SETUP	85
🖥️ DISPLAY SETUP	85
👁️ FOKUSRING	86
🔌 POWER MANAGEMENT	86
📄 BILDNUMMER	86
📅 DATUMSSTEMPEL	87
🧼 SENSORREINIGUNG	87
📏 FOKUS MASSEINHEIT	87
🏠 BENUTZ. ZURÜCKS.	87
📍 GEOTAGGING SETUP	88
📶 FUNKEINSTELLUNGEN	88
💻 PC AUTO-SPEICHER	88
🖨️ EINST. instax DRUCKERV.	88
📄 FORMATIEREN	89
Standardeinstellungen	90

Anschlüsse	
Bilder hochladen	92
Standortdaten	94
Standortdaten herunterladen	94
Bilder mit Standortdaten speichern	95
Anzeigen von Standortdaten	95
Bilder auf einem Computer speichern	96
Bilder auf einem Computer anzeigen	97
Windows: MyFinePix Studio installieren	97
Macintosh: RAW FILE CONVERTER installieren	99
Macintosh: Aufnahmen importieren	99
Anschließen der Kamera	100
Bilder über USB drucken	102
Anschließen der Kamera	102
Ausgewählte Bilder drucken	103
Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags	104
Erstellen eines DPOF-Druckauftrags	105
MIT DATUM 📅/OHNE DATUM	105
ALLE RÜCKS.	106
instax SHARE Drucker	107
Herstellung einer Verbindung	107
Drucken von Bildern	108
Aufnahmen auf einem Fernseher wiedergeben	109

Technische Hinweise

Optionales Zubehör	110
Zubehör von FUJIFILM.....	110
Übersicht über die Anschlussmöglichkeiten	112
Pflege der Kamera	113
Aufbewahrung und Verwendung	113
Reisen	113
Reinigen des Bildsensors	114

Fehlerbehebung

Probleme und Lösungen.....	115
Warnmeldungen und -anzeigen	121

Anhang

Speicherkartenkapazität	124
Die Steuerräder	125
Links.....	126
FUJIFILM X-A2 Produktinformationen.....	126
Kostenlose FUJIFILM-Apps.....	126
Technische Daten	127
Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen	132

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Regeln

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

- ⓘ Diese Informationen sollten vor der Verwendung gelesen werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Kamera sicherzustellen.
- 📖 Zusätzliche Informationen, die beim Gebrauch der Kamera hilfreich sein können.
- 📖 Andere Seiten in dieser Bedienungsanleitung, auf denen sich verwandte Informationen finden lassen.

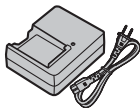
Menüs und andere auf den Displays angezeigte Texte sind **fett gedruckt**. Die Monitor-Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können zur Veranschaulichung vereinfacht dargestellt sein.

Mitgeliefertes Zubehör

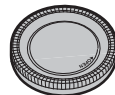
Folgende Gegenstände sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:



Wiederaufladbarer Akku NP-W126



Akkuladegerät BC-W126



Gehäusedeckel



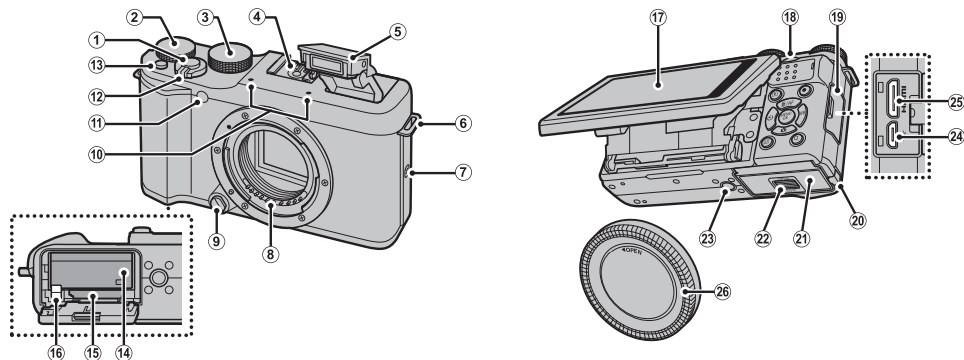
CD-ROM

- Bedienungsanleitung (*dieses Handbuch*)
- Schulterriemen

- 📌 Falls Sie ein Kit mit Objektiv erworben haben, vergewissern Sie sich, dass das Objektiv enthalten ist.

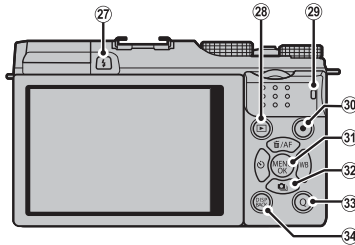
Teilebezeichnungen der Kamera

Weitere Informationen finden Sie jeweils auf der Seite, die rechts neben der Teilebezeichnung aufgeführt ist.



① Auslösetaste.....	22	⑪ AF-Hilfslicht	76	⑱ Nebensteuerrad	5, 125
② Hauptsteuerrad.....	5, 125	Selbstauslöserleuchte	29	⑲ Anschlussabdeckung.....	100, 102, 109
③ Moduswahhrad.....	34	⑫ ON/OFF -Schalter	17	⑳ Kabelkanal-Abdeckung für Gleichstromkoppler	
④ Blitzschuh	27, 112	⑬ Fn -Taste (Funktionstaste)	65	⑳ Abdeckung des Akkufachs.....	13
⑤ Eingebautes Blitzgerät	27	Einstellung Fn -Taste anzeigen*		㉑ Verriegelung der Akkufach-Abdeckung.....	13
⑥ Trageriemen-Öse.....	10	Wi-Fi-Taste (Wiedergabemodus).....	94	㉒ Stativgewinde	
⑦ Lautsprecher	32	⑭ Akkufach	13	㉓ Micro-USB-Anschluss/.....	100, 102
⑧ Signalkontakte für Objektiv		⑮ Speicherkartenfach	14	Anschluss für Fernauslöser	42, 44
⑨ Objektivverriegelungsknopf.....	11	⑯ Akku-Schnappriegel.....	13	㉔ Mini-HDMI-Anschluss	109
⑩ Mikrofon	31	⑰ LCD-Monitor (siehe unten).....	5	㉕ Gehäusedeckel	11

* Taste gedrückt halten, um das Menü **Fn** **EINSTELLUNG Fn-TASTE** aufzurufen.



- 27 ⚡-Taste (Blitz ausklappen) 27
- 28 ▶-Taste (Wiedergabe)..... 23
- 29 Kontrollleuchte (siehe unten)
- 30 ●-Taste (Filmaufnahme) 31
- 31 **MENU/OK**-Taste 4
- ☰ Sicherheitssperre (Taste gedrückt halten) ... 4
- 32 Auswahl-taste 4
- 33 **Q**-Taste (Schnellmenü)..... 33
- LCD-Modus Sonne (Taste gedrückt halten)..... 4
- RAW-Konvertierung (im Wiedergabemodus) .. 64
- 34 **DISP** (Anzeige)/**BACK**-Taste 19
- ☰ Ruhemodus (Taste gedrückt halten) 4

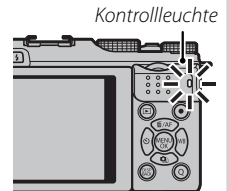
Vor der Inbetriebnahme

Die Kontrollleuchte


Die Kontrollleuchte zeigt den Status der Kamera folgendermaßen an:

Kontrollleuchte	Kamerastatus
Leuchtet grün	Schärfe eingestellt.
Blinkt grün	Verwacklungs-, Schärfe- oder Belichtungswarnung. Das Bild kann aufgenommen werden.
Blinkt grün und orange	Bilder werden gespeichert. Weitere Bilder können aufgenommen werden.
Leuchtet orange	Bilder werden gespeichert. Es können gegenwärtig keine weiteren Bilder aufgenommen werden.
Blinkt orange	Blitzgerät lädt gerade auf und wird beim Auslösen nicht zünden.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler.




♦ Warnmeldungen können auch in der Monitoranzeige erscheinen (☰ 121).





Ruhemodus

In Situationen, in denen Kamerageräusche oder -lichter unerwünscht sind, drücken Sie die **DISP/BACK**-Taste etwa eine Sekunde lang bis das Symbol  erscheint. Der Kameralautsprecher, der Blitz und das AF-Hilfslicht/die Selbstausröserkontrollleuchte schalten sich aus, und es können keine Blitz- und Lautstärkeinstellungen vorgenommen werden. (Beachten Sie, dass der Ruhemodus während der Videofilmwiedergabe weder aktiviert noch deaktiviert werden kann.) Die **DISP/BACK**-Taste erneut drücken, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Sicherheitssperre




Um beim Fotografieren die unbeabsichtigte Bedienung der Auswahltaste, der **Q**-Taste und der -Taste zu vermeiden, drücken Sie **MENU/OK** bis  angezeigt wird. Zum Lösen der Sperre drücken Sie **MENU/OK**, bis  nicht mehr angezeigt wird.

Helles Umgebungslicht

Spiegelungen und Blendungen, die bei hellem Umgebungslicht auftreten, können das Erkennen des Monitorbilds erschweren, insbesondere wenn die Kamera im Freien verwendet wird. Dem lässt sich entgegenwirken, indem man die **Q**-Taste gedrückt hält, um in den Outdoormodus zu gelangen. Diesen Modus können Sie auch im Setup-Menü mithilfe der Option  **DISPLAY SETUP > LCD MODUS SONNE** aufrufen ( 85).



Die Auswahltaste

Cursor nach oben (▲)

AF (Autofokus)-Taste ( 53)/
 (Löschen)-Taste ( 26)

MENU/OK-Taste
( 71, 78, 83)



Cursor nach links (◀)

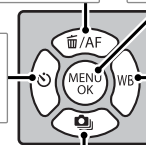
 (Selbstausröser)-
Taste ( 29)

Cursor nach rechts (▶)

WB (Weißabgleich)-
Taste ( 46)

Cursor nach unten (▼)

 (Serienbildmodus)-Taste ( 59, 60, 61)



Das Hauptsteuerrad

Drehen Sie das Hauptsteuerrad, um die Belichtungskorrektur oder Belichtungszeit einzustellen (☞ 44, 56), zur Optionswahl im Schnellmenü (☞ 33) oder zum Anzeigen anderer Fotos im Wiedergabemodus (☞ 23).

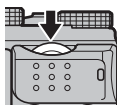


Das Nebensteuerrad

Drehen Sie das Nebensteuerrad, um die gewünschte Zeit-Blenden-Kombination zu wählen (Programm-Shift; ☞ 41), zum Einstellen der Blende oder Belichtungszeit (☞ 42, 43, 44), zur Optionswahl im Schnellmenü (☞ 33) oder zum Vergrößern/Verkleinern bei Einzelbild- oder Miniaturwiedergabe (☞ 24).

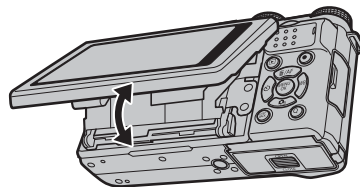


Drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads, um bei manueller Scharfeinstellung die ausgewählte Stelle des Bilds zu vergrößern (☞ 52) oder zum Vergrößern des Fokuspunkts (☞ 24). Halten Sie bei manueller Scharfeinstellung die Mitte des Nebensteuerrads gedrückt, um festzulegen, wie die Scharfeinstellung angezeigt wird (☞ 51).



Der LCD-Monitor

Der LCD-Monitor kann für die Erstellung der Selbstportraits umgedreht (☞ 58) oder geneigt werden, um beim Schneiden der Bilder eine bessere Sicht zu haben.

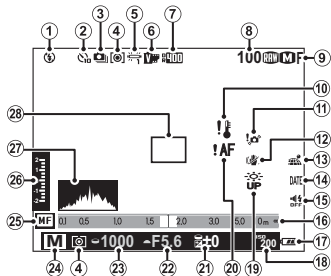


Der LCD-Monitor lässt sich neigen, um beim Fotografieren die Kontrolle des Bildausschnitts zu erleichtern. Achten Sie darauf, dass beim Verstellen der Neigung keine Finger oder andere Objekte zwischen Monitor und Gehäuse eingeklemmt werden. Fassen Sie nicht an die Kabel hinter dem Monitor, da dies Fehlfunktionen verursachen könnte.

Kamera-Anzeigen

Folgende Anzeigearten können bei der Aufnahme und Wiedergabe vorkommen. In den folgenden Darstellungen sind zur Veranschaulichung sämtliche Anzeigen abgebildet; die tatsächlich erscheinenden Anzeigen hängen von den Kameraeinstellungen ab.

■ Aufnahme



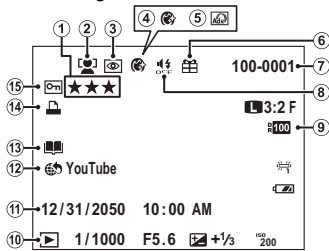
① Blitzmodus.....	27	⑩ Entfernungsanzeige	51
② Selbstauslöser.....	29	⑪ Akkuladestatus	17
③ Serienbildmodus.....	59	⑫ ISO-Empfindlichkeit	48
④ Belichtungsmessmethode.....	57	⑬ LCD-Modus Sonne.....	4
⑤ Weißabgleich	46	⑭ Scharfeinstellungswarnung.....	3, 117, 121
⑥ Filmsimulation	62	⑮ Belichtungskorrektur	56
⑦ Dynamikbereich.....	72	⑯ Blende.....	41, 43, 44
⑧ Anzahl verbleibender Aufnahmen	124	⑰ Belichtungszeit	41, 42, 44
⑨ Bildqualität und Bildgröße	71, 72	⑱ Aufnahmemodus	34
⑩ Temperaturwarnung.....	123	⑲ Manuelle Fokussierung	51
⑪ Verwacklungswarnung	3, 117, 121	⑳ Belichtungskorrektur/Belichtungsanzeige	44, 56
⑫ Bildstabilisierungsmodus.....	74	㉑ Histogramm	20
⑬ Standortdaten-Downloadstatus.....	94	㉒ Fokusmessfeld	22, 54
⑭ Datumstempel.....	87		
⑮ Ruhemodus.....	4, 84		

Sicherheitsperre



Beim Drücken auf die Sicherheitsperre (☞ 4) wird das  Symbol angezeigt.

■ Wiedergabe

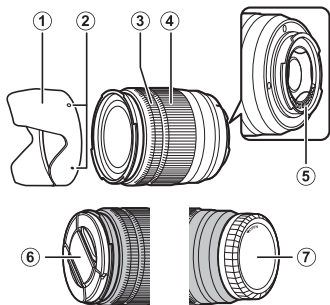


① Bewertung	23	⑨ Dynamikbereich	72
② Intelligente Gesichtserkennung	75	⑩ Wiedergabemodus	23
③ Rote-Augen-Korrektur	80	⑪ Datum und Uhrzeit	18
④ Porträtverbesserer	39	⑫ Auswahl für Upload	81
⑤ Erweiterte Filter	37	⑬ Fotobuch-Assistent	69
⑥ Geschenkbild	23	⑭ DPOF-Druck	105
⑦ Bildnummer	86	⑮ Geschütztes Bild	79
⑧ Ruhemodus	4, 84		

Objektive

An der Kamera können Wechselobjektive für das FUJIFILM X-Bajonett und anderes ab Seite 110 aufgeführtes Zubehör verwendet werden.

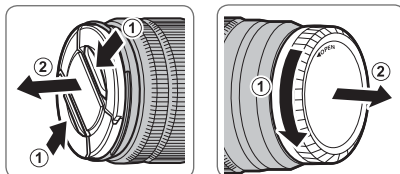
Teilebezeichnungen des Objektivs



- ① Gegenlichtblende
- ② Markierungen für das Anbringen
- ③ Fokusring
- ④ Zoomring
- ⑤ Signalkontakte des Objektivs
- ⑥ Vorderer Objektivdeckel
- ⑦ Hinterer Objektivdeckel

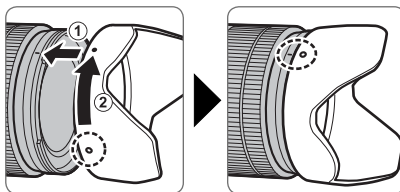
Abnehmen der Objektivdeckel

Entfernen Sie die Objektivdeckel wie in der Abbildung gezeigt.



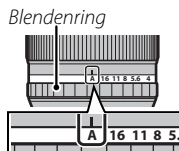
Anbringen der Gegenlichtblende

Die aufgesetzte Gegenlichtblende verringert den seitlichen Einfall von Streulicht und schützt die Frontlinse.



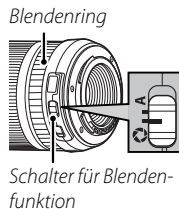
Objektive mit Blendenringen

Sie können die Blende für Belichtungsfunktion **A** oder **M** wählen, indem Sie den Blendenring von **A** wegdrehen.



Der Schalter für die Blendenfunktion

Falls das Objektiv einen Schalter für die Blendenfunktion hat, können Sie die Blende manuell einstellen, indem Sie den Schalter auf **A** schieben und am Blendenring drehen.



- ① Wenn der Blendenring auf **A** steht, drehen Sie das Nebensteuerrad zum Einstellen der Blende.
- ◆ Informationen über die Funktionen des Haupt- und Nebensteuerrads finden Sie auf Seite 125.

Objektive mit Schalter für Bildstabilisierung (OIS)

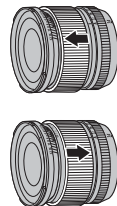
Zum Einschalten der Bildstabilisierung den Schalter auf **ON** schieben.



Objektive mit manueller Scharfeinstellung

Für die automatische Scharfeinstellung den Fokusring nach vorne schieben.

Für die manuelle Scharfeinstellung den Fokusring nach hinten schieben, drehen und dabei die Wirkung auf dem LCD-Monitor beobachten. Die Skalen für Entfernung und Schärfentiefe können bei der manuellen Scharfeinstellung hilfreich sein. Beachten Sie, dass die manuelle Scharfeinstellung möglicherweise nicht in allen Aufnahme-modi verfügbar ist.



Die Schärfentiefeskala

Die Schärfentiefeskala gibt für verschiedene Blendenwerte den ungefähren Schärfentiefebereich an (die Zone vor und hinter der eingestellten Entfernung, die ausreichend scharf erscheint).

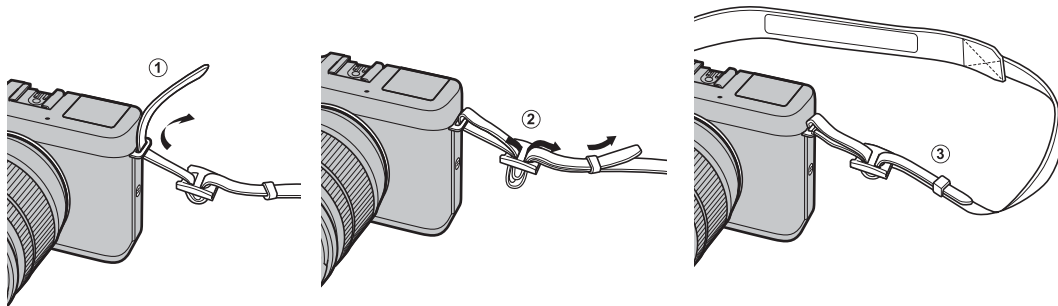


- ① Wenn das Objektiv mit manueller Scharfeinstellung benutzt wird, zeigt die Kamera die Fokussierentfernung nicht an.

Erste Schritte

Befestigung des Trageriemens

Bringen Sie den Trageriemen wie nachfolgend gezeigt an den zwei Trageriemenösen an.



ⓘ Um ein Herunterfallen der Kamera zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Riemen richtig befestigt wurde.

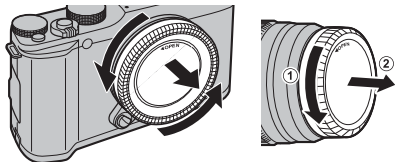
Ein Objektiv anbringen

Objektive werden wie nachstehend beschrieben angebracht.

❗ Beim Anbringen und Abnehmen von Objektiven müssen Sie darauf achten, dass kein Staub in die Kamera gelangt.

1 Deckel am Gehäuse und am Objektiv abnehmen.

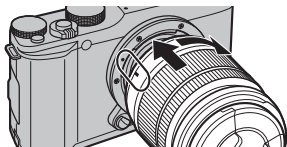
Entfernen Sie den Gehäusedeckel der Kamera und den hinteren Objektivdeckel.



❶ Berühren Sie nicht das Innere der Kamera.

2 Befestigen Sie das Objektiv.

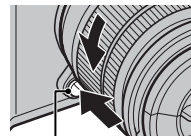
Setzen Sie das Objektiv in das Bajonett ein, bringen Sie dabei die Markierungen an Objektiv und Kamera in Übereinstimmung. Drehen Sie dann das Objektiv, bis es einrastet.



❶ Drücken Sie beim Anbringen des Objektivs nicht auf den Objektiventriegelungsknopf.

Objektiv abnehmen

Schalten Sie zum Abnehmen des Objektivs die Kamera aus, drücken Sie dann den Objektiventriegelungsknopf und drehen Sie das Objektiv wie gezeigt.



Objektiventriegelungsknopf

❶ Wenn kein Objektiv montiert ist, bringen Sie den Gehäusedeckel und die Objektivdeckel an, damit sich kein Staub auf den Linsen bzw. in der Kamera ansammelt.

Objektive und anderes optionales Zubehör

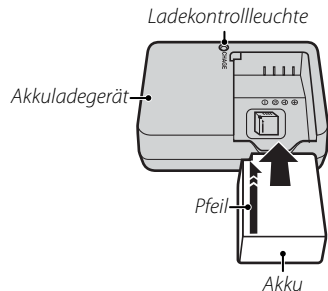
An der Kamera können Wechselobjektive für das FUJIFILM X-Bajonett und anderes ab Seite 110 aufgeführtes Zubehör verwendet werden.

Laden des Akkus

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie vor Gebrauch den Akku im mitgelieferten Ladegerät auf.

1 Legen Sie den Akku in das Akkuladegerät ein.

Legen Sie den Akku wie gezeigt in das mitgelieferte Ladegerät ein.



In der Kamera wird ein Akku vom Typ NP-W126 verwendet.

- Das beigefügte Netzkabel ist nur für das mitgelieferte Akkuladegerät vorgesehen. Betreiben Sie das mitgelieferte Ladegerät nicht mit anderen Netzkabeln, und verwenden Sie das beigefügte Netzkabel nicht mit anderen Geräten.

2 Schließen Sie das Ladegerät an.

Verbinden Sie das Ladegerät mit einer Netzsteckdose. Die Ladekontrollleuchte leuchtet auf.

Die Ladekontrollleuchte

Die Ladekontrollleuchte zeigt den Ladestatus des Akkus wie folgt an:

Ladekontrollleuchte	Ladestatus	Maßnahme
Aus	Akku nicht eingelegt.	Legen Sie den Akku ein.
	Akku voll geladen.	Nehmen Sie den Akku heraus.
Leuchtet	Akku lädt.	—
Blinkt	Akkufehler.	Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und nehmen Sie den Akku heraus.

3 Laden Sie den Akku auf.

Nehmen Sie den Akku heraus, wenn er geladen ist. Angaben zu den Ladezeiten finden Sie in den technischen Daten (130). (Beachten Sie, dass sich die Ladezeiten bei niedrigen Temperaturen verlängern.)

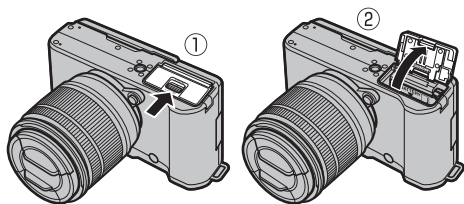
- Ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose, wenn es nicht benutzt wird.

Einsetzen von Akku und Speicherkarte

Die Kamera verfügt über keinen internen Speicher. Die Aufnahmen werden stattdessen auf separat erhältlichen SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten gespeichert. Setzen Sie nach dem Akkuladen den Akku und die Speicherkarte wie unten beschrieben ein.

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs.

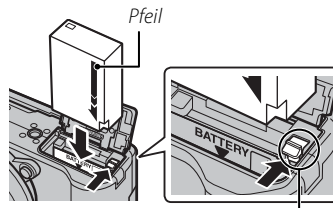
Verschieben Sie den Riegel des Akkufachs wie gezeigt und öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Anderenfalls können Bilddateien oder Speicherkarten beschädigt werden.
- 1 Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Akkufach-Abdeckung keine übermäßige Kraft aus.

2 Setzen Sie den Akku ein.

Schieben Sie den Akku mit den Kontakten zuerst in Pfeilrichtung in das Akkufach, und drücken Sie dabei den Schnappriegel mit Hilfe des Akkus zur Seite. Überprüfen Sie, dass der Akku sicher verriegelt ist.

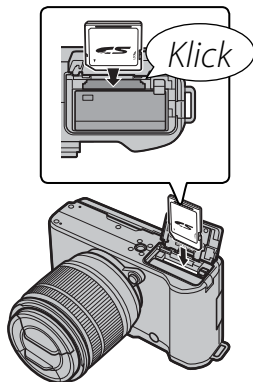


Akku-Schnappriegel

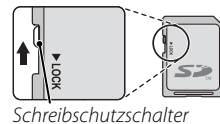
- 1 Setzen Sie den Akku korrekt ausgerichtet ein. **Wenden Sie keine Kraft an und versuchen Sie nicht, den Akku verkehrt herum oder rückwärts einzusetzen.** In der korrekten Ausrichtung gleitet der Akku leicht hinein.

3 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

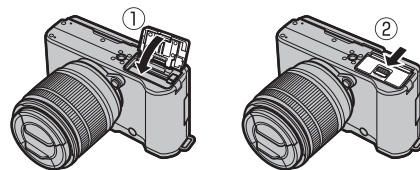
Halten Sie die Speicherkarte in der Ausrichtung wie rechts gezeigt und schieben Sie sie in das Kartenfach hinein, bis sie mit einem Klick einrastet.



- ① Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Karte; bitte nicht verkanten und keine Gewalt anwenden.
- ① SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten können schreibgeschützt werden, sodass die Karte sich nicht formatieren lässt und keine Bilder aufgezeichnet oder gelöscht werden können. Schieben Sie den Schreibschutzschalter vor dem Einlegen einer Speicherkarte in die Position ohne Schreibschutz.



4 Schließen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



Herausnehmen von Akku und Speicherkarte

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen und den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen.

Zum Entnehmen des Akkus den Schnappriegel zur Seite drücken und den Akku wie abgebildet aus der Kamera ziehen.



Akku-Schnappriegel

Zum Herausnehmen die Speicherkarte hineindrücken und langsam freigeben. Die Karte kann dann mit den Fingern herausgezogen werden. Beim Entnehmen springt die Speicherkarte unter Umständen zu schnell aus dem Schlitz. Deshalb beim Entriegeln den Finger sanft auf der Karte lassen.



Akkus

- Entfernen Sie Schmutz von den Akkukontakten mit einem sauberen, trockenen Tuch. Anderenfalls lässt sich der Akku möglicherweise nicht aufladen.
- Kleben Sie keine Aufkleber oder andere Objekte auf den Akku. Anderenfalls lässt sich der Akku unter Umständen nicht mehr aus der Kamera nehmen.
- Schließen Sie die Akkukontakte nicht kurz. Der Akku wird sonst sehr heiß.
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise im Abschnitt „Akku und Stromversorgung“ (📖 iv).
- Verwenden Sie nur Akkuladegeräte, die für den Einsatz mit diesem Akku-Typ bestimmt sind. Anderenfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Entfernen Sie nicht die Etiketten vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder auseinanderzunehmen.
- Bei Nichtgebrauch verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

■ Kompatible Speicherkarten


SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten von FUJIFILM und SanDisk wurden zur Verwendung in dieser Kamera freigegeben. Ein vollständiges Verzeichnis der erfolgreich erprobten Speicherkarten finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/. Bei anderen Karten kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. Die Kamera kann nicht mit **xD-Picture Cards** oder mit Karten des Typs **MultiMediaCard (MMC)** verwendet werden.

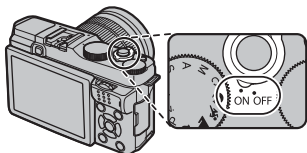
① Speicherkarten

- *Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie die Speicherkarte nicht, während die Speicherkarte formatiert wird oder während Daten darauf gespeichert oder gelöscht werden.* Anderenfalls kann die Karte beschädigt werden.
- Formatieren Sie Speicherkarten vor dem ersten Gebrauch. Formatieren Sie alle Speicherkarten erneut in der Kamera, wenn sie zuvor in einem Computer oder in anderen Geräten formatiert wurden. Weitere Informationen zum Formatieren von Speicherkarten finden Sie auf Seite 89.
- Speicherkarten sind klein und können verschluckt werden. Deshalb außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt hat.
- mini-SD- oder micro-SD-Adapter, die nicht der Standardgröße einer SD/SDHC/SDXC-Karte entsprechen, können möglicherweise nicht normal ausgeworfen werden. Falls die Adapterkarte nicht ausgeworfen wird, bringen Sie die Kamera zu einem autorisierten Kameraservice. Entnehmen Sie die Karte nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie keine Etiketten auf Speicherkarten an. Sich ablösende Etiketten können Fehlfunktionen der Kamera verursachen.
- Die Aufnahme von Videofilmen wird mit bestimmten SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten möglicherweise unterbrochen. Verwenden Sie bei Aufnahmen von HD-Videofilmen eine **CLASS10**-Karte oder eine noch schnellere Karte.
- Beim Formatieren einer Speicherkarte in der Kamera wird ein Ordner erstellt, in dem die Bilder gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um und löschen Sie ihn nicht. Verwenden Sie auch keinen Computer oder andere Geräte, um Bilddateien auf der Speicherkarte zu bearbeiten, zu löschen oder umzubenennen. Löschen Sie Bilder immer mit der Kamera. Kopieren Sie Bilddateien vor dem Umbenennen oder Bearbeiten auf einen Computer und bearbeiten Sie die Kopien, nicht die Originale. Das Umbenennen der Dateien kann zu Wiedergabeproblemen in der Kamera führen.

Ein- und Ausschalten der Kamera





Drehen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **ON**, um die Kamera einzuschalten. Wählen Sie **OFF**, um die Kamera auszuschalten.

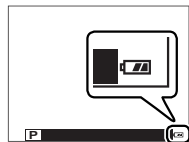
- Drücken Sie die -Taste, um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um in den Aufnahmemodus zurückzukehren.
 - Ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera nach einem unter **POWER MANAGEMENT > AUTOM. AUS** (86) festgelegten Zeitraum automatisch aus. Um die Kamera nach dem automatischen Ausschalten wieder zu aktivieren, drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt oder stellen Sie den **ON/OFF**-Schalter auf **OFF** und dann wieder auf **ON**.
 - Weitere Informationen zum Einschalten der Kamera finden Sie auf Seite 86.
- ⓘ Fingerabdrücke oder andere Flecken auf dem Objektiv können die Aufnahmen bzw. das Livebild auf dem Monitor beeinträchtigen. Halten Sie das Objektiv sauber.



Akkuladestatus

Überprüfen Sie nach dem Einschalten der Kamera den Akkuladestatus in der Anzeige.

Anzeige	Beschreibung
 (weiß)	Akku teilweise entladen.
 (weiß)	Akku mehr als halb leer.
 (rot)	Akkuladestatus niedrig. So bald wie möglich aufladen.
 (blinkt rot)	Akku leer. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den Akku auf.



Grundeinstellungen

Beim ersten Einschalten der Kamera wird ein Dialogfeld zur Sprachauswahl angezeigt. Richten Sie die Kamera wie unten beschrieben ein. (Sie können jederzeit die Uhr neu stellen oder die Sprachauswahl ändern, indem Sie die Optionen **🕒 DATUM/ZEIT** oder **🗣️ 言語/LANG** im Setup-Menü benutzen; Informationen zur Anzeige des Setup-Menüs finden Sie auf Seite 83.)

1 Wählen Sie eine Sprache.



Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **MENU/OK**.



❖ Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den aktuellen Schritt zu überspringen. Alle Schritte, die Sie überspringen, werden beim nächsten Einschalten der Kamera angezeigt.

2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.



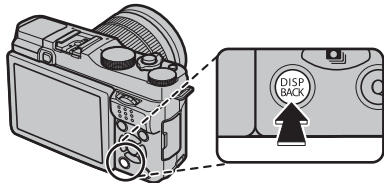
Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um Jahr, Monat, Tag, Stunde oder Minute zu markieren, und drücken Sie nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern. Um die Reihenfolge zu ändern, in der Jahr, Monat und Tag angezeigt werden, markieren Sie das Datumsformat und drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten. Drücken Sie nach Abschluss der Einstellungen auf **MENU/OK**, um in den Aufnahmemodus zu gelangen.



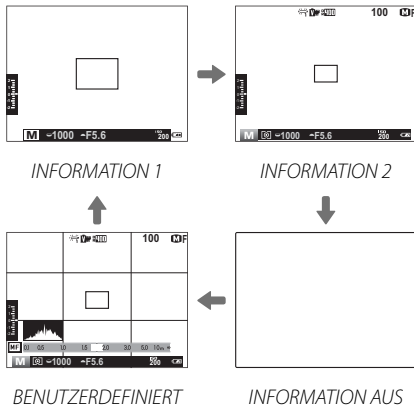
❖ Befand sich längere Zeit kein Akku in der Kamera, wird die Uhr der Kamera zurückgesetzt und die Sprachauswahl erscheint beim Einschalten der Kamera.

Die DISP/BACK-Taste

Drücken Sie **DISP/BACK**, um die folgenden Anzeigerarten zu durchlaufen:



■ Aufnahme



- INFORMATION 1 ist nur verfügbar, wenn in den Belichtungsfunktionen **P**, **S**, **A** und **M** eine andere Option als **VERFOLGUNG** für **FOKUS MODUS** gewählt ist.

Benutzerdefinierte Anzeige

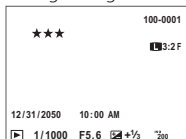
Wählen Sie die anzuzeigenden Elemente unter **DISPLAY EINSTELL.** im Aufnahmemenü (73):

Raster	Blitzmodus
Entfernungsanzeige (Autofokus)	Weißabgleich
Entfernungsanzeige (Manuelle Fokussierung)	Filmsimulation
Histogramm	Dynamikbereich
Belichtung (Belichtungszeit, Blende und Empfindlichkeit)	Anzahl verbleibender Aufnahmen / Medium
Belichtungskorrektur / Belichtungsanzeige	Bildqualität und Bildgröße
Belichtungsmessmethode	Akkuladezustand

- Um die gewählten Elemente zu sehen, wechseln Sie durch Drücken von **DISP/BACK** durch die Anzeigerarten, bis die benutzerdefinierte Anzeige erscheint.
- Siehe Seite 6 für die Positionen dieser Objekte auf den Displays.

Wiedergabe

Anzeigen eingeblendet



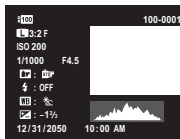
Anzeigen ausgeblendet



Favoriten

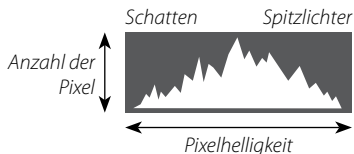


Bildinformation



Histogramm

Histogramme zeigen die Tonwertverteilung in einem Bild an. Die Helligkeit wird auf der horizontalen Achse und die Anzahl der Pixel auf der vertikalen Achse dargestellt.



Optimale Belichtung: Die Pixel sind auf einer gleichmäßigen Kurve über den gesamten Tonwertbereich verteilt.



Überbelichtet: Die Pixel häufen sich auf der rechten Seite des Diagramms.

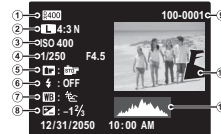


Unterbelichtet: Die Pixel häufen sich auf der linken Seite des Diagramms.



Detaillierte Bildinformationen

- ① Dynamikbereich
- ② Bildgröße und -qualität
- ③ ISO-Empfindlichkeit
- ④ Belichtungszeit/Blende
- ⑤ Filmsimulation
- ⑥ Blitzmodus
- ⑦ Weißabgleich
- ⑧ Belichtungskorrektur
- ⑨ Bildnummer
- ⑩ Bild (überbelichtete Bereiche blinken)
- ⑪ Histogramm



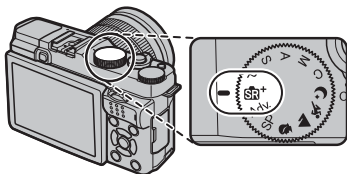
Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Fotos

Fotos aufnehmen

Dieser Abschnitt erläutert Grundlegendes für das Fotografieren.

1 Modus **SR+** wählen.

Drehen Sie das Moduswahlrad auf **SR+** (ERW. SR-AUTO). Die folgenden Informationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.



Symbol für Motivprogramme

Die Kamera wählt automatisch das passende Motivprogramm.



Das **SR+**-Symbol

Im **SR+**-Modus passt die Kamera den Fokus kontinuierlich an und sucht nach Augen und verbraucht viel Akkuladung; zudem ist das Geräusch, das die Kamera beim Fokussieren macht, möglicherweise hörbar. **SR+** wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

- Mit der **Q**-Taste kann man die Kameraeinstellungen überprüfen und verändern (S. 33).

2 Kamera bereit machen.

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und legen Sie die Ellbogen an den Körper. Eine unruhige Kamerahaltung kann verwacklungsunscharfe Bilder verursachen.

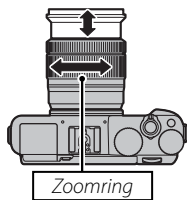


Um unscharfe oder unterbelichtete (zu dunkle) Bilder zu vermeiden, dürfen Objektiv, Blitzgerät und AF-Hilfslicht nicht von den Fingern oder anderen Objekten verdeckt sein.



3 Wählen Sie den Bildausschnitt.

Mit dem Zoomring können Sie den Bildausschnitt unter Monitorkontrolle verändern.



4 Scharfstellen.

Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass sich Ihr Hauptobjekt in der Bildmitte befindet, und drücken Sie dann den Auslöser zum Scharfstellen bis zum ersten Druckpunkt.



- ◆ Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird eventuell das AF-Hilfslicht aktiviert (📖 76).

Wenn die Kamera scharfstellen kann, gibt sie zwei Piepsignale ab und das Fokussmessfeld leuchtet grün. Scharf- und Belichtungseinstellung werden gespeichert, solange der Auslöser halb eingedrückt bleibt.

Wenn die Kamera nicht scharfstellen kann, wird das Fokussmessfeld rot und **!AF** erscheint.

5 Aufnehmen.


Drücken Sie sanft den Auslöser vollständig hinunter, um das Bild aufzunehmen.

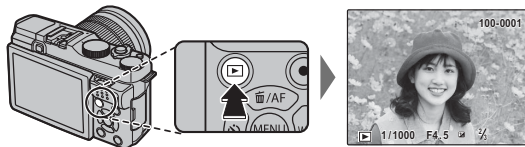



Fotos wiedergeben


Einzelbildansicht

Die Bilder können auf dem LCD-Monitor angesehen werden. Vor dem Aufnehmen wichtiger Fotos sollten Sie eine Probeaufnahme machen und das Ergebnis prüfen.

Zum Anzeigen der Bilder in Einzelbildansicht, drücken Sie .



Um weitere Bilder anzuzeigen, drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts oder drehen Sie das Hauptsteuer-rad. Durch Drücken der Auswahltaste oder Drehen des Rads nach rechts werden die Bilder in der Aufnahme-Reihenfolge angezeigt, durch Drücken bzw. Drehen nach links in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie die Auswahltaste gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern.

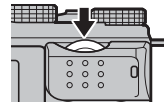
- ◆ Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, werden mit dem  („Geschenkbild“) Symbol gekennzeichnet, um Sie darauf hinzuweisen, dass sie möglicherweise gar nicht angezeigt werden können und möglicherweise die Ausschnittvergrößerung bei der Wiedergabe nicht verfügbar ist.

Favoriten: Bilder bewerten

Um das aktuelle Bild zu bewerten, drücken Sie **DISP/BACK** und dann die Auswahltaste nach oben oder unten, um zwischen null und fünf Sternen zu wählen.

Vergrößern des Fokuspunkts

Drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads, um den Bildbereich um den Fokuspunkt zu vergrößern. Drücken Sie erneut auf die Mitte des Nebensteuerrads, um das Bild wieder vollständig anzuzeigen.

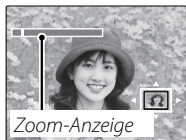


Wiedergabe-Zoom

Drehen Sie am Nebensteuerrad, um Bilder in Einzelbildansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.



- Um mehrere Bilder gleichzeitig anzuzeigen, drehen Sie das Nebensteuerrad nach links, während ein Bild in Einzelbildansicht dargestellt wird.



Bei vergrößerter Darstellung eines Bildes können Sie mit der Auswahltaste die Bildbereiche anzeigen, die gegenwärtig nicht auf dem Monitor zu sehen sind. Um die Zoomfunktion zu verlassen, drücken Sie auf **DISP/BACK, MENU/OK** oder die Mitte des Nebensteuerrads.

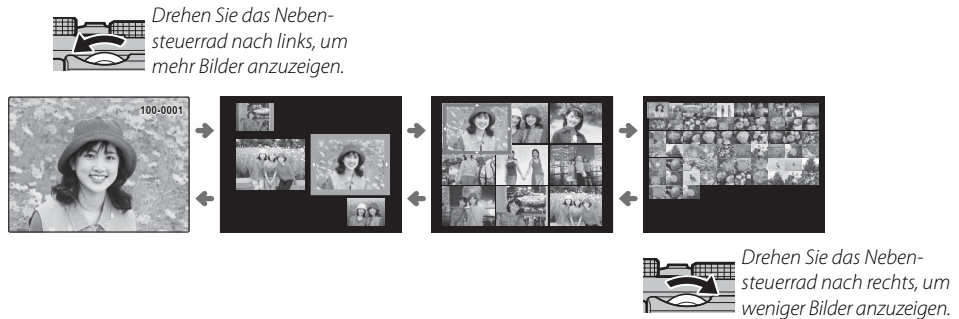


Das Navigationsfenster zeigt den gegenwärtig angezeigten Bildbereich an

- Der maximale Vergrößerungsfaktor hängt von der Bildgröße ab (71). Die Vergrößerung während der Wiedergabe ist nicht verfügbar bei beschnittenen oder skalierten Bildkopien, die in der Größe **640** gespeichert wurden.

Multibild-Wiedergabe

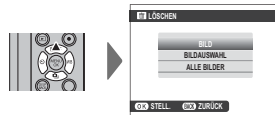
Um mehrere Bilder gleichzeitig zu betrachten, drehen Sie das Nebensteuerrad nach links, während ein Bild in Einzelbildansicht dargestellt wird. Verwenden Sie das Nebensteuerrad, um die Anzahl der angezeigten Bilder zu ändern.



Markieren Sie Bilder mithilfe der Auswahl taste und drücken Sie **MENU/OK**, um das markierte Bild in der Einzelbildansicht anzuzeigen. Drücken Sie bei der Anzeige von neun bzw. einhundert Bildern die Auswahl taste nach oben oder unten, um weitere Bilder anzuzeigen.

Bilder löschen

Um einzelne Bilder, mehrere ausgewählte Bilder oder alle Bilder zu löschen, drücken Sie die Auswahlstaste nach oben (⏏) und wählen Sie aus den nachfolgenden Optionen aus. **Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Kopieren Sie wichtige Bilder auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät, bevor Sie fortfahren.**




Option	Beschreibung
BILD	Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern, und drücken Sie MENU/OK , um das aktuelle Bild zu löschen (es erscheint kein Bestätigungsdialog).
BILDAUSWAHL	Markieren Sie Bilder und drücken Sie MENU/OK zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl (Bilder in Fotobüchern oder Druckaufträgen sind durch ■ gekennzeichnet). Drücken Sie nach beendeter Auswahl DISP/BACK zur Anzeige eines Bestätigungsdialogs, markieren Sie dann OK und drücken Sie MENU/OK , um die ausgewählten Bilder zu löschen.
ALLE BILDER	Ein Bestätigungsdialog wird eingeblendet; markieren Sie OK und drücken Sie MENU/OK , um alle ungeschützten Bilder zu löschen. Wenn Sie DISP/BACK drücken, wird der Löschvorgang abgebrochen. Beachten Sie, dass Bilder, die vor dem Drücken der Taste gelöscht wurden, nicht wiederhergestellt werden können.

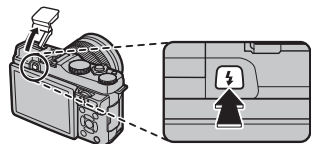
- ◆ Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz von allen Bildern, die Sie löschen möchten (📖 79).
- ◆ Bilder können auch mittels **⏏ LÖSCHEN** im Wiedergabemenü gelöscht werden.
- ◆ Wenn eine Meldung erscheint, die Sie darauf hinweist, dass die ausgewählten Bilder Teil eines DPOF-Druckauftrags sind, drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Bilder zu löschen.

Fotografieren mit Blitzlicht

Verwenden Sie das eingebaute Blitzgerät, um bei Nachtaufnahmen oder Innenaufnahmen unter schwachen Lichtverhältnissen für zusätzliche Beleuchtung zu sorgen.









1 Drücken Sie die -Taste, um das Blitzgerät hochzuklappen.

- ① Das eingebaute Blitzgerät kann mit Zubehör kollidieren, das auf dem Blitzschuh angebracht ist. Falls nötig, das Zubehör vor dem Hochklappen des Blitzgeräts entfernen.



2 Wählen Sie  **BLITZMODUS** im Aufnahmemenü. Die unten aufgeführten Optionen erscheinen; drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Option zu markieren und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.



Modus	Beschreibung
AUTO (AUTO)/  (ROTE-AUGEN-RED.)*	Der Blitz wird bei Bedarf ausgelöst. Für die meisten Situationen empfohlen.
 (ERZW. BLITZ)/  (ERZW. BLITZ)*	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme ausgelöst. Verwenden Sie diese Einstellung für Gegenlichtaufnahmen oder für natürliche Farben bei Aufnahmen in hellem Licht.
 (LZ-SYNCHRO)/  (ROT.AUG.&LZ-SYNC)*	Sowohl das Hauptobjekt als auch der Hintergrund können unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen werden. (Beachten Sie, dass hell beleuchtete Motive unter Umständen überbelichtet werden.)
 (SYNC. 2. VORHANG)/  (SYNC. 2. VORHANG)*	Der Blitz wird unmittelbar vor dem Schließen des Verschlusses gezündet.
 (COMMANDER)	Das eingebaute Blitzgerät wird zum Fernsteuern von externen Zubehörlitzgeräten benutzt.

* Die Rote-Augen-Korrektur ist in diesen Modi verfügbar, wenn die intelligente Gesichtserkennung aktiv ist (75) und Rote-Augen-Korrektur eingeschaltet ist (77). Die Rote-Augen-Korrektur minimiert den „**Rote-Augen-Effekt**“, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht von der Netzhaut der fotografierten Person reflektiert wird (wie in der Abbildung rechts zu sehen).



- ① In Abhängigkeit vom Objektstand erzeugen manche Objektive möglicherweise Abschattungen in den Blitzaufnahmen.
- ❖ Das Schließen des Blitzgeräts schaltet den Blitz aus (Ⓢ) und verhindert das Auslösen, auch wenn das Objekt unzureichend belichtet ist; Es wird empfohlen ein Stativ zu verwenden. Schließen Sie das eingebaute Blitzgerät, wenn das Fotografieren mit Blitz untersagt ist oder um bei geringer Helligkeit den natürlichen Beleuchtungseindruck zu erhalten. Wir empfehlen, das Blitzgerät auch bei ausgeschalteter Kamera zu schließen.
- ❖ Wenn das Symbol beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt erscheint, löst der Blitz bei der Aufnahme aus.
- ❖ Mit Ausnahme des Commander-Modus zündet der Blitz bei einer Aufnahme unter Umständen mehrmals. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme fertig ist.

●● Blitzsynchronisationszeit

Der Blitz wird mit dem Verschluss bei Belichtungszeiten von 1/180 s und länger synchronisiert.

●● Aufsteck-Blitzgeräte (Zubehör)

An der Kamera können auch die als Zubehör erhältlichen FUJIFILM Aufsteck-Blitzgeräte benutzt werden. Verwenden Sie keine Blitzgeräte von Drittanbietern, die den Kamerablitzschuh einer Spannung von über 300 V aussetzen.

●● Blitzmodus und Aufnahmemodus

Die verfügbaren Blitzmodi sind vom Aufnahmemodus abhängig:

Blitzmodus	Aufnahmemodus																		
	Adv.							SP											
	SR+	ADV	☐	P	S	A	M	Ⓢ	▲	🏃	☾	📷	🌟*	☀️	📺	📺	📺	📺	
AUTO/📷	✓	✓	✓	✓				✓		✓		✓				✓	✓	✓	
📷/📷	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓						✓	✓	✓		✓
S📷/📷		✓	✓	✓		✓	✓	✓			✓	✓	✓						
📷/📷		✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓		✓							
📷	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓
Ⓢ	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	✓	✓	✓	✓	✓*	✓	✓	✓	✓	✓*

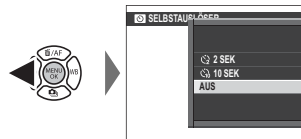
* Blitzmodus wird automatisch ausgewählt.

- ❖ Der Blitz schaltet sich (Ⓢ) im lautlosen Modus (📷 84) und im Serienaufnahme-Modus (📷 59) automatisch aus.

Verwenden des Selbstauslösers

Verwenden Sie den Selbstauslöser für Selbstporträts oder um ein Verwackeln der Aufnahmen aufgrund von Kamerabewegungen zu verhindern.

- 1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet. Die unten aufgeführten Optionen erscheinen; drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Option zu markieren und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.



Option	Beschreibung
2 SEK	Der Verschluss öffnet sich zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Verwenden Sie diese Einstellung, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch Kamerabewegungen beim Drücken des Auslösers entstehen können.
10 SEK	Der Verschluss öffnet sich zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie selbst im Foto erscheinen möchten.
AUS	Der Selbstauslöser ist abgeschaltet.

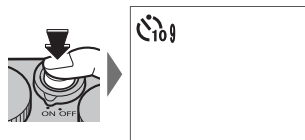
- ◆ Die Optionen für den Selbstauslöser können auch über das Aufnahmemenü ausgewählt werden.

- 2 Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

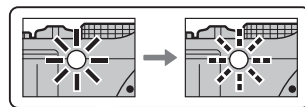
- ① Stellen Sie sich beim Betätigen des Auslösers hinter die Kamera. Wenn Sie sich vor dem Objektiv aufhalten, wird dies die Scharfeinstellung und Belichtungs-messung verfälschen.



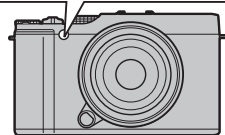
- 3** Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um den Selbstauslöserlauf zu starten. Auf der Monitoranzeige werden die bis zum Auslösen verbleibenden Sekunden eingeblendet. Um den Selbstauslöser anzuhalten, bevor das Bild aufgenommen wird, drücken Sie **DISP/BACK**.



Die Selbstauslöserkontrollleuchte vorne an der Kamera blinkt unmittelbar vor der Aufnahme. Beim Zwei-Sekunden-Timer blinkt die Selbstauslöserkontrollleuchte während der Vorlaufzeit.




- Beim Ausschalten der Kamera schaltet sich die Selbstauslöser-Funktion automatisch ab.

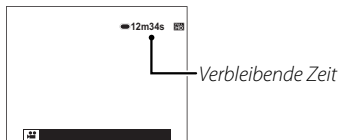



Grundlagen Aufnahme und Wiedergabe von Videos



Aufnahmen von High-Definition-Videofilmen (HD)

Mit der Kamera lassen sich kurze Videofilme in HD-Auflösung aufnehmen. Während der Aufnahme erscheinen  und die verbleibende Zeit auf dem LCD-Monitor. Der Ton wird mit dem eingebauten Mikrofon aufgezeichnet (achten Sie darauf, dass das Mikrofon während der Aufnahme nicht abgedeckt ist).

- 1 Drücken Sie , um die Aufnahme zu starten.



- 2 Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie  erneut. Die Aufnahme endet automatisch, wenn der Film die maximale Länge erreicht hat oder die Speicherkarte voll ist.

- ◆ Die Zoomeinstellung kann während der Aufnahme verändert werden.
- ◆ Die Bildgröße für den Film lässt sich im Menüpunkt  **VIDEO SETUP** > **VIDEO MODUS** einstellen (📖 76).
- ◆ Im Menüpunkt  **VIDEO SETUP** > **FOKUS MODUS** wird festgelegt, wie die Kamera beim Filmen scharfstellt.
- ◆ Die Farbe und Helligkeit im Videobild kann vom Aussehen vor Aufnahmebeginn abweichen.
- ◆ Die Kontrollleuchte leuchtet, während ein Film aufgenommen wird.

- ① Das Mikrofon nimmt möglicherweise Objektivgeräusche und andere Kamerageräusche während der Aufnahme auf.
- ① In Videofilmen mit sehr hellen Objekten können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Schärfentiefe

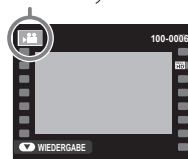
Die manuelle Blendenwahl ist mit den Belichtungs-funktionen **A** und **M** verfügbar; stellen Sie die Blende vor Aufnahmebeginn ein. Mit großer Blende (kleiner Blendenzahl) ergibt sich ein weicher, unscharfer Hintergrund. Dieser Effekt lässt sich durch Vergrößern des Abstands zwischen Hauptobjekt und Hintergrund verstärken.

Abspielen von Videofilmen

Beim Abspielen werden die Videofilme wie rechts dargestellt angezeigt. Folgende Vorgänge können bei der Videofilm-Wiedergabe ausgeführt werden:

Bedienvorgang	Beschreibung
Abspielen starten/ Pause	Drücken Sie die Auswahltaste nach unten , um mit der Wiedergabe zu beginnen. Drücken Sie erneut, um die Wiedergabe anzuhalten. Bei angehaltener Wiedergabe können Sie die Auswahltaste nach links oder rechts drücken, um jeweils ein Bild zurück- oder vorzuspulen.
Abspielen beenden	Drücken Sie die Auswahltaste nach oben , um die Wiedergabe zu beenden.
Geschwindigkeit verändern	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts , um die Abspielgeschwindigkeit während der Wiedergabe zu verändern.
Lautstärke einstellen	Drücken Sie MENU/OK , um die Wiedergabe anzuhalten und die Lautstärkeregelung aufzurufen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Lautstärke einzustellen; drücken Sie MENU/OK erneut für das Fortsetzen der Wiedergabe. Die Lautstärke kann auch im Setup-Menü eingestellt werden (85).

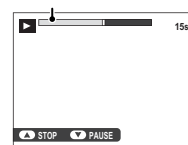
Videofilmsymbol



Während der Wiedergabe wird die Abspieldauer in der Anzeige eingeblendet.

- ⓘ Decken Sie den Lautsprecher während des Abspielens nicht ab.
- ⓘ Im Ruhemodus wird kein Ton wiedergegeben.

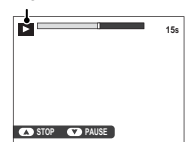
Fortschrittsbalken



⚙️ Abspielgeschwindigkeit

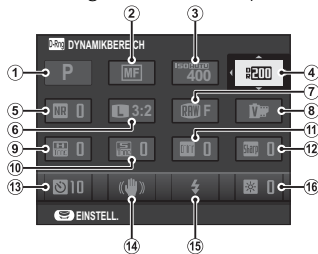
Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Abspielgeschwindigkeit während der Wiedergabe zu verändern. Die Geschwindigkeit wird durch die Anzahl der Pfeile dargestellt (▶ oder ◀).

Pfeil



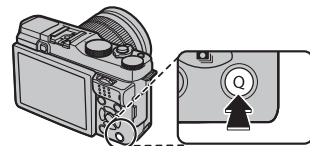
Die Q-Taste (Schnellmenü)

Das Drücken auf **Q** erlaubt den schnellen Zugriff auf die folgenden Einstellungen. Nähere Informationen zu den verfügbaren Einstelloptionen finden Sie auf den angegebenen Seiten.



①	AUFNAHME-MODUS	34	⑨	TON LICHTER	72
②	FOKUS MODUS	50	⑩	SCHATTIER. TON	73
③	ISO ISO	48	⑪	FARBE	72
④	DYNAMIKBEREICH	72	⑫	SCHÄRFE	72
⑤	NR RAUSCH REDUKTION	73	⑬	SELBSTAUSLÖSER	29
⑥	BILDGRÖSSE	71	⑭	IS MODUS	74
⑦	BILDQUALITÄT	72	⑮	BLITZMODUS	27
⑧	FILMSIMULATION	62	⑯	LCD HELLIGKEIT	85

1 Drücken Sie **Q**, um das Schnellmenü im Aufnahmebetrieb aufzurufen.



2 Benutzen Sie die Auswahltaste, um Einstellungen zu markieren, und drehen Sie am Haupt-/Nebensteuerrad, um Veränderungen vorzunehmen.

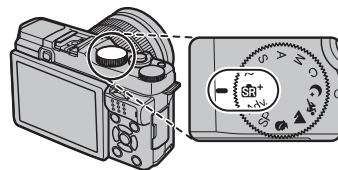


3 Drücken Sie **Q** zum Verlassen des Schnellmenüs, wenn die Einstellungen erfolgt sind.

Mehr über Aufnahme und Wiedergabe

Aufnahmemodus

Wählen Sie passend zur Aufnahmesituation oder Motivart einen Aufnahmemodus aus. Um einen Aufnahmemodus auszuwählen, drehen Sie das Moduswahlrad auf die gewünschte Position. Die folgenden Modi stehen zur Verfügung:



P: Blende und Belichtungszeit werden automatisch eingestellt und lassen sich per Programm-Shift variieren (☞ 41).

SR+ (ERW. SR-AUTO): Die Kamera wählt automatisch optimale Einstellungen für das Motiv (☞ 35).

Adv. (ERWEITERT): Fortschrittliche Techniken leicht gemacht (☞ 36).

S, A, M: Hiermit erhalten Sie die volle Kontrolle über die Einstellungen der Kamera einschließlich Blende (**M** und **A**) und/oder Belichtungszeit (**M** und **S**) (☞ 42, 43, 44).

C (BENUTZERDEFINIERT): Abrufen von gespeicherten Einstellungen für die Modi **P, S, A** und **M** (☞ 45).

SP MOTIVWAHL/S/▲/☒/☾: Wählen Sie ein zum Motiv oder zu den Aufnahmebedingungen passendes Motivprogramm und überlassen Sie der Kamera alles Weitere (☞ 39).

SR+ ERW. SR-AUTO

Wenn das Moduswahlrad auf **SR+** gedreht wird, wählt die Kamera optimale Einstellungen passend zum erkannten Motivtyp.

Der erkannte Motivtyp wird durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt.

- | | | |
|---|--|--|
|  AUTO |  HIMMEL |  VEGETATION |
|  LANDSCHAFT |  HIMMEL & VEGETATION |  PORTRAIT |
|  NACHT |  GEGENLICHT PORTRÄT |  BEWEGLICHES OBJEKT |
|  NACHT (STAT.) |  PORTRAIT & BEWEGUNG |  GEGENLICHTPORTR.&BEWEGUNG |
|  MAKRO |  STRAND | |
|  SONN.UNTERG |  SCHNEE | |



- ① Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängig sein. Wenn der Modus und das Motiv nicht übereinstimmen, wählen Sie den **P**-Modus oder wählen Sie **SP** (📖 39) und wählen Sie ein Motiv manuell.

Adv. ERWEITERT

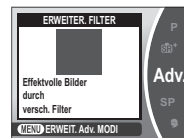
Dieser Modus verbindet die Einfachheit der automatischen Schnappschuss-Fotografie mit ausgeklügelten Fotofunktionen.



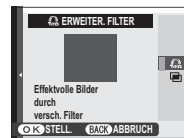
Der **Adv. MODUS** ermöglicht Belichtungskorrekturen (☰ 56) und Programm-Shift (☰ 41).

1 Drücken Sie **MENU/OK**, während die Beschreibung des Modus angezeigt wird.

- Falls das Livebild auf dem LCD-Monitor erscheint, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie **Adv. MODUS** im Aufnahmemenü.
















2 Markieren Sie **ERWEITER. FILTER** (☰ 37) oder **MEHRFACHBELICHT.** (☰ 38) und drücken Sie **MENU/OK**.



ERWEITER. FILTER

Wenn Sie Effekt-Fotos aufnehmen wollen, wählen Sie aus den folgenden „Filtern“.

Filter	Beschreibung
 LOCHKAMERA	Wählen Sie diese Option für einen Retro-Lochkameraeffekt.
 MINIATUR	Die oberen und unteren Bildränder werden für einen Diorama-Effekt unscharf gemacht.
 POP-FARBE	Erzeugt kontrastreiche Bilder mit satten Farben.
 HIGH-TONE	Erzeugt helle, kontrastarme Bilder.
 LOW-KEY	Erzeugt einheitlich dunkle Töne mit wenigen Bereichen hervorgehobener Spitzlichter.
 DYNAMISCHE FARBTIEFE	Dynamische Farbtonwiedergabe für einen Fantasie-Effekt.
 WEICHZEICHNER	Das ganze Bild wird gleichmäßig weichgezeichnet.
 PARTIELLE FARBE (ROT)	Nur die Bildbereiche mit der ausgewählten Farbe erscheinen farbig in der Aufnahme. Die restlichen Bildbereiche werden schwarz-weiß abgebildet.
 PARTIELLE FARBE (ORANGE)	
 PARTIELLE FARBE (GELB)	
 PARTIELLE FARBE (GRÜN)	
 PARTIELLE FARBE (BLAU)	
 PARTIELLE FARBE (LILA)	

- Abhängig von Motiv und Kameraeinstellungen sind die Bilder in manchen Fällen grießig oder es gibt Abweichungen bei Helligkeit und Farbton.

■  **MEHRFACHBELICHT.**

Erstellen Sie ein Bild, das aus zwei unterschiedlichen Aufnahmen kombiniert wird.







- 1 Machen Sie die erste Aufnahme.
- 2 Drücken Sie **MENU/OK**. Als Orientierungshilfe für das zweite Foto wird das erste Foto mit der Anzeige des aktuellen Bildausschnitts (Livebild) überlagert.
 - ◆ Um zu Schritt 1 zurückzukehren und das erste Bild erneut aufzunehmen, drücken Sie die Auswahl taste nach links. Um die erste Aufnahme zu speichern und die Funktion ohne Erstellung einer Mehrfachbelichtung zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK**.
- 3 Nehmen Sie das zweite Foto auf.
- 4 Drücken Sie **MENU/OK** zum Erstellen des mehrfachbelichteten Bildes, oder drücken Sie die Auswahl taste nach links, um zu Schritt 3 zurückzukehren und das zweite Foto erneut aufzunehmen.

SP MOTIVWAHL /  /  /  / 

Die Kamera verfügt über eine Auswahl von Motivprogrammen, die an bestimmte Aufnahmebedingungen oder Motivtypen angepasst sind. Die folgenden Motivprogramme können direkt mit dem Moduswahlrad eingestellt werden:



Motivprogramm	Beschreibung
 HAUT-KORREKTUR (👤)	Wählen Sie diesen Modus für weiche Hauttöne bei Porträtaufnahmen.
 LANDSCHAFT	Wählen Sie diesen Modus für Tageslichtaufnahmen von Landschaften und Stadtansichten.
 SPORT	Wählen Sie diesen Modus für das Fotografieren von Objekten in Bewegung.
 NACHT	Wählen Sie diesen Modus für schwach beleuchtete Dämmerungs- oder Nachtmotive.

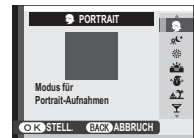
Weitere Motivprogramme können Sie wählen, indem Sie das Moduswahlrad auf **SP** drehen und die folgenden Schritte ausführen.










1 Drücken Sie **MENU/OK**, während die Beschreibung des Modus angezeigt wird.

- ☛ Falls das Livebild auf dem LCD-Monitor erscheint, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie  **MOTIVWAHL** im Aufnahmemenü.



2 Markieren Sie eine der nachstehenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**.



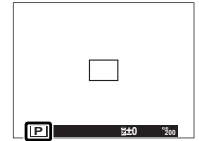
Motivprogramm	Beschreibung
 PORTRAIT	Wählen Sie diesen Modus für Porträtaufnahmen.
 NACHT (STAT.)	Wählen Sie diesen Modus für lange Belichtungszeiten bei Nachtaufnahmen.
 FEUERWERK	Verwendet lange Belichtungszeiten, um die sich ausbreitenden Feuerwerkfiguren aufzunehmen.
 SONN.UNTERG	Wählen Sie diesen Modus für lebhafte Farben bei Sonnenaufgängen und -untergängen.
 SCHNEE	Wählen Sie diesen Modus für brillante, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von leuchtend weißen Schneeflächen wiedergeben, die das Bild dominieren.
 STRAND	Wählen Sie diesen Modus für brillante, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von sonnenbeschienenen Stränden wiedergeben.
 PARTY	Machen Sie die Lichtstimmung schwach beleuchteter Innenräume im Bild sichtbar.
 BLUMEN	Modus für Aufnahmen von Blumen/Nahaufnahmen.
 TEXT	Nehmen Sie klare, deutliche Bilder von gedruckten Texten oder Grafiken auf.

Programmautomatik (P)

In dieser Belichtungsfunktion stellt die Kamera Belichtungszeit und Blende automatisch für die optimale Belichtung ein.

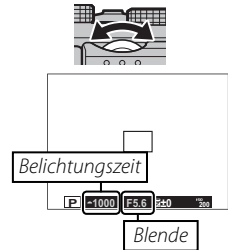


- ① Wenn sich die Motivhelligkeit außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, erscheint „---“ in den Anzeigen für Belichtungszeit und Blende.



Programm-Shift

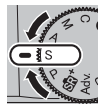
Drehen Sie am Nebensteuerrad, um eine andere Kombination aus Belichtungszeit und Blende zu wählen, die zur gleichen Belichtung führt (Programm-Shift). Die neuen Werte für Zeit und Blende werden gelb angezeigt. Der Programm-Shift ist nicht verfügbar, wenn das benutzte Blitzgerät mit TTL-Automatik arbeitet oder wenn im Aufnahmemenü **AUTO** für **D-Ring DYNAMIKBEREICH** (📖 72) oder eine Automatik-Option für **ISO ISO** (📖 48) gewählt wurde. Abbrechen können Sie den Programm-Shift durch Ausschalten der Kamera.



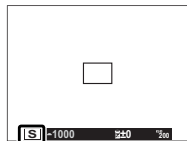
- ◆ Informationen über die Funktionen des Haupt- und Nebensteuerrads finden Sie auf Seite 125.

Blendenautomatik mit Zeitvorwahl (S)

In dieser Belichtungsfunktion wählen Sie die Belichtungszeit durch Drehen am Nebensteuerrad, während die Kamera die Blendeinstellung für die optimale Belichtung anpasst.

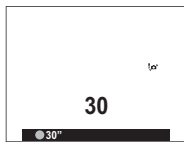


- ❶ Wenn mit der gewählten Belichtungszeit keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird der Blendenwert beim Andrücken des Auslösers rot angezeigt. Verändern Sie die Belichtungszeit, bis eine korrekte Belichtung möglich ist.
- ❶ Wenn sich die Motivhelligkeit außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, erscheint „---“ in der Blendenanzeige.



Langzeitbelichtungen

Belichtungszeiten länger als 1 s werden als „Langzeitbelichtungen“ bezeichnet.



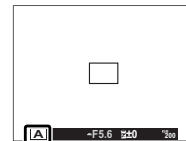
- ❖ Benutzen Sie möglichst ein Stativ, um ein Wackeln der Kamera während der Aufnahme zu verhindern.
 - ❖ Während des Belichtungsvorgangs erscheint eine Countdown-Anzeige.
 - ❖ Um das Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren, wählen Sie im Aufnahmemenü unter **NR LANGZ. BELICHT.** die Option **AN** (73). Beachten Sie, dass dadurch nach der Aufnahme das Speichern der Bilder länger dauern kann.
 - ❖ Der optional erhältliche Fernauslöser RR-90 kann für Langzeitbelichtungen benutzt werden.
- ❖ Informationen über die Funktionen des Haupt- und Nebensteuerrads finden Sie auf Seite 125.

Zeitautomatik mit Blendenvorwahl (A)

In dieser Belichtungsfunktion wählen Sie die Blende durch Drehen am Nebensteuerrad, während die Kamera die Belichtungszeit für die optimale Belichtung anpasst.

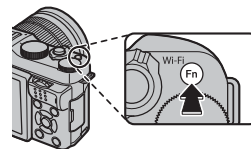


- ① Wenn mit der gewählten Blende keine korrekte Belichtung erzielt werden kann, wird die Belichtungszeit beim Andrücken des Auslösers rot angezeigt. Verändern Sie die Blende, bis eine korrekte Belichtung möglich ist.
- ① Wenn sich die Motivhelligkeit außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, erscheint „---“ in der Zeitanzeige.

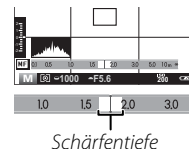


Vorschau der Schärfentiefe

Wurde im Aufnahmemenü die Option **VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE** für **FUNKTIONEN (Fn)** (65) gewählt, kann durch Drücken der **Fn**-Taste auf den gewählten Blendenwert abgeblendet werden. Dies erlaubt vor der Aufnahme die Beurteilung der Schärfentiefe auf dem LCD-Monitor.



Die Schärfentiefe kann auch mithilfe der Schärfentiefeskala über die **BENUTZERDEFINIERT**E Anzeige beurteilt werden. Drücken Sie **DISP/BACK**, um zwischen den Anzeigearten zu wechseln, bis die **BENUTZERDEFINIERT**E Anzeige erscheint.



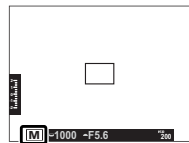
- ◆ Informationen über die Funktionen des Haupt- und Nebensteuerrads finden Sie auf Seite 125.

Manuelle Belichtungseinstellung (M)

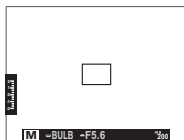
In dieser Belichtungsfunktion stellen Sie sowohl die Belichtungszeit als auch die Blende ein. Drehen Sie am Hauptsteuerrad für die Wahl der Belichtungszeit und am Nebensteuerrad für die Blendewahl.



- Die Anzeige zur manuellen Belichtung beinhaltet eine Belichtungsanzeige, die angibt, um wieviel das Bild mit den aktuellen Einstellungen gegenüber der Belichtungsautomatik unter- oder überbelichtet wäre.

**Langzeitbelichtung B (Bulb)**


Drehen Sie am Hauptsteuerrad, bis **BULB** in der Zeitanzeige erscheint. Mit dieser Funktion bleibt der Verschluss so lange geöffnet, wie der Auslöser gedrückt wird.



- Benutzen Sie möglichst ein Stativ, um ein Wackeln der Kamera während der Aufnahme zu verhindern.
- Während des Belichtungsvorgangs erscheint eine Countdown-Anzeige.
- Um das Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren, wählen Sie im Aufnahmemenü unter **NR LANGZ. BELICHT.** die Option **AN** (73). Beachten Sie, dass dadurch nach der Aufnahme das Speichern der Bilder länger dauern kann.
- Der optional erhältliche Fernauslöser RR-90 kann für Langzeitbelichtungen benutzt werden.

- Informationen über die Funktionen des Haupt- und Nebensteuerrads finden Sie auf Seite 125.

Benutzerdefinierter Modus (C)




In den Belichtungsfunktionen **P**, **S**, **A** und **M** kann die Option  **BENUTZER-EINSTELL.** im Aufnahmemenü dazu verwendet werden, die aktuellen Kamera- und Menüeinstellungen zu speichern. Diese Einstellungen werden wieder aufgerufen, sobald das Moduswahlrad auf **C** (Benutzerdefinierter Modus) gedreht wird.







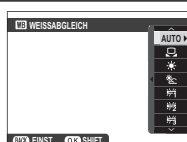
Menü/Einstellung	Gespeicherte Einstellungen
Aufnahmemenü	 ISO,  BILDGRÖSSE,  BILDQUALITÄT,  DYNAMIKBEREICH,  FILMSIMULATION,  FARBE,  SCHÄRFTE,  TON LICHTER,  SCHATTIER. TON,  RAUSCH REDUKTION,  AE-MESSUNG,  GESICHTS-ERKENN.,  AUGENERKENNUNG AF,  FOKUS MODUS,  HILFSLICHT,  BLITZMODUS,  BLITZKOMPENS.,  VIDEO SETUP (VIDEO MODUS/FOKUS MODUS)
Sonstiges	Weißabgleich (WB), Serienaufnahmen () , Belichtungseinstellungen, Monitoranzeige-Optionen (DISP/BACK)

Weißabgleich

Für eine natürliche Farbwiedergabe drücken Sie die Auswahl taste nach rechts (**WB**), um die aufgeführten Optionen anzuzeigen. Markieren Sie dann mit der Auswahl taste eine zur vorhandenen Lichtquelle passende Option und drücken Sie **MENU/OK**. Die untere Monitoranzeige erscheint; benutzen Sie die Auswahl taste zur Feinabstimmung des Weißabgleichs oder drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü ohne Feinabstimmung zu verlassen.


Option	Beschreibung
AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Messung durchführen für Weißabgleich (☎ 47).
	Für Motive in direktem Sonnenlicht.
	Für Motive im Schatten.



Option	Beschreibung
	Bei Beleuchtung mit Tageslicht-Leuchtstofflampen benutzen.
	Bei Beleuchtung mit „warmweißen“ Leuchtstofflampen benutzen.
	Bei Beleuchtung mit „kaltweißen“ Leuchtstofflampen benutzen.
	Bei Beleuchtung mit Glühlampen benutzen.



- ❖ Bei Blitzbeleuchtung arbeitet der Weißabgleich nur im Modus **AUTO**. Schalten Sie den Blitz aus, wenn Sie andere Weißabgleich-Optionen benutzen möchten.
- ❖ Die Ergebnisse variieren mit den Aufnahmebedingungen. Betrachten Sie die Bilder nach der Aufnahme, um die Farben zu überprüfen.

 **Benutzerdefinierter Weißabgleich**

Wählen Sie , um den Weißabgleich an schwierige Lichtverhältnisse anzupassen. Die Optionen für die Weißabgleichmessung erscheinen; richten Sie die Kamera auf ein weißes Objekt, so dass es das gesamte Bild ausfüllt, und drücken Sie den Auslöser für den Messvorgang ganz herunter. (Mit Drücken auf **MENU/OK** wählen Sie den neuen Messwert und öffnen die Feinabstimmungs-Anzeige. Um den zuletzt benutzerdefinierten Wert beizubehalten und das Menü ohne Messung des Weißabgleichs zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK**.)

- Wenn „**AUSGEFÜHRT!**“ angezeigt wird, drücken Sie **MENU/OK**, um den Weißabgleich auf den gemessenen Wert einzustellen.
- Wenn „**UNTERBELICHTET**“ angezeigt wird, korrigieren Sie die Belichtung nach oben ( 56) und versuchen Sie es erneut.
- Wenn „**ÜBERBELICHTET**“ angezeigt wird, korrigieren Sie die Belichtung nach unten ( 56) und versuchen Sie es erneut.

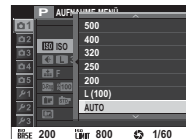
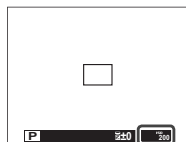
Lichtempfindlichkeit

Wählen Sie für die „ISO-Lichtempfindlichkeit“ der Kamera aus Werten von 200 bis 6400, oder wählen Sie **L (100)**, **H (12800)** oder **H (25600)** in speziellen Situationen. Höhere Werte eignen sich beispielsweise zum Verringern von Verwacklungs- und Bewegungsunschärfen bei schlechter Beleuchtung. Niedrige Werte ermöglichen eine längere Belichtungszeit oder größere Blendenöffnung bei hellem Licht. Beachten Sie jedoch, dass bei Aufnahmen mit hoher Empfindlichkeit Bildrauschen auftreten kann, besonders bei **H (25600)**. Bei der Empfindlichkeit **L (100)** verringert sich hingegen der Dynamikbereich. Für die meisten Aufnahmesituationen werden Empfindlichkeiten zwischen ISO 200 und ISO 6400 empfohlen. Bei der Wahl von **AUTO** passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch an die Aufnahmebedingungen an.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **ISO ISO** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.



- Beim Ausschalten der Kamera wird die Empfindlichkeitseinstellung nicht zurückgesetzt.
- Wenn **RAW**, **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW** für die Bildqualität ausgewählt wurde (72), wird **L (100)** auf ISO 200 zurückgesetzt und **H (12800)** bzw. **H (25600)** werden auf ISO 6400 zurückgesetzt. Weitere Informationen zu den für **L (100)**, **H (12800)** und **H (25600)** verfügbaren Einstellungen finden Sie auf Seite 132.

■ AUTO

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn **AUTO** ausgewählt ist:

Option	Standard
STANDARDEMPFINDLICHKEIT	200
MAX. EMPFINDLICHKEIT	800
MIN. VERSCHL.ZEIT	1/60

Die Kamera wählt automatisch eine Empfindlichkeit zwischen dem Standard- und Höchstwert. Die Empfindlichkeit wird nur über den Standardwert angehoben, wenn die für eine optimale Belichtung erforderliche Belichtungszeit länger als der für **MIN. VERSCHL.ZEIT** gewählte Wert wäre.

- ❖ Wenn der für **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert höher als der für **MAX. EMPFINDLICHKEIT** gewählte Wert ist, wird **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** auf den für **MAX. EMPFINDLICHKEIT** gewählten Wert gesetzt.
- ❖ Die Kamera wählt möglicherweise eine längere Belichtungszeit als **MIN. VERSCHL.ZEIT**, falls das Bild mit **MAX. EMPFINDLICHKEIT** immer noch unterbelichtet wäre.

Fokusmodus

Wählen Sie, wie die Kamera scharfstellt (beachten Sie, dass unabhängig von der gewählten Option die manuelle Fokussierung benutzt wird, wenn ein Objektiv mit manueller Scharfeinstellung montiert ist).

1 Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **FOKUS MODUS** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.



Option	Beschreibung
MF MANUELL	Wählen Sie die manuelle Fokussierung, wenn Sie die Schärfe selbst einstellen möchten oder in Situationen, in denen die Kamera nicht automatisch scharfstellen kann (55).
+ MEHRFELD	Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, erkennt die Kamera kontrastreiche Objekte im Bereich der Bildmitte und wählt das entsprechende Fokussmessfeld automatisch. Die ausgewählten Fokusbereiche werden auf dem Display hervorgehoben.
VARIO AF	Wählen Sie das Fokussmessfeld manuell (53).
KONT.	Die Kamera passt die Schärfe kontinuierlich an den sich verändernden Abstand des Objekts im Fokussmessfeld an.
VERFOLGUNG	Positionieren Sie das Objekt im Fokuszielbereich und drücken Sie die Auswahltaste nach links. Die Kamera verfolgt das sich im Bildausschnitt bewegende Objekt und stellt darauf scharf.

Fokusmodus und Aufnahmemodus

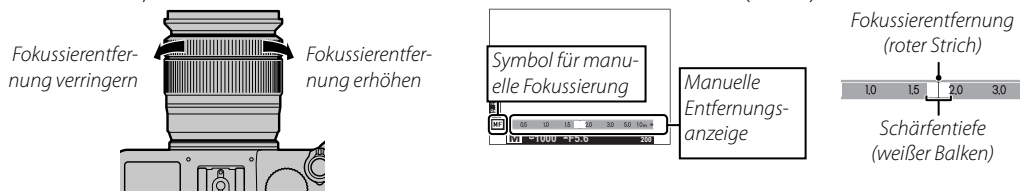
Die verfügbaren Fokusmodi sind vom Aufnahmemodus abhängig:

Fokusmodus	Aufnahmemodus																		
	Adv.				SP														
	SA+	Adv	☐	P	S	A	M	(G)	▲	⚡	☾	☉	☼	☀	☂	☃	☄	TEXT	
MF			✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
+			✓	✓	✓	✓	✓						✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
VARIO AF		✓*	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
KONT.	✓*		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
VERFOLGUNG			✓	✓	✓	✓	✓												

* Fokusmodus wird automatisch ausgewählt.

MF MANUELL

Wenn **MF MANUELL** für **FOKUS MODUS** gewählt ist, können Sie mithilfe des Scharfstellrings am Objektiv manuell fokussieren. Drehen Sie den Ring nach links, um auf kürzere Abstände scharfzustellen, und nach rechts für größere Abstände. Die manuelle Entfernungsanzeige gibt an, wie weit sich die eingestellte Entfernung an die Objektdistanz im Fokussierfeld annähert (der rote Strich zeigt die Fokussierentfernung an und der weiße Balken die Schärfentiefe, d.h. den Bereich vor und hinter dem Fokussierabstand, in dem eine ausreichend scharfe Abbildung entsteht). Sie können die Scharfeinstellung auch visuell auf dem LCD-Monitor überprüfen. Wählen Sie die manuelle Fokussierung, wenn Sie die Schärfe selbst einstellen möchten oder in Situationen, in denen die Kamera nicht automatisch scharfstellen kann (☞ 55).



- Verwenden Sie die Option **FOKUSRING** im Setup-Menü (☞ 86), um die Drehrichtung des Scharfstellrings umzukehren.
- Die Schärfe ändert sich nicht, wenn der Scharfstellung über die Position „Unendlich“ hinaus gedreht wird.
- Wird **SOFORT-AF** der **Fn**-Taste zugewiesen, kann diese Taste benutzt werden, um rasch auf das Objekt im gewählten Fokussierfeld automatisch scharfzustellen, während sich die Kamera im manuellen Fokusmodus befindet. Alternativ kann der **Fn**-Taste **AE/AF LOCK** zugewiesen werden, um mit der Taste die Belichtung während der manuellen Fokussierung speichern zu können.
- Die Wahl von **MAX. GLANZLICHT FOKUS** für **MF-MF-ASSISTENT** hebt kontrastreiche Konturen hervor. Drehen Sie den Scharfstellring, bis das gewünschte Objekt hervorgehoben ist.
- Die Kamera kann die Fokussierentfernung in Meter oder Feet anzeigen. Wählen Sie unter **FOKUS MASSEINHEIT** im Setup-Menü (☞ 87) die zu verwendende Einheit.





Manuelle Fokussierung: Scharfeinstellung überprüfen

Bei manueller Fokussierung können Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads drücken, um die Ansicht auf dem LCD-Monitor zu vergrößern. Um andere Teile des Bilds zu sehen, drücken Sie die Auswahltaste nach oben (**AF**) und benutzen Sie dann die Auswahltaste zum Verschieben des angezeigten Bereichs.

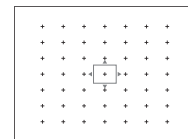
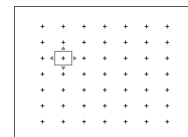
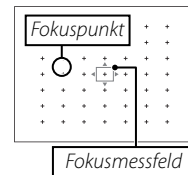
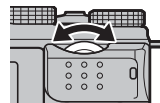


Auswahl des Fokussmessfelds

Wenn  **VARIO AF** für  **FOKUS MODUS** gewählt ist, bietet die Kamera eine Auswahl von Fokuspunkten, mit deren Hilfe das Hauptobjekt beinahe überall im Bild platziert werden kann. Drücken Sie die Auswahlstaste nach oben (**AF**) und benutzen Sie dann die Auswahlstaste zum Positionieren des Fokussmessfelds (das Fokussmessfeld kann durch Drücken auf **DISP/BACK** auf die Mitte zurückgesetzt werden). Drücken Sie **MENU/OK**, damit die Einstellung wirksam wird.

- ① Schalten Sie die intelligente Gesichtserkennung aus, wenn Sie den Fokuspunkt manuell wählen (📖 75).

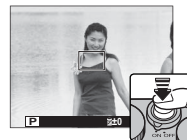
Die Größe des Fokussmessfelds können Sie verändern, indem Sie die Auswahlstaste nach oben (**AF**) drücken und am Nebensteuerrad drehen. Drehen Sie das Rad nach links, um das Feld auf bis zu 50 % zu verkleinern, drehen Sie es nach rechts, um es auf bis zu 150 % zu vergrößern. Drücken Sie auf die Mitte des Rads, um die ursprüngliche Größe des Felds wiederherzustellen. Drücken Sie **MENU/OK**, damit die Einstellung wirksam wird.



Schärfe-/Belichtungsspeicher

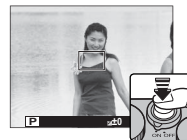
So machen Sie Fotos von Objekten, die sich nicht in der Bildmitte befinden:

- 1 Scharfstellen:** Positionieren Sie das Objekt im Fokussmessfeld und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Schärfe und Belichtung einzustellen und zu speichern. Diese Einstellungen werden beibehalten, solange der Auslöser halb gedrückt bleibt (Schärfe-/Belichtungsspeicher).



- ◆ Ist **AE/AF LOCK** der **Fn**-Taste zugewiesen (📖 65), werden Schärfe und/oder Belichtung bei gedrückt gehaltener **Fn**-Taste fixiert; sie bleiben auch dann unverändert, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt heruntergedrückt wird. Um festzulegen, ob die **Fn**-Taste Schärfe oder Belichtung oder beides speichert, benutzen Sie die Option **AE/AF LOCK TASTE** im Aufnahmemenü (📖 76).

- 2 Gewünschten Bildausschnitt wählen:** Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt oder halten Sie die **Fn**-Taste gedrückt.


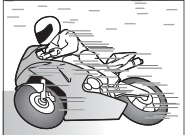


- 3 Aufnehmen:** Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.



Autofokus

Obwohl die Kamera über ein hochpräzises Autofokus-System verfügt, kann sie möglicherweise nicht auf die nachstehend aufgeführten Objekte scharfstellen.

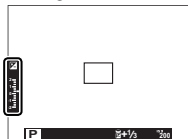
- Stark glänzende Objekte wie z. B. Spiegel oder Autos.
- 
- 
- Sich schnell bewegende Objekte.
-
- Motive, die durch ein Fenster oder ein anderes reflektierendes Objekt fotografiert werden.
 - Dunkle Motive sowie Objekte, die Licht eher absorbieren als reflektieren (z. B. Haare oder Pelze).
 - Körperlose Objekte wie Rauch oder Flammen.
 - Objekte, die sich nur wenig vom Hintergrund abheben (z. B. Menschen mit Bekleidung in derselben Farbe wie der Hintergrund).
 - Objekte, die vor oder hinter einem kontrastreichen Objekt stehen, das sich ebenfalls im Fokussmessfeld befindet (z. B. ein Objekt, das vor einem Hintergrund mit kontrastreichen Elementen fotografiert wird).

Belichtungskorrektur

Drehen Sie das Hauptsteuerrad, um bei Aufnahmen von sehr hellen, sehr dunklen oder kontrastreichen Motiven die gewünschte Belichtung zu erreichen. Die Wirkung ist im angezeigten Bild zu sehen.



Belichtungskorrekturanzeige



Drehen Sie das Rad nach rechts, um reichlicher zu belichten (höhere Werte)



Drehen Sie das Rad nach links, um knapper zu belichten (niedrigere Werte)



Lichtwert (LW)

Der Lichtwert (auch Belichtungswert EV) ergibt sich aus der Lichtempfindlichkeit des Bildsensors und der Lichtmenge, die auf den Sensor fällt. Bei Verdopplung der Lichtmenge erhöht sich der Lichtwert um eine Belichtungsstufe (1 LW), bei Halbierung verringert sich der Wert um 1 LW. Die auf den Sensor fallende Lichtmenge wird durch Verändern der Blendenöffnung und der Belichtungszeit reguliert.


Wahl des Belichtungskorrekturwertes

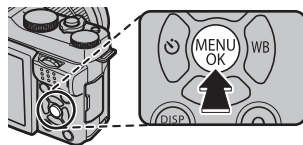
- **Gegenlichtaufnahmen:** Wählen Sie Werte zwischen $+2/3$ LW und $+1 2/3$ LW.
- **Stark reflektierende oder sehr helle Motive** (z.B. Schneefelder): $+1$ LW
- **Motive, die größtenteils aus Himmel bestehen:** $+1$ LW
- **Objekte im Scheinwerferlicht** (vor allem bei Aufnahmen vor einem dunklen Hintergrund): $-2/3$ LW
- **Motive mit geringer Lichtreflexion** (Nadelbäume oder dunkles Laubwerk): $-2/3$ LW



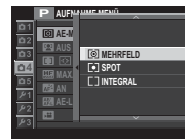
Belichtungsmessmethode




Legen Sie fest, auf welche Weise die Kamera die Belichtung misst.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um  **AE-MESSUNG** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie zur Auswahl **MENU/OK**.

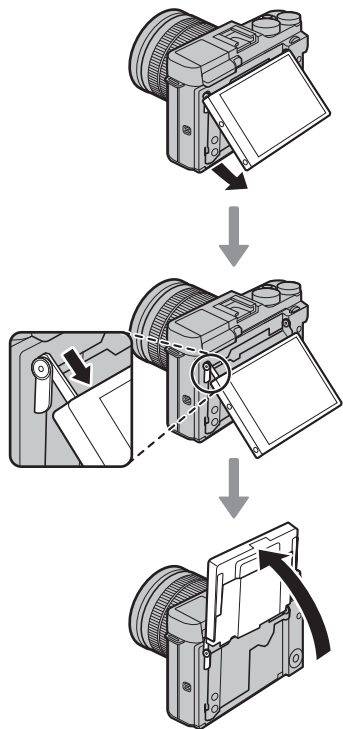


Modus	Beschreibung
 (MEHRFELD)	Die Kamera ermittelt die Belichtung aufgrund einer Analyse von Bildaufbau, Farbe und Helligkeitsverteilung. Für die meisten Situationen empfohlen.
 (SPOT)	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in einem Bereich in der Bildmitte, der 2 % der Gesamtfläche entspricht. Empfiehlt sich bei Gegenlichtaufnahmen und in anderen Situationen, in denen der Hintergrund sehr viel heller oder dunkler als das Hauptobjekt ist.
 (INTEGRAL)	Die Belichtung richtet sich nach dem für das gesamte Bild gemessenen Mittelwert. Eignet sich zum Beispiel für gleichmäßig belichtete Bildserien unter gleichen Lichtverhältnissen. Empfehlenswert auch für Landschaftsfotos und Porträts von Personen mit schwarzer oder weißer Kleidung.

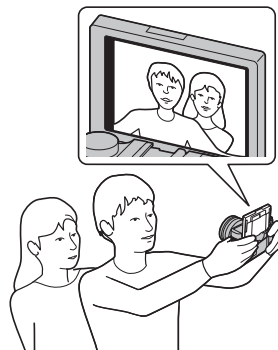
- ① Die gewählte Option ist nur wirksam, wenn die intelligente Gesichtserkennung abgeschaltet ist (🗨 75).

Selbstporträts

Zum Aufnehmen eines Selbstporträts, drehen Sie den LCD-Monitor wie abgebildet.

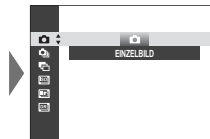


- ◆ Selbstporträts können nicht mit manuellem Fokus erstellt werden (📖 50) in ▲ oder 📷 Modus oder wenn ⚙️, * oder TEXT in SP Modus gewählt ist.
- ◆ Das Drehen des LCD-Monitors in die Selbstporträt-Position aktiviert automatisch die Intelligente Gesichtserkennung (📖 75) und den Augenfokus (📖 75). Der LCD-Monitor zeigt ein Spiegelbild der Sicht, die durch das Objektiv eingblendet wird.



Serienaufnahmen und Automatikreihen


Um auf die Serienaufnahmen- und Automatikreihen-Optionen zuzugreifen, drücken Sie die Auswahltaste nach unten, wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet. Die verfügbaren Optionen sind vom Aufnahmemodus abhängig.

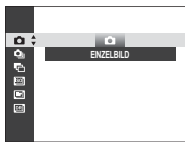


Option	Verfügbar in	
EINZELBILD	Alle Modi	—
SERIENAUFNAHME	+, P, S, A, M, -, ▲, ✂, ☾, SP (ausgenommen)	60
AUTO-BELICHTUNGS-SERIE	P, S, A, M	61
ISO BKT	P, S, A, M	61
FILMSIMULATION-SERIE	P, S, A, M	61
DYNAMIKBEREICH-SERIE	P, S, A, M	61

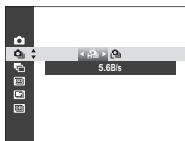
Serienaufnahmen

Halten Sie einen Bewegungsablauf mit einer Bildserie fest.

- 1 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten () , wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet.



- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **SERIENAUFNAHME** zu wählen. Drücken Sie nach links oder rechts, um die Bildrate auf ca. **5.6 B/s** (Bilder pro sekunde) oder **3.0 B/s** zu stellen. Wenn die Einstellungen komplett sind, drücken Sie auf **MENU/OK**.



- 3 Drücken Sie zum Scharfstellen den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



- 4 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um mit der Serie zu beginnen. Die Serie endet mit dem Loslassen des Auslösers, oder wenn die mögliche Anzahl von Bildern aufgenommen wurde oder wenn die Speicherkarte voll ist.



- ❖ Scharfeinstellung und Belichtung werden jeweils durch das erste Bild der Serie festgelegt. Der Blitz schaltet sich automatisch ab; der zuvor ausgewählte Blitzmodus wird wieder eingestellt, sobald der Serienaufnahmemodus abgeschaltet wird.
- ❖ Die Bildrate hängt von der Belichtungszeit ab und kann sich verringern, wenn mehr Aufnahmen gemacht werden.
- ❖ Nach Beenden der Serie wird möglicherweise mehr Zeit zum Speichern der Bilder benötigt.
- ❖ Wenn die Dateinummerierung vor dem Abschluss der Serie die 999 erreicht, werden die restlichen Bilder in einem neu erstellten Ordner gespeichert (📁 86).
- ❖ Die Serie kann möglicherweise nicht gestartet werden, wenn auf der Speicherkarte zu wenig Platz ist.

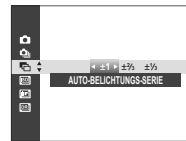
Automatikreihen

In dieser Funktion variiert die Kamera während einer Bildserie automatisch bestimmte Einstellungen.

- 1 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten (☑), wenn sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet. Drücken Sie dann die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren:



Option	Beschreibung
AUTO-BELICHTUNGSSERIE	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Stufe für die Belichtungsreihe zu markieren. Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera drei Aufnahmen: ein Foto mit der von der Kamera ermittelten Belichtung, das zweite um den gewählten Korrekturwert reichlicher belichtet und das dritte um denselben Wert knapper belichtet. (Unabhängig von der gewählten Stufe bleibt die Belichtung innerhalb der von der Belichtungsmessung vorgegebenen Grenzen.)
ISO BKT	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Stufe für die ISO-Belichtungsreihe zu markieren. Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera ein Bild mit der aktuellen ISO-Empfindlichkeit (☞ 48) auf und verarbeitet es zu zwei Bildkopien – eine mit dem um die gewählte Differenz höheren ISO-Wert und eine mit um dieselbe Differenz niedrigerem ISO-Wert. (Unabhängig von der gewählten Stufe bleibt die Empfindlichkeit zwischen ISO 6400 und ISO 200.)
FILMSIMULATIONSSERIE	Bei jedem Betätigen des Auslösers macht die Kamera eine Aufnahme und erstellt Bildkopien mit den Einstellungen zur Filmsimulation, die im Aufnahmemenu für FILMSIMULATIONSSERIE ausgewählt wurden (☞ 72).
DYNAMIKBEREICHSSERIE	Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera drei Aufnahmen mit unterschiedlichem Dynamikbereich auf (☞ 72): 100%, 200% und 400%. Dynamikbereich-Reihen bedingen eine Lichtempfindlichkeit von mindestens ISO 800; der zuvor verwendete ISO-Wert wird nach Abschluss der Automatikreihe wieder eingestellt.



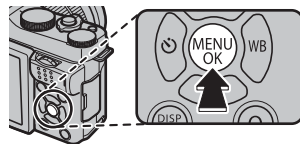
Drücken Sie zur Auswahl der markierten Option auf **MENU/OK**.

- 2 Nehmen Sie die Automatikreihe auf.

Filmsimulation

Diese Funktion simuliert die Wirkung von unterschiedlichen Filmtypen einschließlich Schwarzweiß-Filmen.

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **FILMSIMULATION** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.



- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren, und drücken Sie zum Auswählen **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
(PROVIA/STANDARD)	Standard-Farbwiedergabe. Für eine Vielzahl von Motiven geeignet, von Porträts bis Landschaften.
(Velvia/LEBENDIG)	Eine kontrastreiche Palette satter Farben, geeignet für Naturaufnahmen.
(ASTIA/WEICH)	Bereichert die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne bei Porträtaufnahmen und erhält die leuchtenden Blautöne des Himmels bei Tageslicht. Wird für Porträtaufnahmen im Freien empfohlen.
(CLASSIC CHROME)	Weichgezeichnete Farben und verstärkte Schattenkontraste für ein ruhiges Aussehen.
(SCHWARZWEISS)	Für Standard-Schwarzweiß-Fotos.
(SEPIA)	Für monochrome Bilder im Sepia-Ton.

- ◆ Filmsimulationsoptionen können mit Farbton- und Schärfeeinstellungen kombiniert werden (📖 72, 73).

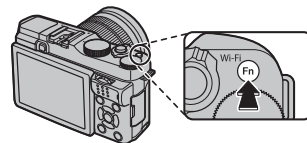
Aufnahme von Bildern im RAW-Format

Für Aufnahmen im RAW-Format (rohe, unverarbeitete Daten aus dem Kamerabildsensor) wählen Sie wie unten beschrieben eine **RAW**-Option für die Bildqualität im Aufnahmemenü. Mit der Funktion **RAW RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü können JPEG-Kopien von RAW-Aufnahmen erstellt werden. Alternativ dazu können RAW-Aufnahmen auf einem Computer mithilfe des Programms RAW FILE CONVERTER betrachtet werden, das zusammen mit der Software der mitgelieferten CD installiert wird (📖 97, 99).

- 1 Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **BILDQUALITÄT** zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**.
- 2 Markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Wählen Sie **RAW**, um ausschließlich im RAW-Format aufzunehmen, oder **FINE+RAW** bzw. **NORMAL+RAW**, um zusätzlich eine JPEG-Kopie abzuspeichern. **FINE+RAW** verwendet eine schwächere Kompression für JPEG-Bilder hoher Qualität, wohingegen **NORMAL+RAW** eine stärkere JPEG-Kompression benutzt, damit mehr Bilder gespeichert werden können.

Die Fn-Taste

Um für eine einzelne Aufnahme zur RAW-Bildqualität zu wechseln, weisen Sie der **Fn**-Taste die Funktion **RAW** zu. Wenn für die Bildqualität aktuell die Option JPEG ausgewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die entsprechende Option JPEG+RAW ausgewählt. Wenn gegenwärtig die Option JPEG+RAW ausgewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die entsprechende JPEG-Option benutzt. Wenn hingegen **RAW** gewählt ist, wird durch Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die Option **FINE** verwendet. Die vorherige Einstellung wird wiederhergestellt, sobald ein Bild aufgenommen wurde, oder durch erneutes Drücken der **Fn**-Taste.



- ◆ Die Lichtempfindlichkeiten **L(100)**, **H(12800)** und **H(25600)** stehen beim Fotografieren mit RAW-Bildqualität nicht zur Verfügung (📖 48).

JPEG-Kopien von RAW-Bildern erstellen

RAW-Aufnahmen speichern Informationen zu Kameraeinstellungen getrennt von den Daten, die vom Bildsensor der Kamera erfasst werden. Mithilfe der Funktion **RAW RAW-KONVERTIERUNG** des Wiedergabemenüs können Sie JPEG-Kopien von RAW-Aufnahmen erstellen, die unterschiedliche Optionen für die nachfolgend aufgelisteten Einstellungen verwenden. Da die Originalbilddaten davon unbeeinflusst bleiben, kann ein einzelnes RAW-Bild auf viele verschiedene Arten verarbeitet werden.

1 Drücken Sie **MENU/OK** während der Wiedergabe, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Drücken Sie dann die Auswahl taste nach oben oder unten zum Markieren der Option **RAW RAW-KONVERTIERUNG** und drücken Sie **MENU/OK**, um die rechts aufgeführten Einstellungen anzuzeigen.

☛ Diese Optionen können während der Wiedergabe auch durch Drücken der **Q**-Taste aufgerufen werden.

2 Drücken Sie die Auswahl taste nach oben oder unten, um eine Einstellung zu markieren und drücken Sie die Auswahl taste zwecks Auswahl nach rechts. Drücken Sie die Auswahl taste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie **MENU/OK**, um die Auswahl vorzunehmen und zur Liste der Einstellungen zurückzukehren. Wiederholen Sie diesen Schritt zum Ändern weiterer Einstellungen.



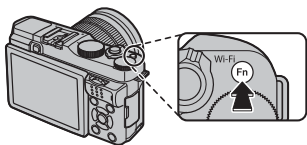
3 Drücken Sie die **Q**-Taste für eine Vorschau auf die JPEG-Kopie und drücken Sie **MENU/OK** zum Speichern.

Einstellung	Beschreibung
AUFN.BED. BERÜCKS.	Erstellt eine JPEG-Kopie mit den Einstellungen, die bei der Aufnahme des Fotos wirksam waren.
PUSH/PULL-VERARB.	Ändert die Belichtung um -1 LW bis $+3$ LW in Schritten von $\frac{1}{2}$ LW (☞ 56).
DYNAMIKBEREICH	Verbessert Details in den hellsten Bildteilen für einen natürlichen Kontrast (☞ 72).
FILMSIMULATION	Simuliert die Wirkung unterschiedlicher Filmtypen (☞ 62).
WEISSABGLEICH	Ändert den Weißabgleich (☞ 46).
WB VERSCHOBEN	Dient zur Feineinstellung des Weißabgleichs (☞ 46).
FARBE	Verändert die Farbsättigung (☞ 72).
SCHÄRFE	Schärft oder weichzeichnet Konturen (☞ 72).
TON LICHTER	Ändert das Aussehen der hellsten Bildbereiche (☞ 72).
SCHATTIER. TON	Ändert das Aussehen der Schattenbereiche (☞ 73).
RAUSCH REDUKTION	Verarbeitet die Kopie zur Reduktion von Bildrauschen (☞ 73).

Die Fn-Taste

Die Funktionsweise der **Fn**-Taste kann unter **Fn FUNKTIONEN (Fn)** im Aufnahmemenü festgelegt werden. Zu den verfügbaren Optionen gehören Schärfentiefe-Vorschau (📖 43), Lichtempfindlichkeit (📖 48), Selbstauslöser (📖 29), Bildgröße (📖 71), Bildqualität (📖 72), Dynamikbereich (📖 72), Filmsimulation (📖 62), Belichtungsmessmethode (📖 57), Schärfe-/Belichtungsspeicher (📖 54), Sofort-AF (📖 51), Fokusmodus (📖 50), Intelligente Gesichtserkennung (📖 75), Standortinfo (📖 94), Videofilmaufnahme (📖 76) und Umschalten RAW/JPEG (📖 63).

🔍 Das Menü **Fn EINSTELLUNG Fn-TASTE** lässt sich auch durch Drücken und Halten der **Fn**-Taste anzeigen.



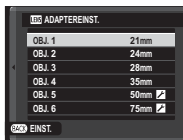
Verwenden eines Objektivadapters

Der optional erhältliche **FUJIFILM M MOUNT ADAPTER** ermöglicht das Anschließen von Objektiven mit M-Bajonett. Die Kamera verarbeitet die aufgenommenen Bilder in passender Weise, um die Bildqualität zu erhalten, und kann diverse Erscheinungen korrigieren.

- Das Anbringen eines Objektivadapters aktiviert die Funktion **AUFN. OHNE OBJ.** (74) und blendet die Entfernungsanzeige in der Standard-Monitoranzeige aus.
- Zum Kontrollieren der Bildschärfe wählen Sie **MANUELL** für **FOKUS MODUS** im Aufnahmemenü (50).

Objektivadapter-Einstellungen

Beim Drücken der Funktionstaste am Objektivadapter erscheinen die **LENS ADAPTEREINST.**-Optionen.



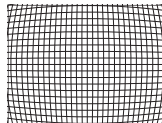
Eingeben der Objektivbrennweite

Falls das Objektiv die Brennweite 21, 24, 28 oder 35mm hat, wählen Sie bitte die passende Option im **LENS ADAPTEREINST.**-Menü. Für andere Objektive die Option 5 oder 6 wählen, um das hier abgebildete Menü anzuzeigen. Dann die Auswahlstaste zum Aufrufen der Brennweitereinstellung nach rechts drücken und die Brennweite mit der Auswahlstaste eingeben.

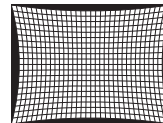


Verzeichnungskorrektur

Wählen Sie zwischen den Optionen **STARK**, **MITTEL** oder **SCHWACH**, um Verzeichnungen des Typs **TONNE** oder **KISSEN** zu korrigieren.



Tonnenförmige Verzeichnung

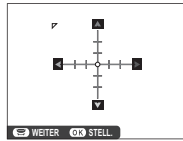


Kissenförmige Verzeichnung


- Um die Stärke der benötigten Korrektur zu ermitteln, nehmen Sie am besten Millimeterpapier oder andere Objekte mit sich wiederholenden senk- und waagrecht Linien auf (wie zum Beispiel Fensterreihen), wobei die Aufnahmerichtung senkrecht zum Objekt stehen sollte.

■ Korrektur von Farbtonabweichungen

Farbtonabweichungen zwischen der Bildmitte und den Randbereichen lassen sich für jede Bildecke separat korrigieren.

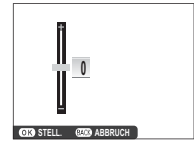


Für die Korrektur von Farbtonabweichungen die folgenden Schritte ausführen.

- 1 Drehen Sie das Nebensteuerrad zum Ausschuchen der Ecke. Die gewählte Ecke ist durch ein Dreieck markiert. 
 - 2 Verändern Sie mit der Auswahltaste den Farbton, bis zwischen der gewählten Ecke und der Bildmitte kein Farbunterschied mehr zu sehen ist. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts zum Verändern der Farbe auf der Cyan-Rot-Achse bzw. nach oben oder unten für das Ändern auf der Blau-Gelb-Achse. Auf jeder Achse gibt es 19 Einstellpositionen. 
- ♦ Zum Feststellen des nötigen Korrekturbetrags am besten ein Blatt graues Papier oder eine andere gleichmäßige Fläche aufnehmen.

■ Vignettierungskorrektur


Wählen Sie Werte zwischen -5 und $+5$. Mit positiven Werten werden die Bildränder aufgehellt, wohingegen mit negativen Werten die Randbereiche dunkler werden. Pluswerte eignen sich für Objektive, bei denen Vignettierung (Randlichtabfall) auftritt. Mit Minuswerten lassen sich Effekte erzeugen, die an Fotos aus altertümlichen Kameras oder Lochkameras erinnern.



- ♦ Zum Feststellen des nötigen Korrekturbetrags am besten ein Blatt graues Papier oder eine andere gleichmäßige Fläche aufnehmen.

Bildsuche




Folgen Sie den nachstehenden Schritten zur Suche von Bildern.

1 Drücken Sie **MENU/OK** während der Wiedergabe, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um  **BILDSUCHE** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.

2 Markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
NACH DATUM	Suche anhand des Datums.
NACH GESICHT	Suchen Sie nach Bildern, auf denen Gesichter zu sehen sind.
NACH ★ FAVORITEN	Suche anhand der Bewertung (🗨️ 23).
NACH SZENE	Nach Szene suchen.
NACH DATENART	Finden Sie alle Fotos, alle Filme oder alle RAW-Bilder.
NACH UPLOAD-MARK.	Finden Sie alle Bilder, die zum Hochladen an ein bestimmtes Ziel ausgewählt sind.


3 Wählen Sie ein Suchkriterium. Es werden nur die Bilder angezeigt, die dem Suchkriterium entsprechen. Um ausgewählte Bilder zu löschen, zu schützen oder als Diaschau anzuzeigen, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie eine der rechts aufgelisteten Optionen.

Option	Siehe Seite
 LÖSCHEN	78
 SCHÜTZEN	79
 AUTO DIASCHAU	80

4 Wählen Sie zum Beenden der Suche **SUCHE BEENDEN**.

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos.

Erstellen eines Fotobuches

1 Wählen Sie **NEUES BUCH** für die Funktion  **FOTOBUCH ASSIST.** im Wiedergabemenü (📖 81) und wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- **AUS ALLEN AUSWÄHLEN:** Treffen Sie eine Auswahl aus allen verfügbaren Bildern.
- **MIT BILDSUCHE AUSW.:** Auswahl aus den Bildern, die den gewählten Suchkriterien entsprechen (📖 68).

❖ Es können weder Fotos der Größe **640** oder kleiner noch Videofilme für die Fotobücher ausgewählt werden.

2 Blättern Sie durch die Bilder und drücken Sie die Auswahltaste nach oben, um ein Bild auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Um das aktuelle Bild als Titelbild festzulegen, drücken Sie die Auswahltaste nach unten. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn das Buch komplett ist.

❖ Das erste ausgewählte Bild wird zum Titelbild. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um ein anderes Bild als Titelbild zu wählen.

3 Markieren Sie **FOTOBUCH FERTIGST.** und drücken Sie **MENU/OK.** (Um alle Fotos oder alle den angegebenen Suchkriterien entsprechenden Fotos auszuwählen, wählen Sie **ALLE AUSWÄHLEN.**) Das neue Buch wird zur Liste im Menü des Fotobuch-Assistenten hinzugefügt.

- ① Bücher können bis zu 300 Bilder enthalten.
- ① Bücher, die keine Fotos enthalten, werden automatisch gelöscht.

Fotobücher ansehen

Markieren Sie ein Buch im Menü des Fotobuch-Assistenten und drücken Sie **MENU/OK**, um das Buch anzuzeigen. Drücken Sie dann die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern.

Fotobücher bearbeiten oder löschen

Zeigen Sie das Fotobuch an und drücken Sie auf **MENU/OK**. Die folgenden Optionen werden eingeblendet; wählen Sie die gewünschte Option aus und folgen Sie den Bildschirmangaben.

- **BEARBEITEN:** Dient zum Bearbeiten des Fotobuches wie unter „Erstellen eines Fotobuches“ beschrieben (📖 69).
- **LÖSCHEN:** Dient zum Löschen des Fotobuches.

Fotobücher

Fotobücher können mit der mitgelieferten Software MyFinePix Studio auf einen Computer kopiert werden (📖 97).

Verwenden der Menüs: Aufnahmemodus

Das Aufnahmemenü wird verwendet, um die Einstellungen an eine große Bandbreite von Aufnahmebedingungen anzupassen. Drücken Sie im Aufnahmemodus auf **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen. Markieren Sie einen Menüpunkt und drücken Sie die Auswahl Taste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü nach dem Abschließen der Einstellungen zu verlassen.



Aufnahmemenü-Optionen (Fotos)

MOTIVWAHL

Mit dieser Einstellung wird das Motivprogramm für den **SP**-Modus festgelegt (🗨 39).

Adv. MODUS

Wählen Sie eine Option für den erweiterten Aufnahmemodus (🗨 36).

ISO

Einstellen der Lichtempfindlichkeit der Kamera (🗨 48).

BILDGRÖSSE

Wahl der Bildgröße und des Seitenverhältnisses, mit denen die Fotos gespeichert werden.

Seitenverhältnis

Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 haben dieselben Proportionen wie ein Foto auf Kleinbildfilm. Ein Seitenverhältnis von 16:9 eignet sich hingegen für die Wiedergabe auf HD-Geräten (**High Definition**). Bilder mit einem Seitenverhältnis von 1:1 sind quadratisch.

Option	Printgröße bis ca.	Option	Printgröße bis ca.
3:2	41 × 28 cm	3:2	21 × 14 cm
16:9	41 × 23 cm	16:9	21 × 12 cm
1:1	28 × 28 cm	1:1	14 × 14 cm
3:2	29 × 20 cm		
16:9	29 × 16 cm		
1:1	20 × 20 cm		

BILDGRÖSSE wird beim Ausschalten der Kamera oder bei der Auswahl eines anderen Aufnahmemodus nicht zurückgesetzt.

BILDQUALITÄT

Wahl des Dateiformats und der Komprimierungsstärke. Wählen Sie **FINE** oder **NORMAL** zur Erstellung von JPEG-Bildern, wählen Sie **RAW** zur Erstellung von RAW-Bildern. Bei den Optionen **FINE+RAW** und **NORMAL+RAW** werden sowohl JPEG- als auch RAW-Dateien gespeichert. Die Optionen **FINE** und **FINE+RAW** verwenden eine geringere Komprimierungsstärke für hochwertigere JPEG-Bilder, während die Optionen **NORMAL** und **NORMAL+RAW** eine stärkere Komprimierung benutzen, um die Anzahl der speicherbaren Aufnahmen zu erhöhen.

DYNAMIKBEREICH

Beeinflusst die Kontrastwiedergabe. Wählen Sie niedrigere Werte, um den Kontrast bei Innenaufnahmen oder bei wolkenverhangenem Himmel anzuheben, und höhere Werte, um beim Fotografieren von kontrastreichen Motiven den Verlust von Details in Spitzlichtern und Schattenbereichen zu reduzieren. Höhere Werte empfehlen sich für Motive, die sowohl Sonnenlicht als auch tiefe Schatten enthalten und bei kontrastreichen Motiven wie Sonnenlicht auf dem Wasser, hell erleuchteten Herbstblättern und Porträts vor blauem Himmel sowie bei weißen Gegenständen oder Menschen in weißer Kleidung. Beachten Sie jedoch, dass mit höheren Werten Bildrauschen in den Fotos auftreten kann.

- ❖ Ist **AUTO** ausgewählt, werden Belichtungszeit und Blende beim Andrücken des Auslösers angezeigt.
- ❖ #200 **200%** steht bei Empfindlichkeiten von ISO 400 und höher zur Verfügung, #400 **400%** bei Empfindlichkeiten von ISO 800 und höher.

FILMSIMULATION

Dient zum Nachahmen der Wirkung unterschiedlicher Filmtypen (🗨️ 62).

FILMSIMULATION-SERIE

Filmtypen für eine automatische Filmsimulations-Reihe auswählen (🗨️ 61).

SELBSTAUSLÖSER

Bilder mit Selbstauslöser aufnehmen (🗨️ 29).

FARBE

Farbsättigung verändern.

SCHÄRFTE

Konturen schärfer oder weicher zeichnen.

TON LICHTER

Beeinflussen der Durchzeichnung in den Spitzlichtern.

☰ SCHATTIER. TON

Beeinflussen der Durchzeichnung in den Schattenbereichen.

NR RAUSCH REDUKTION

Reduzieren des Bildrauschens in Fotos, die mit hoher ISO-Empfindlichkeit aufgenommen werden.

☰ NR LANGZ. BELICHT.

Wählen Sie **AN**, um das Bildrauschen bei Langzeitbelichtungen zu reduzieren (☰ 42, 44).

☰ BENUTZER-EINSTELL.

Benutzerdefinierte Einstellungen für die Belichtungsfunktionen **P**, **S**, **A** und **M** speichern (☰ 45).

☰ FUNKTIONEN (Fn)

Legt die Funktionsweise der **Fn**-Taste fest (☰ 65).

☰ DISPLAY EINSTELL.

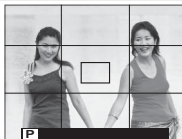
Wählen Sie die Elemente aus, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, wenn die BENUTZERDEFINIERTER Anzeige gewählt ist.

- 1 Drücken Sie **DISP/BACK** bis die BENUTZERDEFINIERTER Anzeige angezeigt wird (☰ 19).
- 2 Wählen Sie **☰ DISPLAY EINSTELL.** im Aufnahmemenü.
- 3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Elemente zu markieren und drücken Sie auf **MENU/OK**, um auszuwählen oder abzuwählen. Folgende Elemente können angezeigt werden: Bildraster (der Rastertyp kann wie auf Seite 74 beschrieben ausgewählt werden), Fokussierentfernung (Autofokus oder manuelle Scharfeinstellung), Histogramm, Belichtung (Belichtungszeit, Blende und ISO-Empfindlichkeit), Belichtungskorrektur/Belichtungsanzeige, Belichtungsmessmethode, Blitzmodus, Weißabgleich, Filmsimulation, Dynamikbereich, Anzahl verbleibender Aufnahmen, Bildgröße, Bildqualität und Ladezustand des Akkus. Wo sich diese Optionen in den Anzeigen befinden, ist auf den Seiten 6 – 7 dargestellt.
- 4 Drücken Sie **DISP/BACK**, um die Änderungen zu speichern und das Menü zu verlassen.
- 5 Drücken Sie **DISP/BACK** erneut, um zur BENUTZERDEFINIERTEN Anzeige zurück zu kehren.

RAHMENHILFE

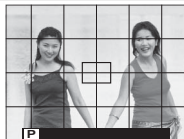
Auswahl der Linienraster, die im Aufnahmemodus eingeblendet werden können.

RASTER 9



Für Bildgestaltung nach der „Drittelregel“ (goldener Schnitt).

RASTER 24



Ein 6 × 4 Raster.

HD-RASTER



Die obere und untere Hilfslinie zeigt den Bildausschnitt für Fotos im HD-Seitenverhältnis 16 : 9.

ADAPTEREINST.

Einstellungen für Objektive mit M-Bajonett, die mit dem optional erhältlichen **FUJIFILM M MOUNT ADAPTER** an der Kamera montiert sind (☎ 66).

AUFN. OHNE OBJ.

Wählen Sie, ob die Kamera auch dann ausgelöst werden kann, wenn kein Objektiv angebracht ist.

IS MODUS

Auswahl zwischen den folgenden Bildstabilisierungsoptionen gegen Verwacklungsunschärfe:

Option	Beschreibung
☑, ● BEWEGUNG+KONT.	Die Bildstabilisierung ist aktiv. Falls BEWEGUNG gewählt ist, verkürzt die Kamera die Belichtungszeit wenn Objektbewegungen erkannt werden, um Bewegungsunschärfe zu verringern.
☑, DAUERHAFT	
☑, ● BEWEGUNG+AUFN.	Wie oben, jedoch ist die Bildstabilisierung nur aktiv, wenn der Auslöser bis zum Druckpunkt gedrückt wird oder wenn die Kamera ausgelöst wird.
☑, NUR AUFNAHME	
AUS	Die Bildstabilisierung ist abgeschaltet. Wählen Sie diese Option bei Benutzung eines Stativs.

- ☑ **BEWEGUNG** ist unwirksam, wenn die Lichtempfindlichkeit auf einem festen Wert steht, und eventuell nicht verfügbar bei bestimmten Kombinationen von Einstellungen. Die Wirkung der Funktion hängt von den Lichtbedingungen und der Geschwindigkeit der Objekte ab.
- ☑ Der IS-Modus ist nur mit Objektiven verfügbar, die über eine Bildstabilisierung verfügen.

AE-MESSUNG

Legen Sie fest, wie die Kamera die Belichtung misst, wenn die intelligente Gesichtserkennung abgeschaltet ist (☰ 57).

GESICHTS-ERKENN.

Die intelligente Gesichtserkennung stellt Schärfe und Belichtung für menschliche Gesichter an beliebiger Stelle im Bild ein und verhindert, dass die Kamera bei Gruppenporträts auf den Hintergrund scharfstellt. Wählen Sie diese Einstellung für Porträtaufnahmen.

Wenn Sie die intelligente Gesichtserkennung nutzen wollen, drücken Sie **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü aufzurufen, und wählen Sie **AN** für **GESICHTS-ERKENN.** Gesichter können sowohl im Hoch- wie im Querformat von der Kamera erkannt werden; ein erkanntes Gesicht wird mit einem grünen Rahmen markiert. Befinden sich mehrere Gesichter im Bild, wählt die Kamera das Gesicht aus, das der Mitte am nächsten liegt; andere Gesichter werden mit einem weißen Rahmen markiert.



- ① In einigen Modi stellt die Kamera die Belichtung eventuell für den ganzen Bildausschnitt ein, anstatt nur für das Porträtobjekt.
- ① Wenn sich eine Person beim Drücken des Auslösers bewegt, befindet sich das Gesicht möglicherweise nicht mehr im Bereich des grünen Rahmens, wenn die Aufnahme entsteht.

AUGENERKENNUNG AF

Legen Sie fest, ob die Kamera eine Augenerkennung und -fokussierung erfolgen soll, wenn die intelligente Gesichtserkennung aktiviert ist. Wählen Sie zwischen **AUTO** (Kamera wählt automatisch aus, auf welches Auge fokussiert werden soll), **PRIORITÄT RECHTES AUGE** (Kamera fokussiert auf das rechte Auge), **PRIORITÄT LINKES AUGE** (Kamera fokussiert auf das linke Auge) und **AUS** (Augenfokussierung ist ausgeschaltet).

- ◆ Wenn die Kamera nicht in der Lage ist, die Augen des Objektes zu erkennen, weil diese durch Haare, Brille oder andere Gegenstände bedeckt sind, die Kamera wird auf das Gesicht fokussieren.

**FOKUS MODUS**

Legen Sie fest, wie die Kamera die Schärfe einstellt (☰ 50).

MF-ASSISTENT

Wählen Sie, wie die Bildschärfe bei manueller Fokussierung angezeigt wird (☰ 51).

Option	Beschreibung
STANDARD	Normale Bildanzeige (keine Verstärkung der Konturen).
MAX. GLANZLICHT FOKUS	Die Kamera hebt scharfgestellte, kontrastreiche Konturen hervor. Wählen Sie zwischen NIEDRIG und HOCH .

AF HILFSLICHT

Wenn **AN** gewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht zur Unterstützung der automatischen Scharfeinstellung.

❖ Im Ruhemodus wird das AF-Hilfslicht automatisch deaktiviert.









- ⓘ In manchen Fällen kann die Kamera trotz der Verwendung des AF-Hilfslichts nicht scharfstellen. Wenn die Kamera bei einem kleinen Abstand nicht scharf stellen kann, versuchen Sie den Abstand zum Motiv zu vergrößern.
- ⓘ Vermeiden Sie, mit dem AF-Hilfslicht einer Person direkt in die Augen zu leuchten.

AE/AF-LOCK TASTE

Wenn **AE/AF LOCK** der **Fn**-Taste zugewiesen wurde, kann mit dieser Einstellung gewählt werden, ob die Taste nur die Schärfe, nur die Belichtung oder beides speichert (☰ 54).

VIDEO SETUP

Passen Sie die Video-Einstellungen an.

Option	Beschreibung	
VIDEO MODUS	Wählen Sie die Bildgröße für Videoaufnahmen.	
	Option	Beschreibung
	 1920 × 1080 30 fps	Full HD (High Definition)
	 1280 × 720 30 fps	HD (High Definition)
FOKUS MODUS	Diese Einstellung legt fest, wie die Kamera während Videoaufnahmen scharfstellt.	
	<ul style="list-style-type: none"> •  MITTE: Beim Aufnahmebeginn stellt die Kamera auf das Objekt in der Bildmitte scharf. •  KONT.: Die Kamera stellt kontinuierlich scharf, um den Abstandsänderungen des Objekts im Bereich der Bildmitte zu folgen. •  MANUELL: Manuell scharfstellen. <p>❖ Beachten Sie, dass die Kamera im -Modus kontinuierlich scharfstellt, was den Stromverbrauch erhöht und dazu führen kann, dass die Fokussiergeräusche im Film zu hören sind.</p> <p>❖ Wird im -Modus ein Gesicht erkannt, erscheint das -Symbol und die Kamera führt kontinuierlich die Fokussierung nach, damit das Gesicht im Schärfebereich bleibt.</p>	

⚡ BLITZMODUS

Wählen Sie einen Blitzmodus aus (📖 27).

⚡ BLITZKOMPENS.

Korrigiert die Blitzhelligkeit. Wählen Sie einen Wert zwischen +2 EV und -2 EV. Beachten Sie, dass das erwünschte Ergebnis je nach Aufnahmesituation und Objektentfernung möglicherweise nicht erzielt werden kann.

👁️ ROTE-AUGEN-KORR.

Wählen Sie **AN**, um vom Blitzen hervorgerufene rote Flecken in den Augen zu entfernen.

- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur wird nur durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird.
- ❖ Die Entfernung roter Augen steht nicht bei RAW-Aufnahmen zur Verfügung.

📁 ORG BILD SPEICH.

Wählen Sie **AN**, um unbearbeitete Kopien von Bildern zu speichern, die mit der Option **👁️ ROTE-AUGEN-KORR.** aufgenommen wurden.

Verwenden der Menüs: Wiedergabemodus

Drücken Sie im Wiedergabemodus auf **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen. Markieren Sie einen Menüpunkt und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü nach dem Abschließen der Einstellungen zu verlassen.



Wiedergabemenü-Optionen


LÖSCHEN

Alle oder ausgewählte Bilder löschen.

- **BILD:** Blättern Sie durch die Bilder durch Drücken der Auswahltaste nach links oder rechts und drücken Sie **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu löschen (ein Bestätigungsdialog wird nicht angezeigt).
- **BILDAUSWAHL:** Markieren Sie Bilder und drücken Sie **MENU/OK** zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl. Drücken Sie nach beendeter Auswahl **DISP/BACK** zur Anzeige eines Bestätigungsdialogs, markieren Sie dann **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.
- **ALLE BILDER:** Ein Bestätigungsdialog wird eingeblendet; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**, um alle ungeschützten Bilder zu löschen.

AUSSCHNEIDEN

Dient zum Erstellen einer beschnittenen Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **AUSSCHNEIDEN**.
 - 3 Verwenden Sie das Nebensteuerrad, um den Bildausschnitt zu vergrößern oder zu verkleinern, und drücken Sie die Auswahltaste nach oben, unten, links oder rechts, um den Ausschnitt zu verschieben, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um einen Bestätigungsdialog anzuzeigen.
 - 5 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die Kopie des Bildausschnitts in einer eigenen Datei zu speichern.
- ❖ Größere Bildausschnitte erzeugen größere Bildkopien; alle Ausschnitte haben ein Seitenverhältnis von 3:2. Wenn die Größe des endgültigen Ausschnitts **640** ist, wird **OK** in gelb angezeigt.

GRÖSSE ÄNDERN

Dient zum Erstellen einer Kopie des aktuellen Bildes mit veränderter Auflösung (Pixelzahl).

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü **GRÖSSE ÄNDERN**.
 - 3 Markieren Sie eine Größe und drücken Sie auf **MENU/OK**, um einen Bestätigungsdialog anzuzeigen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die skalierte Bildkopie in einer eigenen Datei zu speichern.
- Die verfügbaren Größen hängen von der Größe des Ausgangsbildes ab.

SCHÜTZEN

Schützt Bilder vor versehentlichem Löschen. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie auf **MENU/OK**.

- **BILD**: Schützt ausgewählte Bilder. Drücken Sie die Auswahl Taste nach links oder rechts, um die gewünschten Bilder anzuzeigen, und drücken Sie **MENU/OK**, um den Schutz auszuwählen oder aufzuheben. Drücken Sie **DISP/BACK** nach Abschluss des Vorgangs.
- **ALLE**: Schützt alle Bilder.
- **ALLE RÜCKS.**: Entfernt den Schreibschutz von allen Bildern.

① Schreibgeschützte Bilder werden beim Formatieren der Speicherkarte gelöscht (📄 89).

BILD DREHEN

Dient zum Drehen von Bildern.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü **BILD DREHEN**.
 - 3 Drücken Sie die Auswahl Taste nach unten, um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn zu drehen, oder drücken Sie nach oben, um das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**. Das Bild wird bei der Wiedergabe in der Kamera automatisch immer in der gewählten Ausrichtung angezeigt.
- Schreibgeschützte Bilder können nicht gedreht werden. Entfernen Sie vor dem Drehen den Schreibschutz.
 - Die Kamera kann möglicherweise keine Bilder drehen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden. Mit der Kamera gedrehte Bilder werden bei der Betrachtung auf einem Computer oder einer anderen Kamera nicht gedreht.
 - Bilder, die mittels der Option **DISPLAY SETUP > WG. AUTO-DREH.** aufgenommen wurden, werden während der Wiedergabe automatisch in der richtigen Ausrichtung angezeigt (📄 85).



ROTE-AUGEN-KORR.

Zum Entfernen von roten Augen in geblitzten Porträtaufnahmen. Die Kamera analysiert das Bild; wenn rote Augen erkannt werden, wird das Bild bearbeitet und eine Bildkopie mit verringertem Rote-Augen-Effekt erstellt.

1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.



2 Wählen Sie  **ROTE-AUGEN-KORR.** im Wiedergabemenü.

3 Drücken Sie **MENU/OK**.

- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur lässt sich nicht durchführen, wenn die Kamera kein Gesicht erkennen kann oder das Gesicht im Profil abgebildet ist. Die Ergebnisse können je nach Motiv variieren. Rote Augen können nicht von Bildern entfernt werden, bei denen die Rote-Augen-Korrektur bereits durchgeführt wurde, oder von Bildern, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.
- ❖ Die Bildbearbeitungszeit variiert mit der Anzahl der festgestellten Gesichter auf einer Aufnahme.
- ❖ Die mit der Funktion  **ROTE-AUGEN-KORR.** erstellten Kopien sind bei der Wiedergabe mit dem Symbol  versehen.
- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf RAW-Bilder angewandt werden.

AUTO DIASCHAU

Zur Wiedergabe von Bildern in einer automatischen Diaschau. Wählen Sie die Art der Diaschau aus und drücken Sie zum Starten **MENU/OK**. Während der Diaschau können Sie über **DISP/BACK** jederzeit die Bildschirmhilfe aufrufen. Die Diaschau kann jederzeit mit **MENU/OK** beendet werden.

Option	Beschreibung
NORMAL	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um ein Bild zurück- bzw. vorzugehen. Wählen Sie ERSCHEINEN aus, wenn die Bilder überblendet werden sollen.
NORMAL 	Wie oben, jedoch vergrößert die Kamera die Gesichter automatisch.
ERSCHEINEN 	
MULTIBILD	Zeigt mehrere Bilder auf einmal an.

- ❖ Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, während eine Diaschau läuft.

FOTOBUCH ASSIST.

Erstellt Fotobücher aus Ihren Lieblingsfotos (🗨️ 69).

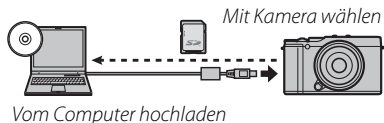
AUSW. FÜR UPLOAD

Diese Option dient zum Auswählen von Fotos bzw. Videos, die auf YouTube, Facebook oder MyFinePix.com über „MyFinePix Studio“ (nur Windows) hochgeladen werden sollen.

- 1 Wählen Sie **YouTube**, um Videofilme auszuwählen, die auf YouTube hochgeladen werden sollen, oder **FACEBOOK**, um Bilder oder Videofilme für das Hochladen auf Facebook auszuwählen, oder **MyFinePix.com**, um Fotos für das Hochladen auf MyFinePix.com auszuwählen.
 - 2 Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um Aufnahmen anzuzeigen, und drücken Sie zur Auswahl oder zum Aufheben der Auswahl auf **MENU/OK**. Drücken Sie zum Verlassen des Menüs auf **DISP/BACK**, wenn Sie alle gewünschten Aufnahmen ausgewählt haben.
- ❖ Für das Hochladen auf YouTube können nur Videofilme ausgewählt werden.
 - ❖ Für das Hochladen auf MyFinePix.com können nur Fotos ausgewählt werden.
 - ❖ Während der Wiedergabe werden die ausgewählten Aufnahmen mit den Symbolen  **YouTube**,  **FACEBOOK** oder  **MyFinepix.com** versehen.
 - ❖ Wählen Sie **ALLE RÜCKS.**, um die Auswahl für alle Bilder aufzuheben. Wenn die Anzahl der betroffenen Bilder sehr hoch ist, kann der Vorgang einige Zeit in Anspruch nehmen. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den Vorgang vorzeitig abzubrechen.

Aufnahmen hochladen (nur Windows)

Ausgewählte Fotos bzw. Videos können mit der Option **YouTube/Facebook/MyFinePix.com Upload** von MyFinePix Studio hochgeladen werden. Weitere Informationen zur Installation von MyFinePix Studio und zum Anschließen der Kamera an einen Computer finden Sie im Abschnitt „Bilder auf einem Computer anzeigen“ (🗨️ 97).

**BILDSUCHE**

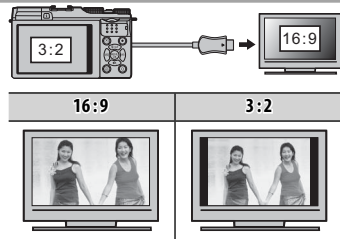
Suchen Sie nach Bildern (🗨️ 68).

FOTO ORDERN (DPOF)

Zum Auswählen von Bildern für das Drucken mit DPOF- oder PictBridge-kompatiblen Geräten (📖 105).

SEITENVERHÄLTNIS

Mit diesem Menüpunkt wird ausgewählt, auf welche Weise Bilder mit einem Seitenverhältnis von 3:2 auf High-Definition-Geräten (HD) wiedergegeben werden (diese Option ist nur verfügbar, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist). Wählen Sie 16:9 für eine Bildschirmfüllende Ansicht, in der das Bild oben und unten etwas beschnitten wird, oder 3:2 für eine Ansicht des kompletten Bildes mit schwarzen Balken links und rechts.



FUNKÜBERTRAGUNG

Stellen Sie eine Verbindung über ein drahtloses Netzwerk her, um Bilder auf Smartphones oder Tablet-PCs hochzuladen, oder um aus der Ferne die Bilder auf der Kamera zu durchsuchen und zum Herunterladen auszuwählen (📖 92).

PC AUTO-SPEICHER

Bilder über ein drahtloses Netzwerk auf einen Computer übertragen (📖 96).

instax DRUCKER DRUCKT

Drucken Sie Bilder auf optionalen FUJIFILM instax SHARE-Druckern aus. (📖 107).

RAW-KONVERTIERUNG

Erstellt JPEG-Bildkopien von RAW-Aufnahmen (📖 64).

Das Setup-Menü

Verwenden des Setup-Menüs

1 Rufen Sie das Setup-Menü auf.

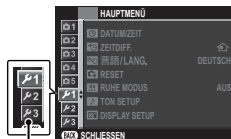
1.1 Drücken Sie auf **MENU/OK**, damit das Menü für den aktuellen Modus angezeigt wird.



1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um das Register für das aktuelle Menü zu markieren.



1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten zum Markieren des Registers, das die gewünschte Option enthält.



Register

1.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor ins Setup-Menü zu bringen.



2 Verändern Sie die Einstellungen.

Markieren Sie einen Menüpunkt und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen. Markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü nach dem Abschließen der Einstellungen zu verlassen.

Setupmenü-Optionen

DATUM/ZEIT

Einstellen der Kamera-Uhr (🗨 18).

ZEITDIFF.

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera schnell von Ihrer Zeitzone auf die Zeitzone am Reiseziel umstellen. So erfolgt die Eingabe der Differenz zwischen der Ortszeit und der Zeitzone des Wohnorts:

1 Markieren Sie  **LOKAL** und drücken Sie **MENU/OK**.




2 Stellen Sie den Unterschied zwischen der Ortszeit und der Zeitzone des Wohnorts mit der Auswahltaste ein. Drücken Sie nach Abschluss der Einstellungen auf **MENU/OK**.

Zum Umstellen der Kamera-Uhr auf Ortszeit markieren Sie  **LOKAL** und drücken Sie **MENU/OK**. Um die Uhr auf die Zeit an Ihrem Wohnort zu stellen, wählen Sie  **HEIMAT**. Wenn  **LOKAL** gewählt wurde, erscheint  beim Einschalten der Kamera für drei Sekunden.

言語/LANG.

Wählen der Benutzersprache (🗨 18).

RESET

Stellt die Optionen des Aufnahme- oder Setup-Menüs auf die Standardwerte zurück.  **DATUM/ZEIT**,  **ZEITDIFF.** und  **DISPLAY SETUP > HINTERGRUNDFARBE** bleiben erhalten.

1 Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts.

2 Ein Bestätigungsdialog erscheint; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.

RUHE MODUS

Wählen Sie **AN**, um Lautsprecher, Blitz und Hilfslicht in Situationen abzuschalten, in denen Kamerageräusche oder -lichter unerwünscht sind (beachten Sie, dass der Ruhemodus nicht während der Videofilmwiedergabe ein- oder ausgeschaltet werden kann). Der Ruhemodus lässt sich auch mit der Taste **DISP/BACK** ein- und ausschalten, wie auf Seite 4 beschrieben.

▶ TON SETUP

Passen Sie die Toneinstellungen an.

Option	Beschreibung
LAUTSTÄRKE	Regeln Sie die Lautstärke der von der Kamera abgegebenen Tonsignale. Wählen Sie ▶ AUS (stumm), um die Tonsignale abzuschalten.
WIEDERG.LAUT	Stellen Sie die Lautstärke für die Videofilmwiedergabe ein.

☑ DISPLAY SETUP

Passen Sie die Display-Einstellungen an.


Option	Beschreibung									
BILDVORSCHAU	Legt fest, wie lange ein Bild nach der Aufnahme angezeigt wird. Die Farben können leicht von denen im endgültigen Bild abweichen und bei hohen Empfindlichkeiten kann Bildrauschen sichtbar werden.									
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Beschreibung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>DAUERND</td> <td>Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK-Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um das Bild um den aktiven Fokuspunkt herum zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.</td> </tr> <tr> <td>1.5 SEK</td> <td rowspan="2">Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1.5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0.5 SEK) lang angezeigt oder so lange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.</td> </tr> <tr> <td>0.5 SEK</td> </tr> <tr> <td>AUS</td> <td>Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt (gilt nicht für Bilder, die mithilfe von Automatikreihen oder eines erweiterten Filters aufgenommen worden sind).</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Beschreibung	DAUERND	Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK -Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um das Bild um den aktiven Fokuspunkt herum zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.	1.5 SEK	Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1.5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0.5 SEK) lang angezeigt oder so lange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.	0.5 SEK	AUS	Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt (gilt nicht für Bilder, die mithilfe von Automatikreihen oder eines erweiterten Filters aufgenommen worden sind).
	Option	Beschreibung								
	DAUERND	Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK -Taste gedrückt wird oder bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Um das Bild um den aktiven Fokuspunkt herum zu vergrößern, drücken Sie auf die Mitte des Nebensteuerrads; drücken Sie erneut, um die Vergrößerung abzubrechen.								
1.5 SEK	Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1.5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0.5 SEK) lang angezeigt oder so lange, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.									
0.5 SEK										
AUS	Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt (gilt nicht für Bilder, die mithilfe von Automatikreihen oder eines erweiterten Filters aufgenommen worden sind).									
LCD HELLGHEIT	Regelt die Helligkeit des Monitors.									
LCD MODUS SONNE	Wählen Sie AN , um die Monitoranzeige in heller Umgebung besser erkennen zu können (☞ 4).									
WG. AUTO-DREH.	Wählen Sie AN , um Hochformat-Bilder für die Wiedergabe automatisch zu drehen.									
HINTERGRUNDFARBE	Dient zur Wahl eines Farbschemas.									

FOKUSRING


Festlegen der Drehrichtung des Scharfstellrings am Objektiv zum Vergrößern der Einstellentfernung.

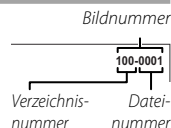
POWER MANAGEMENT

Passen Sie die Einstellungen an, die mit dem Stromverbrauch zu tun haben.

Option	Beschreibung
AUTOM. AUS	Legen Sie fest, wie lange es dauern soll, bis sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn keine Bedienungsvorgänge vorgenommen werden. Kürzere Zeiten verlängern die Betriebszeit des Akkus; wenn AUS gewählt wurde, muss die Kamera von Hand ausgeschaltet werden. Beachten Sie, dass sich die Kamera in einigen Situationen trotzdem automatisch ausschaltet, obwohl AUS gewählt ist.
SCHNELLSTARTMOD.	Wählen Sie AN , um die für das Einschalten der zuvor abgeschalteten Kamera benötigte Zeit zu reduzieren ( 17).

BILDNUMMER

Neue Bilder werden in Bilddateien gespeichert, deren Dateinamen eine Dateinummer aus einer vierstelligen Zahl enthält. Dabei wird jeweils die zuletzt verwendete Dateinummer um Eins erhöht. Die Dateinummer wird bei der Bildwiedergabe wie rechts abgebildet angezeigt.  **BILDNUMMER** legt fest, ob die Dateinummerierung beim Einlegen einer neuen Speicherkarte oder beim Formatieren der aktuellen Speicherkarte auf 0001 zurückgestellt wird.



Option	Beschreibung
KONT.	Die Nummerierung wird ab der zuletzt verwendeten oder ab der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.
NEU	Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.

- ❖ Wenn die Bildnummer 999-9999 erreicht, wird die Auslösung gesperrt ( 122).
- ❖ Durch die Wahl von  **RESET** ( 84) wird die Option  **BILDNUMMER** auf **KONT.** eingestellt, aber nicht die Dateinummer zurückgesetzt.
- ❖ Bildnummern von Bildern, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können abweichen.

DATE DATUMSSTEMPEL

Versehen Sie die Bilder bei der Aufnahme mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel.

- +: Neue Fotos werden mit der Aufnahme-Uhrzeit und dem Aufnahme-Datum versehen.
- : Neue Fotos werden mit dem Aufnahme-Datum versehen.
- **AUS**: Neue Fotos erhalten keinen Zeit- und/oder Datumsstempel.

- ① Zeit- und Datumsstempel können nachträglich nicht gelöscht werden. Schalten Sie **DATUMSSTEMPEL** aus, um zu verhindern, dass neue Fotos ungewollt mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel versehen werden.
- ① Wenn die Kamerauhr nicht gestellt ist, werden Sie dazu aufgefordert, das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit einzustellen (18).
- ① Wir empfehlen, die „Datumdruck“-Option von DPOF abzuschalten, wenn Sie Bilder mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel ausdrucken (104).
- ① Zeit- und/oder Datumsstempel erscheinen nicht in Videofilmen und RAW-Aufnahmen.

 SENSORREINIGUNG

Entfernt Staub vom Bildsensor der Kamera.

- **OK**: Zur sofortigen Reinigung des Sensors (xi).
- **WENN EINGESCHALTET**: Ist diese Option gewählt, erfolgt die Sensorreinigung beim Einschalten der Kamera.
- **WENN AUSGESCHALTET**: Ist diese Option gewählt, erfolgt die Sensorreinigung beim Ausschalten der Kamera (dies ist allerdings nicht der Fall, wenn die Kamera im Wiedergabemodus ausgeschaltet wird).
- ◆ Staub, der sich nicht mit der Funktion Sensorreinigung beseitigen lässt, kann manuell entfernt werden (114).

 FOKUS MASSEINHEIT

Wählen der Maßeinheit für die Anzeige der Fokussierentfernung (51).

 BENUTZ. ZURÜCKS.

Setzt alle Einstellungen für den Modus **C** zurück. Ein Bestätigungsdialog erscheint; markieren Sie **OK** mit Auswahltaste oben/unten und drücken Sie **MENU/OK**.



GEOTAGGING SETUP

Greifen Sie auf die folgenden Standortdaten-Optionen zu (📖 94).


Option	Beschreibung
<input type="checkbox"/> STANDORTSUCHE	Laden Sie die Standortdaten von einem Smartphone herunter.
GEOTAGGING	Wählen Sie, ob die Standortdaten mit den Bildern gespeichert werden sollen.
STANDORTINFO	Zeigen Sie die Standortdaten an.

FUNKEINSTELLUNGEN

Nehmen Sie die Einstellungen für die Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk vor.

Option	Beschreibung
ALLG. EINSTELLUNGEN	Wählen Sie unter NAME einen Namen zur Identifizierung der Kamera im drahtlosen Netzwerk (der Kamera wird standardmäßig ein eindeutiger Name zugewiesen) oder wählen Sie FUNKEINSTELL. ZURÜCKSETZEN , um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.
VERKLEINERN 	Wählen Sie AN (die in den meisten Situationen empfohlene Standardeinstellung), um große Bilder für das Hochladen auf Smartphones auf  zu verkleinern. Wählen Sie AUS , um die Bilder in ihrer Originalgröße hochzuladen. Das Verkleinern betrifft nur die Kopie, die auf das Smartphone übertragen wird; das Original bleibt unangetastet.
PC AUTO-SPEI. EINST.	Wählen Sie REG. ZIEL-PC LÖSCH , um die ausgewählten Speicherorte zu entfernen. Wählen Sie VORHER. VERBINDUNG , um die Computer zu sehen, mit denen die Kamera kürzlich verbunden war.

PC AUTO-SPEICHER

Wählen Sie einen Speicherort für Bilder, die mithilfe von  **PC AUTO-SPEICHER** hochgeladen werden. Weitere Informationen finden Sie unter <http://app.fujifilm-dsc.com/pc>.

EINST. instax DRUCKERV.

Passen Sie die Einstellungen für die Verbindung mit optionalen FUJIFILM instax Share-Druckern an (📖 107).

FORMATIEREN

Zum Formatieren der Speicherkarte:

- 1 Markieren Sie **FORMATIEREN** im Setup-Menü und drücken Sie **MENU/OK**.
 - 2 Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Um die Speicherkarte zu formatieren, markieren Sie **OK** und drücken Sie auf **MENU/OK**. Um den Vorgang zu beenden, ohne die Speicherkarte zu formatieren, wählen Sie **ABBRUCH** oder drücken Sie **DISP/BACK**.
- ⓘ Alle Daten – einschließlich der schreibgeschützten Bilder – werden von der Speicherkarte gelöscht. Stellen Sie deshalb sicher, dass wichtige Dateien zuvor auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät kopiert wurden.
- ⓘ Öffnen Sie während der Formatierung keinesfalls die Abdeckung des Akkufachs.



Standardeinstellungen

Die Standardeinstellungen für die Optionen im Aufnahme- und Setup-Menü sind nachstehend aufgelistet (Auslieferungszustand der Kamera). Mit Ausnahme von **DATUM/ZEIT**, **ZEITDIFF.** und **DISPLAY SETUP > HINTERGRUNDFARBE** können diese Einstellungen mit der Option **RESET** im Setup-Menü wieder auf Standard zurückgestellt werden.

■ Aufnahmemenü

Menüpunkt	Standardeinstellung
MOTIVWAHL	PORTRAIT
Adv. MODUS	ERWEITER. FILTER
ISO	AUTO (im Modus)
BILDGRÖSSE	3:2
BILDQUALITÄT	FINE
DYNAMIKBEREICH	AUTO
FILMSIMULATION	PROVIA/STANDARD
FILMSIMULATION-SERIE	
FILM 1	PROVIA/STANDARD
FILM 2	Velvia/LEBENDIG
FILM 3	ASTIA/WEICH
SELBSTAUSLÖSER	AUS
FARBE	(0) STANDARD
SCHÄRFE	(0) STANDARD
TON LICHTER	(0) STANDARD
SCHATTIER. TON	(0) STANDARD
RAUSCH REDUKTION	(0) STANDARD
NR LANGZ. BELICHT.	AN
BENUTZER-EINSTELL.	—
FUNKTIONEN (Fn)	ISO ISO
DISPLAY EINSTELL.	Alle gewählten Elemente

Menüpunkt	Standardeinstellung
RAHMENHILFE	RASTER 9
ADAPTEREINST.	OBJ. 5 (50 mm)
AUFN. OHNE OBJ.	AUS
IS MODUS	BEWEGUNG+KONT.
AE-MESSUNG	MEHRFELD
GESICHTS-ERKENN.	AN (im Modus)
AUGENERKENNUNG AF	AUTO (im Modus)
FOKUS MODUS	VARIO AF
MF-ASSISTENT	MAX. GLANZLICHT FOKUS (HOCH)
HILFSLICHT	AN
AE/AF-LOCK TASTE	NUR AE LOCK
VIDEO SETUP	
VIDEO MODUS	1920×1080 30 fps
FOKUS MODUS	KONT.
BLITZMODUS	AUTO
BLITZKOMPENS.	±0
ROTE-AUGEN-KORR.	AN
ORG BILD SPEICH.	AUS
WEISSABGLEICH	AUTO

■ Setup-Menü

Menüpunkt	Standardeinstellung
DATUM/ZEIT	—
ZEITDIFF.	—
言語/LANG.	—
RESET	—
RUHE MODUS	AUS
TON SETUP	
LAUTSTÄRKE	1
WIEDERG.LAUT	7
DISPLAY SETUP	
BILDVORSCHAU	AUS
LCD HELLGHEIT	0
LCD MODUS SONNE	AUS
WG. AUTO-DREH.	AN
HINTERGRUNDFARBE	—
FOKUSRING	IM UHRZ.SINN
POWER MANAGEMENT	
AUTOM. AUS	2 MIN
SCHNELLSTARTMOD.	AUS
BILDNUMMER	KONT.
DATUMSSTEMPEL	AUS
SENSORREINIGUNG	
OK	—
WENN EINGESCHALTET	AUS
WENN AUSGESCHALTET	AN
FOKUS MASSEINHEIT	METER
BENUTZ. ZURÜCKS.	—

Menüpunkt	Standardeinstellung
GEOTAGGING SETUP	
<input type="checkbox"/> STANDORTSUCHE	—
GEOTAGGING	AUS
STANDORTINFO	AN
FUNKEINSTELLUNGEN	
ALLG. EINSTELLUNGEN	—
VERKLEINERN	AN
PC AUTO-SPEI. EINST.	—
PC AUTO-SPEICHER	—
EINST. instax DRUCKERV.	—
FORMATIEREN	—

Bilder hochladen

Stellen Sie eine Verbindung über ein drahtloses Netzwerk her, um Bilder auf Smartphones oder Tablet-PCs hochzuladen oder um aus der Ferne die Bilder auf der Kamera zu durchsuchen und Bilder zum Herunterladen auszuwählen. Zunächst müssen Sie die kostenlose FUJIFILM Camera Application herunterladen und auf Ihrem Smartphone oder Tablet-PC installieren. Die Download-Möglichkeit sowie Informationen über die Verwendung der FUJIFILM Camera Application finden Sie auf <http://app.fujifilm-dsc.com/app>.

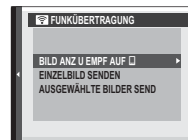
So funktioniert das Hochladen von Bildern und das Betrachten von Bildern aus der Ferne:

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen.



- 2 Wählen Sie **FUNKÜBERTRAGUNG**.




- Das Menü **FUNKÜBERTRAGUNG** kann auch durch Drücken der **Fn**-Taste (Wi-Fi) aufgerufen werden.



- 3 Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
BILD ANZ U EMPF AUF □	Zeigen Sie mit dem Smartphone die Fotos und Filme auf der Kamera an und wählen Sie die Aufnahmen zum Herunterladen aus.
EINZELBILD SENDEN	Laden Sie das aktuelle Bild auf das Smartphone hoch.
AUSGEWÄHLTE BILDER SEND	Laden Sie die ausgewählten Bilder auf das Smartphone hoch.

- Bilder können auch auf Geräte hochgeladen werden, auf denen die App FUJIFILM Photo Receiver läuft.
- Achten Sie darauf, dass der Akku aufgeladen ist, bevor Sie mit dem Hochladen beginnen. Nehmen Sie den Akku nicht heraus, schalten Sie die Kamera nicht aus und nehmen Sie die Speicherkarte nicht heraus, bis der Hochladevorgang abgeschlossen ist.
- Wenn Sie keine Fotos hochladen können, kontrollieren Sie die Smartphone-Einstellungen.

- ◆ Persönliche Informationen können unter Umständen durch Titel, Datum, Standortdaten und andere in den Bildern enthaltene Informationen offenbart werden. Überprüfen Sie das Übertragungsziel, bevor Sie mit dem Hochladen beginnen.
- ◆ Die für das Hochladen benötigte Zeit variiert mit der Dateigröße und der Entfernung zum Zielgerät. Bei Standard-einstellung (empfohlen) ist **AN** für  **FUNKEINSTELLUNGEN** > **VERKLEINERN**  ausgewählt (☰ 88), sodass die Bilder für den Hochladevorgang auf  verkleinert werden.
- ◆ RAW-Bilder können nicht hochgeladen werden. Die Kamera kann unter Umständen keine Bilder hochladen, die mit anderen Geräten erstellt oder verändert wurden.
- ◆ Videofilme können nicht mithilfe der Optionen **EINZELBILD SENDEN** und **AUSGEWÄHLTE BILDER SEND** hochgeladen werden.
- ◆ Je nach Signalstärke ist der Hochladevorgang möglicherweise nicht erfolgreich.
- ◆ Die Kamera beendet die Verbindung zum Smartphone automatisch, wenn für eine festgelegte Zeitspanne keine Bedienvorgänge getätigt werden.

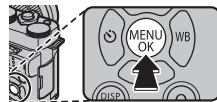
Standortdaten

Die Option **GEOTAGGING SETUP** > **STANDORTSUCHE** im Setup-Menü kann dazu verwendet werden, Standortdaten von Smartphones herunterzuladen, auf denen die kostenlose App FUJIFILM Camera Application läuft. Die Standortdaten können dann den Bildern beim Aufnehmen hinzugefügt werden. Die Download-Möglichkeit sowie Informationen über die Verwendung der FUJIFILM Camera Application finden Sie auf <http://app.fujifilm-dsc.com/app>.

Standortdaten herunterladen

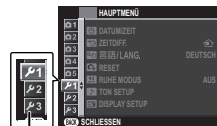
So laden Sie Ihren derzeitigen Standort von einem Smartphone herunter:

1 Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü für den aktuellen Modus anzuzeigen.



2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um das Register für das aktuelle Menü zu markieren.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Registerkarte mit der gewünschten Option zu markieren.




Register




4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor in das Menü zu bringen.

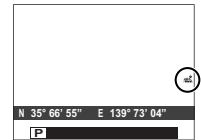
5 Wählen Sie **GEOTAGGING SETUP** > **STANDORTSUCHE**. Beachten Sie, dass die Genauigkeit der Daten von Gerät zu Gerät unterschiedlich ist.



Bilder mit Standortdaten speichern

So speichern Sie neue Bilder mit den Standortdaten:


- 1 Laden Sie an Ihrem derzeitigen Standort die Daten vom Smartphone herunter (📄 94).
- 2 Wählen Sie **AN** für  **GEOTAGGING SETUP > GEOTAGGING**.
- 3 Nehmen Sie Bilder auf. Die bei Schritt 2 bezogenen Standortdaten werden zu den neuen Bildern hinzugefügt.

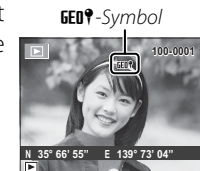
Die Kamera zeigt den Breiten- und Längengrad des zuletzt bezogenen Standorts an. Zudem wird ein -Symbol angezeigt, wenn die Standortdaten in den letzten zwei Stunden aktualisiert wurden; liegt die letzte Aktualisierung mehr als zwei Stunden zurück, blinkt das -Symbol. Ein -Symbol zeigt an, dass keine Standortdaten verfügbar sind.



- ❖ Zum Deaktivieren der Geotagging-Funktion wählen Sie **AUS** für  **GEOTAGGING SETUP > GEOTAGGING**. Wählen Sie  **GEOTAGGING SETUP > STANDORTINFO**, wenn die Kamera den aktuellen Standort anzeigen soll.
- ① Die Kamera verwendet die zuletzt heruntergeladenen Daten. Wenn Sie Ihren Standort seit der letzten Aufnahme geändert haben, laden Sie die Daten für den aktuellen Standort vor der nächsten Aufnahme herunter. Beachten Sie, dass die Kamera das Speichern der Standortdaten automatisch drei Stunden nach der letzten Aktualisierung beendet.

■ Anzeigen von Standortdaten

Während der Wiedergabe werden die Bilder, für die Standortdaten vorhanden sind, mit einem -Symbol gekennzeichnet. Die Standortdaten werden bei jeder Wiedergabe des Bilds für ein paar Sekunden angezeigt.

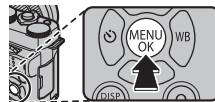


Bilder auf einem Computer speichern



Folgen Sie den nachstehenden Schritten, um Bilder über ein drahtloses Netzwerk auf einen Computer zu übertragen und zu speichern. Zunächst müssen Sie das kostenlose Programm FUJIFILM PC AutoSave auf dem Zielcomputer installieren und die gewünschten Einstellungen vornehmen. Achten Sie darauf, dass der Akku der Kamera vollständig aufgeladen ist.

- ◆ Ausführliche Informationen zum Herunterladen von FUJIFILM PC AutoSave und zu den Einstellungen finden Sie auf der folgenden Webseite: <http://app.fujifilm-dsc.com/pc/>.

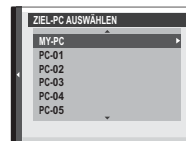
- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen.



- 2 Wählen Sie  **PC AUTO-SPEICHER**.

- ◆ Eine Option  **PC AUTO-SPEICHER** ist auch im Menü  **FUNKÜBERTRAGUNG** verfügbar, das durch Drücken der **Fn**-Taste (Wi-Fi) angezeigt werden kann.

- 3 Die rechts abgebildeten Optionen werden angezeigt; wählen Sie einen Speicherort.



- ◆ Der Speicherort kann auch mithilfe der Einstellung  **PC AUTO-SPEICHER** ausgewählt werden.

- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- ◆ Schalten Sie die Kamera nicht aus und nehmen Sie den Akku der Kamera oder die Speicherkarte nicht heraus, solange die Übertragung noch nicht abgeschlossen ist.
- ◆ Die Kamera schaltet sich automatisch aus, kurz nachdem das Hochladen abgeschlossen ist.

Bilder auf einem Computer anzeigen

Mithilfe der mitgelieferten Software können Bilder auf einen Computer kopiert werden, auf dem sie dann gespeichert, betrachtet, geordnet und ausgedruckt werden können. Installieren Sie die Software wie unten beschrieben. *Schließen Sie die Kamera nicht an den Computer an, bevor die Installation abgeschlossen wurde.*

Windows: MyFinePix Studio installieren

1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

	Windows 8.1 / Windows 8 / Windows 7 (Service Pack 1) / Windows Vista (Service Pack 2) ¹
Prozessor (CPU)	3 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser ²)
RAM	1 GB oder mehr
Freier Festplattenspeicher	2 GB oder mehr
Grafikprozessor (GPU)	Unterstützt DirectX 9 oder neuer (empfohlen)
Monitor	Mindestens 1024 × 768 Pixel mit 24 Bit Farbe oder besser
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Integrierter USB-Anschluss empfohlen. Die Funktion mit anderen USB-Anschlüssen ist nicht garantiert.• .NET Framework 3.5 Service Pack 1 ist erforderlich zum Hochladen von Bildern oder bei Verwendung des Map Viewer.• Ein Internetanschluss (Breitband wird empfohlen) ist erforderlich, um .NET Framework (bei Bedarf) zu installieren, sowie für die automatische Suche nach Aktualisierungen und für die Ausführung von Aufgaben wie dem Austausch von Bildern im Web oder per E-Mail.

1 Andere Versionen von Windows werden nicht unterstützt. Es werden nur vorinstallierte Betriebssysteme unterstützt. Die Funktionsfähigkeit auf selbstgebaute Computern oder Computern, die von älteren Windows-Versionen aufgerüstet wurden, kann nicht garantiert werden.

2 Wird für die Anzeige von HD-Videofilmen empfohlen.

2 Starten Sie den Computer. Melden Sie sich über einen Benutzeraccount mit Administratorrechten an, bevor Sie fortfahren.

- 3 Beenden Sie alle noch laufenden Programme und legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

 **Windows 8.1 / Windows 8 / Windows 7 / Windows Vista**

Wenn das Dialogfeld „Automatische Wiedergabe“ angezeigt wird, klicken Sie auf **SETUP.EXE**. Das Dialogfenster zur „Benutzerkontensteuerung“ wird angezeigt; klicken Sie auf **Ja** (Windows 8.1 / Windows 8 / Windows 7) oder **Zulassen** (Windows Vista).

Das Installationsprogramm startet automatisch. Klicken Sie auf **Install MyFinePix Studio** (MyFinePix Studio installieren) und folgen Sie den Bildschirmanweisungen zur Installation von MyFinePix Studio und RAW FILE CONVERTER.

 **Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet**

Wenn sich das Installationsprogramm nicht automatisch öffnet, befolgen Sie nachstehende Anweisungen.

- **Windows 8.1/Windows 8:** Wählen Sie **Desktop** auf dem Startbildschirm, wählen Sie dann **Explorer** aus der Desktop-Menüleiste und wählen Sie **PC** oder **Computer** im Navigationsfeld. Doppelklicken Sie auf das Laufwerk mit der Installations-CD und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.
- **Andere Versionen von Windows:** Wählen Sie **Computer** aus dem **Start**-Menü, doppelklicken Sie dann auf das **FINEPIX**-CD-Symbol, um das FINEPIX-CD-Fenster zu öffnen, und doppelklicken Sie dann auf **Setup** oder **SETUP.EXE**.

- 4 Wenn Sie zum Installieren von Windows Media Player oder DirectX aufgefordert werden, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- 5 Nehmen Sie nach beendeter Installation die Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk. Bewahren Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort auf für den Fall, dass Sie das Programm erneut installieren müssen.

Die Installation ist nun abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 100) fort.

Macintosh: RAW FILE CONVERTER installieren

RAW FILE CONVERTER wird verwendet, um RAW-Bilder auf Ihrem Computer anzuzeigen.

- 1** Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

Prozessor (CPU)	Intel (Core 2 Duo oder besser)
Betriebssystem	Vorinstalliertes Mac OS X, Version 10.6.8–10.10 (weitere Informationen finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/)
RAM	1 GB oder mehr
Freier Festplatten- speicher	Mindestens 200 MB sind für die Installation erforderlich, beim Ausführen von RAW FILE CONVERTER sind 400 MB erforderlich
Monitor	Mindestens 1024 x 768 Pixel mit 24 Bit Farbe oder besser

- 2** Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, nachdem Sie den Computer eingeschaltet und alle laufenden Programme beendet haben. Doppelklicken Sie auf **SILKYRFXEXInstaller**.
- 3** Geben Sie auf Aufforderung Benutzername und Passwort ein und klicken Sie auf **OK**, folgen Sie dann den Bildschirmweisungen für die Installation. Klicken Sie auf **Ende**, um das Installationsprogramm zu schließen, wenn die Installation abgeschlossen ist.
- 4** Entnehmen Sie die Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk. Beachten Sie, dass Sie die CD unter Umständen nicht herausnehmen können, wenn Safari ausgeführt wird. Schließen Sie Safari bei Bedarf vor dem Herausnehmen der CD. Bewahren Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort auf für den Fall, dass Sie das Programm erneut installieren müssen.

Die Installation ist nun abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 100) fort.

Macintosh: Aufnahmen importieren

Fotos und Videofilme können mit „Digitale Bilder“ oder einem anderen Mac OS Standardprogramm importiert werden.

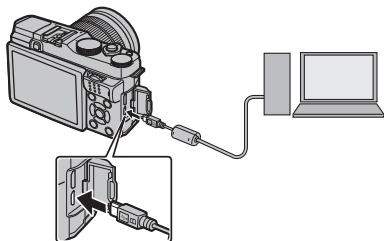
Anschließen der Kamera

1 Nehmen Sie eine Speicherkarte mit Bildern, die auf den Computer kopiert werden sollen, und legen Sie die Karte in die Kamera ein (📖 13).

◆ Möglicherweise benötigen Windows-Nutzer beim ersten Start der Software die Windows-CD.

① Wird während der Übertragung die Stromversorgung unterbrochen, kann dies zu Datenverlust oder einer Beschädigung der Speicherkarte führen. Legen Sie vor dem Anschließen der Kamera einen vollständig aufgeladenen Akku ein.

2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie ein USB-Kabel wie abgebildet an (separat bei Zubehöranbietern erhältlich). Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden. Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an, verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub und keinen USB-Anschluss an der Tastatur.



① Das USB-Kabel sollte nicht länger als 1,5 m und für Datenverkehr geeignet sein.

3 Schalten Sie die Kamera ein.

4 Laden Sie Bilder in MyFinePix Studio hoch und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um Bilder auf den Computer zu kopieren. Um den Vorgang ohne die Übertragung von Bildern abzubrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Weitere Informationen zum Gebrauch der mitgelieferten Software erhalten Sie, wenn Sie die Anwendung starten und die passende Option aus dem **Hilfe**-Menü aufrufen.

- ❗ Wenn eine Speicherkarte mit sehr vielen Bildern eingelegt ist, kann es eine Weile dauern, bis die Software startet und es kann unmöglich sein, Bilder zu importieren oder zu speichern. Verwenden Sie ein Kartenlesegerät, um die Bilder zu übertragen.
- ❗ Überprüfen Sie vor dem Ausschalten der Kamera bzw. bevor Sie das USB-Kabel abziehen, dass auf dem Computer keine Meldung bezüglich des Kopiervorgangs mehr angezeigt wird und dass die Kontrollleuchte erloschen ist (wenn sehr viele Bilder übertragen werden, kann die Kontrollleuchte noch leuchten, wenn die Meldung vom Computerbildschirm bereits verschwunden ist). Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann es zu Datenverlust oder Beschädigung der Speicherkarte kommen.
- ❗ Trennen Sie die Verbindung zur Kamera vor dem Einlegen oder Entnehmen einer Speicherkarte.
- ❗ In manchen Fällen ist der Zugriff auf Bilder, die mit der mitgelieferten Software auf einem Netzwerkspeicher gespeichert wurden, nicht in gleicher Weise möglich wie mit einem Einzelrechner.
- ❗ Bei der Nutzung von Diensten, die eine Internetverbindung benötigen, trägt der Anwender alle entsprechenden Gebühren des jeweiligen Telekommunikationsunternehmens oder Internetdienstanbieters.

Kamerverbindung trennen

Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte aus ist, und schalten Sie dann die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Mitgelieferte Software deinstallieren

Deinstallieren Sie die mitgelieferte Software nur, wenn sie nicht mehr benötigt wird, oder vor einer Neuinstallation. Beenden Sie die Software und trennen Sie die Kamera vom Computer. Ziehen Sie „RAW FILE CONVERTER EX 2.0 powered by SILKYPIX“ von „Programme“ in den Papierkorb und wählen Sie **Papierkorb entleeren** im **Finder**-Menü aus (Macintosh). Oder öffnen Sie die Systemsteuerung und deinstallieren Sie MyFinePix Studio mit „Programme und Funktionen“ (Windows). Bei Windows werden möglicherweise ein oder mehrere Bestätigungsdialoge angezeigt. Lesen Sie die Inhalte sorgfältig durch, bevor Sie auf **OK** klicken.

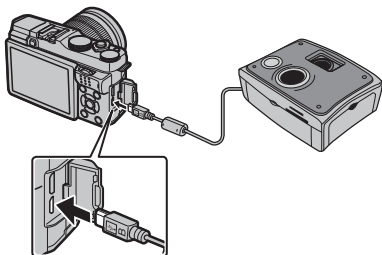
Bilder über USB drucken

Wenn Ihr Drucker PictBridge unterstützt, kann die Kamera direkt an den Drucker angeschlossen werden. Die Bilder lassen sich dann drucken, ohne vorher auf einen Computer kopiert werden zu müssen. Bei manchen Druckern stehen nicht alle unten beschriebenen Funktionen zur Verfügung.




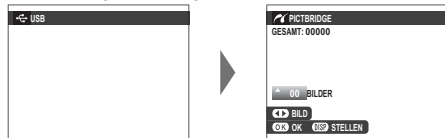
Anschließen der Kamera

- 1 Schließen Sie ein USB-Kabel (separat bei Zubehörbietern erhältlich) wie dargestellt an und schalten Sie den Drucker ein.



- ① Das USB-Kabel sollte nicht länger als 1,5 m und für Datenverkehr geeignet sein.

- 2 Schalten Sie die Kamera ein. Im Display erscheint  **USB**, gefolgt von der unten rechts abgebildeten PictBridge-Anzeige.



- ❖ Bilder können von in der Kamera formatierten Speicherkarten gedruckt werden.
- ❖ Die Einstellungen für Seitengröße, Druckqualität und Ränder werden mithilfe des Druckers getätigt.

Ausgewählte Bilder drucken

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts zum Anzeigen des Bildes, das Sie ausdrucken möchten.



◆ Fahren Sie direkt mit Schritt 3 fort, um einen Ausdruck des aktuellen Bildes zu machen.

2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrücke auszuwählen (bis zu 99). Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.



3 Drücken Sie **MENU/OK**, um den Bestätigungsdialog anzuzeigen.




4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Drucken zu beginnen.

**Aufnahmedatum aufdrucken**

Wenn Sie das Datum der Aufnahme auf die Bilder drucken möchten, drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK** und wählen Sie die Option **MIT DATUM** . (Wenn Sie die Bilder ohne das Aufnahmedatum drucken wollen, wählen Sie **OHNE DATUM**.) Stellen Sie vor der Aufnahme von Bildern die Kamera-Uhr, um sicherzugehen, dass das Datum korrekt ist. Einige Drucker unterstützen den Datumsdruck nicht. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.


Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags

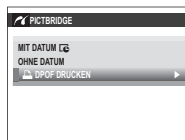
Folgen Sie diesen Schritten, um den mit der Option

 **FOTO ORDERN (DPOF)** des Wiedergabemenüs erstellten Druckauftrag zu drucken (🗨️ 82):

1 Drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK**, um das PictBridge-Menü zu öffnen.



2 Zum Markieren von  **DPOF DRUCKEN** die Auswahl Taste nach oben oder unten drücken.



3 Drücken Sie **MENU/OK**, um den Bestätigungsdialog anzuzeigen.

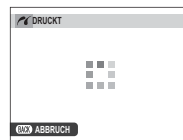


4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Drucken zu beginnen.



Während des Druckvorgangs

Die rechts abgebildete Anzeige erscheint während des Druckens. Drücken Sie **DISP/BACK**, um den Druckvorgang vorzeitig abbrechen (je nach Drucker wird das aktuelle Bild möglicherweise nicht vollständig ausgedruckt).



Wird der Druckvorgang unterbrochen, schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein.

Kameraverbindung trennen

Vergewissern Sie sich, dass die oben abgebildete Anzeige nicht erscheint und schalten Sie die Kamera aus. Ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Erstellen eines DPOF-Druckauftrags

Die Option **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü kann dazu verwendet werden, einen digitalen „Druckauftrag“ für mit PictBridge kompatible Drucker oder für Geräte, die DPOF unterstützen, zu erstellen.

DPOF

DPOF (Digital Print Order Format) ist ein Standard, mit dem Bilder über „Druckaufträge“, die auf der Speicherkarte gespeichert wurden, ausgedruckt werden. Zu den Daten im Auftrag gehören die Bilder, die gedruckt werden sollen, sowie die Anzahl der ausgedruckten Exemplare pro Aufnahme.



■ MIT DATUM / OHNE DATUM

Zur Bearbeitung des DPOF-Druckauftrags wählen Sie im Wiedergabemenü die Option **FOTO ORDERN (DPOF)** und drücken die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Option **MIT DATUM** oder **OHNE DATUM** zu markieren.



MIT DATUM : Aufnahmedatum wird auf die Bilder gedruckt.

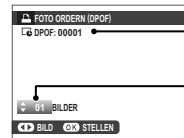
OHNE DATUM: Bilder werden ohne Aufnahmedatum gedruckt.

Drücken Sie auf **MENU/OK** und folgen Sie den nachstehenden Schritten.

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts zum Anzeigen des Bildes, das Sie zum Druckauftrag hinzufügen oder daraus entfernen möchten.



2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrücke auszuwählen (bis zu 99). Um ein Bild aus dem Druckauftrag zu entfernen, drücken Sie die Auswahltaste nach unten, bis die Anzahl der Ausdrücke auf 0 steht.



Gesamtanzahl der Ausdrücke


Anzahl der Ausdrücke des Bildes

3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um den Druckauftrag zu kompletieren. Drücken Sie auf **MENU/OK**, um den Druckauftrag nach Abschluss der Einstellungen zu speichern, oder auf **DISP/BACK**, um das Menü ohne Änderung des Druckauftrags zu verlassen.



4 Die Gesamtanzahl der Ausdrücke wird auf dem Monitor angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü zu verlassen.

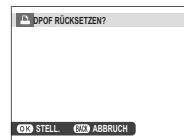


Die Bilder des aktuellen Druckauftrags werden während der Wiedergabe durch das Symbol  gekennzeichnet.

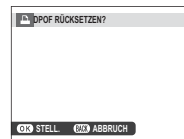


■ ALLE RÜCKS.

Um den aktuellen Druckauftrag zu löschen, wählen Sie die Option **ALLE RÜCKS.** unter **FOTO ORDERN (DPOF)**. Die rechts gezeigte Bestätigungsabfrage wird eingeblendet; drücken Sie **MENU/OK**, um alle Bilder aus dem Auftrag zu entfernen.



- ◆ Druckaufträge können maximal 999 Bilder enthalten.
- ◆ Beim Einlegen einer Speicherkarte mit einem Druckauftrag, der auf einer anderen Kamera erstellt wurde, wird die rechts abgebildete Meldung angezeigt. Das Drücken von **MENU/OK** führt zum Löschen des Druckauftrags; in diesem Fall muss ein neuer Druckauftrag wie zuvor beschrieben erstellt werden.



instax SHARE Drucker

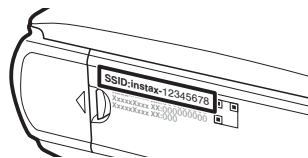
Drucken Sie die Bilder von Ihrer Digitalkamera auf instax SHARE-Druckern aus.

Herstellung einer Verbindung

Wählen Sie **EINST. instax DRUCKERV.** im Setupmenü der Kamera und geben Sie den instax SHARE-Druckernamen (SSID) und das Passwort ein.

Der Druckername (SSID) und das Passwort

Der Druckername (SSID) kann auf der Unterseite des Druckers gefunden werden; das Standardpasswort lautet „1111“. Wenn Sie bereits ein anderes Passwort für das Drucken von einem Smartphone ausgewählt haben, geben Sie stattdessen dieses Passwort ein.



Drucken von Bildern

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.



- 2 Wählen Sie **instax DRUCKER DRUCKT** im Wiedergabemenü der Kamera. Die Kamera stellt die Verbindung zum Drucker her.



- Um ein Bild von einer Aufnahmeserie zu drucken, zeigen Sie das Bild an, bevor Sie **instax DRUCKER DRUCKT** wählen.

- 3 Verwenden Sie die Auswahltaste, um das Bild anzuzeigen, das Sie ausdrucken möchten, drücken Sie dann **MENU/OK**.



- Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können nicht ausgedruckt werden.
 - Der druckbare Bereich ist kleiner, als der sichtbare Bereich auf dem LCD-Monitor.
- 4 Das Bild wird an den Drucker gesendet und der Ausdruck startet.




Aufnahmen auf einem Fernseher wiedergeben

Um Bilder und Videofilme einem größeren Personenkreis vorzuführen, schließen Sie die Kamera über ein HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät an (dieses Kabel ist separat von Zubehöranbietern erhältlich). Beachten Sie, dass das Fernsehgerät nur zur Wiedergabe, nicht aber bei Aufnahmen verwendet werden kann.

- 1 Schalten Sie die Kamera aus.
- 2 Schließen Sie das Kabel wie gezeigt an.



- ① Verwenden Sie ein max. 1,5 m langes HDMI-Kabel.
 - ◆ Achten Sie darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt sind.
 - 3 Stellen Sie den Fernseher auf den HDMI-Eingangskanal ein. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
 - 4 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die -Taste. Der Kamera-Monitor schaltet sich aus und die Bilder und Videos werden auf dem Fernseher angezeigt. Bitte beachten Sie, dass sich die Lautstärke des Fernsehers nicht mit der Lautstärkeregelung der Kamera beeinflussen lässt. Benutzen Sie zur Anpassung der Lautstärke die Lautstärkeregelung des Fernsehgeräts.
- ◆ Ein USB-Kabel kann nicht verwendet werden, während ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.
 - ◆ Bei einigen Fernsehgeräten kann der Bildschirm kurz schwarz sein, wenn die Wiedergabe von Videofilmen beginnt.

Technische Hinweise

Optionales Zubehör

An der Kamera kann ein breites Angebot an Zubehör von FUJIFILM und anderen Herstellern benutzt werden.

Zubehör von FUJIFILM

Von FUJIFILM ist folgendes optionales Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen über das in Ihrem Land verfügbare Zubehör erhalten Sie von Ihrem FUJIFILM-Fachhändler vor Ort oder unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html.

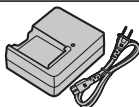
Lithium-Ionen-Akkus

NP-W126: Zusätzliche wiederaufladbare Akkus vom Typ NP-W126 mit hoher Kapazität können bei Bedarf erworben werden.



Akkuladegeräte

BC-W126: Ersatzladegeräte können bei Bedarf erworben werden. Bei +20 °C benötigt das BC-W126 zum Aufladen eines Akkus vom Typ NP-W126 etwa 150 Minuten.



AC-Netzadapter

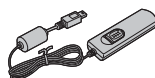
AC-9V (erfordert CP-W126 DC Kuppler): Verwendung für ausgedehnte Aufnahmen und Wiedergabe oder wenn Bilder auf einen Computer kopiert werden.

DC-Koppler

CP-W126: Zum Anschluss des AC-9V an die Kamera.

Fernauslöser

RR-90: Dient zum Vermeiden von Kamera-Erschütterungen beim Auslösen und kann bei Langzeitbelichtungen (B) den Verschluss dauerhaft offenhalten.



FUJINON Objektive

XF-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM X-Bajonett.



XC-Objektive: Wechselobjektive exklusiv für das FUJIFILM X-Bajonett.



Aufsteckblitzgeräte

EF-20: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken (Stromversorgung durch zwei Mignonzellen AA) besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, Meter) und unterstützt die TTL-Blitzsteuerung. Der Blitzkopf kann für die indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben geschwenkt werden.



EF-42: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken (Stromversorgung durch vier Mignonzellen AA) hat eine Leitzahl von 42 (ISO 100, Meter) und unterstützt die TTL-Blitzsteuerung. Der Zoomreflektor passt sich automatisch an Brennweiten von 24 bis 105 mm an (Werte für Kleinbildformat). Der Blitzkopf kann für die indirekte Blitzbeleuchtung um 90° nach oben, 180° nach links oder 120° nach rechts geschwenkt werden.



EF-X20: Dieses Zubehörblitzgerät zum Aufstecken besitzt eine Leitzahl von 20 (ISO 100, Meter).

**instax SHARE Drucker**

SP 1: Verbinden Sie via drahtloses LAN, um die Bilder auf instax-Papier zu drucken.

Objektivadapter

FUJIFILM M MOUNT ADAPTER: Erlaubt das Montieren einer Vielzahl von Objektiven mit M-Bajonett an der Kamera.

Makro extension tube

MCEX 11/16: Bringen Sie es zwischen der Kamera und dem Objektiv an, um mit einem hohen Abbildungsverhältnis zu fotografieren.

Schutzfilter

PRF-39/PRF-49S/PRF-52/PRF-58/PRF-62: Schützt die Frontlinse des Objektivs.

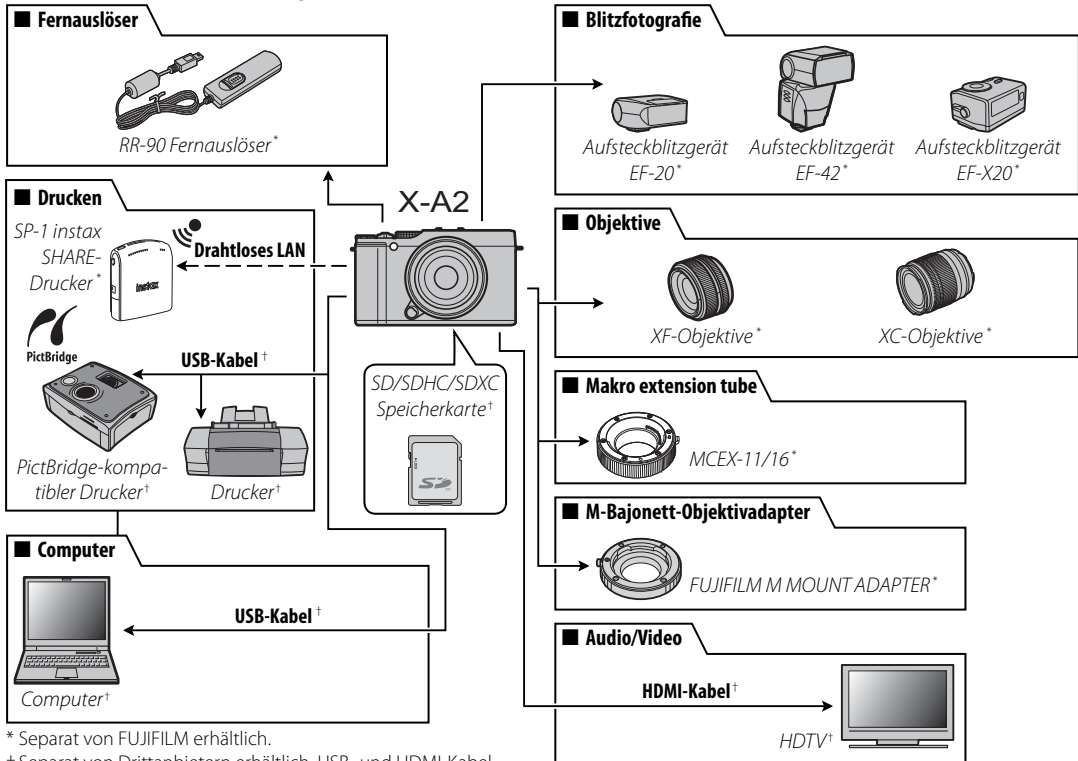
Handgriffe

HG-XM1: Für verbesserte Griffsicherheit.

Ledertaschen

BLC-XM1: Diese Tasche ist einem echten Leder und ist mit einem Schulterriemen aus dem gleichen Material ausgestattet. Man kann fotografieren und den Akku bzw. die Speicherkarte einlegen oder entfernen, ohne die Kamera aus der Tasche zu nehmen.

Übersicht über die Anschlussmöglichkeiten



* Separat von FUJIFILM erhältlich.

† Separat von Drittanbietern erhältlich. USB- und HDMI-Kabel sollten nicht länger als 1,5 m sein.

Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

Aufbewahrung und Verwendung

Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht gebraucht wird. Lagern oder benutzen Sie die Kamera nicht an Orten, die:

- Regen, Dampf oder Rauch ausgesetzt sind
- sehr feucht oder sehr staubig sind
- direktem Sonnenlicht oder sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. in einem geschlossenen Auto an einem sonnigen Tag)
- extrem kalt sind
- starken Vibrationen ausgesetzt sind
- starken Magnetfeldern ausgesetzt sind (z. B. in der Nähe von Funkantennen, Hochspannungsleitungen, Radarstationen, Motoren, Transformatoren oder Magneten)
- mit flüchtigen Chemikalien wie z. B. Pestiziden in Berührung kommen
- direkten Kontakt zu Produkten aus Kautschuk oder Vinyl haben

■ Wasser und Sand

Wasser und Sand können ebenfalls die Kamera, ihre elektronischen Schaltungen und die Mechanik beschädigen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser oder Sand, wenn Sie die Kamera am Strand oder am Meer verwenden. Legen Sie die Kamera nicht auf nasse Oberflächen.

■ Kondensation

Plötzliche Temperaturanstiege, z. B. beim Betreten eines beheizten Gebäudes an einem kalten Tag, können Kondensation im Inneren der Kamera verursachen. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie eine Stunde bis zum Wiedereinschalten. Wenn Wasser auf der Speicherkarte kondensiert, entnehmen Sie die Karte und warten Sie, bis es verdunstet ist.

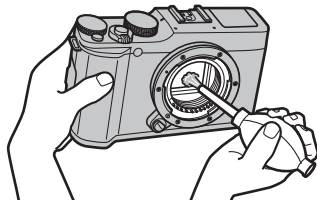
Reisen

Transportieren Sie die Kamera im Handgepäck. Aufgegebenes Gepäck kann starken Stößen ausgesetzt werden, die zur Beschädigung der Kamera führen können.

Reinigen des Bildsensors

Wenn mehrere Bilder an denselben Stellen störende Punkte oder Flecken aufweisen, ist der Bildsensor der Kamera möglicherweise durch Staub verunreinigt. Reinigen Sie den Sensor mit der Option **SENSOR-REINIGUNG** des Setup-Menüs (📖 87). Wenn das Problem anhält, kann der Sensor wie unten beschrieben manuell gereinigt werden. Beachten Sie, dass Kosten für Reparatur oder Ersatz des Sensors anfallen, falls dieser bei der Reinigung beschädigt wird.







- 1 Verwenden Sie einen Blasebalg (keinen Pinsel), um den Sensor von Staub zu befreien.



- ① Verwenden Sie keinen Pinsel oder Luftpinsel. Anderenfalls kann der Sensor beschädigt werden.
- 2 Kontrollieren Sie mittels Probeaufnahmen, ob der Staub beseitigt ist.
 - ◆ Wiederholen Sie falls nötig die Schritte 1 und 2.
- 3 Bringen Sie den Gehäusedeckel oder das Objektiv wieder an.

Probleme und Lösungen

■ Stromversorgung und Akku

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☞ 12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☞ 13).• Der Akku ist falsch eingelegt: Bringen Sie den Akku in die korrekte Ausrichtung (☞ 13).• Die Abdeckung des Akkufachs ist nicht richtig geschlossen: Verriegeln Sie die Abdeckung des Akkufachs (☞ 14).
Der Monitor schaltet sich nicht ein.	Der Monitor schaltet sich unter Umständen nicht ein, falls die Kamera abgeschaltet und sehr schnell wieder eingeschaltet wird. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Monitor zu aktivieren.
Der Akku wird sehr schnell leer.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist kalt: Wärmen Sie den Akku z. B. in einer Hosentasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Fotografieren in die Kamera ein.• Die Akkukontakte sind verschmutzt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch.• Für  DISPLAY SETUP > LCD MODUS SONNE ist AN ausgewählt: Wählen Sie AUS, um den Stromverbrauch zu verringern (☞ 85).• Unter  FOKUS MODUS ist  KONT. oder  VERFOLGUNG ausgewählt: Wählen Sie  VARIO AF (☞ 50).• Als Aufnahmemodus ist  gewählt: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus, um den Stromverbrauch zu senken (☞ 35).• Der Akku wurde viele Male geladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☞ 12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☞ 13).
Der Ladevorgang startet nicht.	Setzen Sie den Akku noch einmal in der richtigen Ausrichtung ein und vergewissern Sie sich, dass das Ladegerät an die Stromversorgung angeschlossen ist (☞ 12).
Der Ladevorgang dauert lange.	Laden Sie den Akku bei Zimmertemperatur (☞ iv).
Die Ladekontrollleuchte blinkt, aber der Akku wird nicht aufgeladen.	<ul style="list-style-type: none">• Die Akkukontakte sind verschmutzt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch.• Der Akku wurde viele Male geladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku. Falls das Akkuladen immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Fachhändler.

■ **Menüs und Anzeigen**








Problem	Ursache/Abhilfe
Die Anzeige ist nicht auf Deutsch.	Wählen Sie unter 言語/LANG. (84) die Option DEUTSCH .

■ **Aufnahme**



Problem	Ursache/Abhilfe
Es wird kein Bild aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte ist voll: Legen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder (13, 26). • Die Speicherkarte ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte (89). • Die Kontakte der Speicherkarte sind verschmutzt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • Die Speicherkarte ist beschädigt: Legen Sie eine andere Speicherkarte ein (13). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (13). • Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet: Schalten Sie die Kamera ein (17).
Auf dem Monitor erscheint Bildrauschen, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.	Die Verstärkung wird als Hilfe für die Bildgestaltung erhöht, wenn das Motiv unzureichend beleuchtet und die Blendenöffnung klein ist. Das kann zu einem merklichen Bildrauschen führen, wenn das Livebild auf dem Monitor überprüft wird. Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.
Die Kamera stellt nicht scharf.	Das Motiv eignet sich nicht für den Gebrauch des Autofokus: Verwenden Sie die Schärfespeicherung (54) oder die manuelle Fokussierung (50, 51).
Die intelligente Gesichtserkennung ist nicht verfügbar.	Die intelligente Gesichtserkennung ist im aktuell gewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (34, 132).
Es wird kein Gesicht erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gesicht ist von einer Sonnenbrille, einem Hut, langen Haaren oder anderen Objekten verdeckt: Entfernen Sie die störenden Objekte. • Das Gesicht nimmt nur wenig Raum im Bild ein: Gestalten Sie das Bild so, dass das Gesicht größer abgebildet wird (54). • Das Gesicht ist geneigt oder waagrecht: Bitten Sie die Person, den Kopf aufrecht zu halten. • Die Kamera wird schief gehalten: Halten Sie die Kamera waagrecht (22). • Das Gesicht ist schlecht beleuchtet: Machen Sie die Aufnahme in hellem Licht.


Problem	Ursache/Abhilfe
Das falsche Objekt wurde von der Kamera gewählt.	Das ausgewählte Objekt befindet sich näher an der Bildmitte als das Hauptobjekt. Ändern Sie den Bildausschnitt oder schalten Sie die Gesichtserkennung aus und machen Sie das Bild mithilfe der Schärfespeicherung (📖 54).
Der Blitz zündet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitz kann mit den aktuellen Einstellungen nicht verwendet werden: Beachten Sie hierzu die Liste der Einstellungen, die mit dem Blitz verwendet werden können (📖 135). • Der Blitz ist heruntergeklappt: Klappen Sie das Blitzgerät heraus (📖 27). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (📖 12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 13). • Die Kamera befindet sich im Automatikreihen- oder Serienaufnahmemodus: Wählen Sie Einzelbild-Auslösung (📖 59). • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus: Deaktivieren Sie den Ruhemodus (📖 4).
Einige Blitzmodi stehen nicht zur Verfügung.	Die Kamera befindet sich im Ruhemodus. Deaktivieren Sie den Ruhemodus (📖 4).
Der Blitz leuchtet das Motiv nicht vollständig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Objekt befindet sich außerhalb der Blitzreichweite: Verkürzen Sie den Abstand, sodass die Objektentfernung im Blitzbereich liegt (📖 128). • Das Blitzgerät ist verdeckt: Halten Sie die Kamera korrekt (📖 22). • Die Belichtungszeit ist kürzer als $\frac{1}{180}$ s: Wählen Sie eine längere Belichtungszeit (📖 28, 42, 44).
Die Bilder sind unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Objektiv ist verschmutzt: Reinigen Sie das Objektiv (📖 xi). • Das Objektiv wird blockiert: Halten Sie Gegenstände vom Objektiv fern. • Beim Fotografieren wird !AF eingeleuchtet und das Fokussmessfeld rot angezeigt: Überprüfen Sie vor dem Auslösen die Scharfeinstellung (📖 22). • Beim Fotografieren wird !C eingeleuchtet: Verwenden Sie den Blitz oder befestigen Sie die Kamera auf einem Stativ (📖 121).
Die Bilder sehen fleckig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Belichtungszeit ist lang und die Umgebungstemperatur hoch: Diese Erscheinung ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. • Die Kamera wurde fortwährend bei hohen Temperaturen verwendet oder es wird eine Temperaturwarnung eingeleuchtet: Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat.
Kamerageräusche sind auf den Videofilmen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Für  VIDEO SETUP > FOKUS MODUS ist  KONT. gewählt: Wählen Sie  MITTE (📖 76). • Während der Aufnahme wurde gezoomt: Verwenden Sie nicht die Zoomverstellung beim Aufnehmen. • Die intelligente Gesichtserkennung ist eingeschaltet: Schalten Sie die intelligente Gesichtserkennung ab (📖 75).

■ Wiedergabe

Problem	Ursache/Abhilfe
Die Bilder sind undeutlich.	Die Bilder wurden mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Vergößerung bei der Wiedergabe ist nicht verfügbar.	Die Bilder wurden mit der Funktion  GRÖSSE ÄNDERN erstellt oder mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Bei der Wiedergabe von Videofilmen fehlt der Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautstärke-Einstellung ist zu leise: Passen Sie die Wiedergabelautstärke an ( 85). • Das Mikrofon war abgedeckt: Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme korrekt ( 2, 31). • Der Lautsprecher ist abgedeckt: Halten Sie die Kamera während der Wiedergabe korrekt ( 2, 32). • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus: Deaktivieren Sie den Ruhemodus ( 4).
Die ausgewählten Bilder werden nicht gelöscht.	Einige der Bilder, die gelöscht werden sollen, sind schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz mit dem Gerät, mit dem die Dateien ursprünglich geschützt wurden ( 79).
Die Dateinummerierung wird unerwartet zurückgestellt.	Die Abdeckung des Akkufachs wurde bei eingeschalteter Kamera geöffnet. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen ( 13, 17).

■ Anschlüsse/Sonstiges

Problem	Ursache/Abhilfe
Problem beim Verbinden oder beim Senden von Bildern an ein Smartphone.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Smartphone ist zu weit entfernt: Verkleinern Sie den Abstand zwischen den Geräten. • In der Nähe befindliche Geräte verursachen Funkstörungen: Vergrößern Sie den Abstand von Kamera und Smartphone zu einem Mikrowellenherd oder schnurlosen Telefon.
Bilder können nicht übertragen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Smartphone ist mit einem anderen Gerät verbunden: Smartphone und Kamera können zur gleichen Zeit nur mit einem Gerät verbunden sein. Beenden Sie die Verbindung und versuchen Sie es erneut. • Es sind mehrere Smartphones in der Umgebung: Versuchen Sie erneut eine Verbindung herzustellen. Die Gegenwart mehrerer Smartphones kann den Verbindungsaufbau behindern. • Die angezeigte Datei ist ein Videofilm oder wurde mit einem anderen Gerät erstellt, sodass die Übertragung auf ein Smartphone nicht möglich ist.
Das Smartphone zeigt keine Bilder an.	Wählen Sie AN für  FUNKEINSTELLUNGEN > VERKLEINERN  . Die Einstellung AUS verlängert bei Bildern mit hoher Auflösung die Übertragungsdauer; zudem können manche Smartphones keine Fotos anzeigen, die eine bestimmte Bildgröße überschreiten.
Kein Bild oder kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 109). Beachten Sie bitte, dass die Bilder nicht auf dem Kamera-Monitor, sondern auf dem Fernseher angezeigt werden, sobald die Kamera ans TV-Gerät angeschlossen ist. • Der Eingang am Fernsehgerät ist auf „TV“ eingestellt: Stellen Sie den Eingang auf „HDMI“. • Die Lautstärke des Fernsehgeräts ist zu gering: Regeln Sie die Lautstärke über die Steuerung des Fernsehgeräts.
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera richtig mit dem Computer verbunden ist (📖 100).
Übertragung von RAW- oder JPEG-Dateien zum Computer nicht möglich.	Verwenden Sie die mitgelieferte Software, um die Bilder zu übertragen (📖 97).
Es können keine Bilder ausgedruckt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 102). • Der Drucker ist ausgeschaltet: Schalten Sie den Drucker ein.






Problem	Ursache/Abhilfe
Es wird nur ein Print pro Bild gedruckt. / Das Datum wird nicht aufgedruckt.	Der Drucker ist nicht mit dem PictBridge-Standard kompatibel.
Die Kamera reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vorübergehende Betriebsstörung der Kamera: Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (☞ 13, 15). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☞ 12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☞ 13). • Die Kamera ist mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden: Beenden Sie die Verbindung.
Die Kamera funktioniert nicht erwartungsgemäß.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (☞ 13, 15). Wenn das Problem auch weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
Kein Ton.	Deaktivieren Sie den Ruhemodus (☞ 4).
Die Farbe und das Aussehen des Monitorbilds ändert sich in unerwarteter Weise.	Wählen Sie AUS für  DISPLAY SETUP > LCD MODUS SONNE (☞ 85).
Uhrzeit- und Datumsstempel	<ul style="list-style-type: none"> • Zeit- und Datumsstempel sind nicht korrekt: Stellen Sie die Kamera-Uhr richtig ein (☞ 18, 84). • Zeit- und Datumsstempel erscheinen auf den Fotos: Zeit- und Datumsstempel können nachträglich nicht gelöscht werden. Um das Erscheinen auf neuen Fotos zu verhindern, wählen Sie AUS für  DATUMSSTEMPEL (☞ 87).

Warnmeldungen und -anzeigen

Die folgenden Warnungen können auf dem Monitor erscheinen.




Warnung	Beschreibung
 (rot)	Niedrige Akkuladung. Laden Sie den Akku auf (🔋 12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (🔋 13).
 (blinkt rot)	Akku leer. Laden Sie den Akku auf (🔋 12) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (🔋 13).
	Lange Belichtungszeit. Bilder können Verwacklungsunschärfe zeigen; verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ.
!AF (angezeigt in Rot mit Fokussmessfeld in Rot)	Die Kamera kann nicht scharfstellen. Versuchen Sie eine der folgenden Lösungen: <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie mit der Schärfespeicherung auf ein anderes Objekt in der gleichen Entfernung scharf und wählen Sie anschließend den ursprünglich gewünschten Bildausschnitt (🖼️ 54).
Blende oder Belichtungszeit werden rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel und das Bild wird über- oder unterbelichtet. Verwenden Sie den Blitz als zusätzliche Beleuchtung, wenn das Motiv zu dunkel ist (🔋 27).
FOKUSFEHLER	
SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN	Fehlfunktion der Kamera. Schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler.
OBJEKTIV FEHLER	
OBJEKTIVFEHLER	Schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie das Objektiv ab und reinigen Sie die Anschlüsse am Bajonett. Bringen Sie das Objektiv wieder an und schalten Sie die Kamera ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
NICHT BEREIT	Die Speicherkarte ist falsch formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Kamera (🔋 89).
KARTE NICHT FORMATIERT	<ul style="list-style-type: none">• Die Speicherkarte ist nicht formatiert oder wurde mit einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Option  FORMATIEREN im Setup-Menü der Kamera (🔋 89).• Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (🔋 89). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus.• Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
KARTE GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf (🔋 14).

Warnung	Beschreibung
KARTENFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert: Formatieren Sie die Karte (📖 89). • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung erneut angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📖 89). Falls die Meldung immer noch angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Inkompatible Speicherkarte: Verwenden Sie eine kompatible Karte (📖 16). • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
 SPEICHER VOLL	Die Speicherkarte ist voll und es können keine Bilder gespeichert werden. Löschen Sie Bilder (📖 26) oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein (📖 13).
KEINE KARTE	Die Kamera lässt sich nur auslösen, wenn eine Speicherkarte eingelegt wurde. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
SCHREIBFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Speicherkarten- oder Verbindungsfehler: Legen Sie die Karte erneut ein, oder schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler. • Nicht genug freier Speicher, um weitere Bilder aufzunehmen: Löschen Sie Bilder (📖 26) oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein (📖 13). • Die Speicherkarte ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte (📖 89).
LESEFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen: Die Datei kann nicht wiedergegeben werden. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung erneut angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📖 89). Falls die Meldung immer noch angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
BILD NR. VOLL	Es sind keine Bildnummern mehr verfügbar (die aktuelle Bildnummer ist 999-9999). Formatieren Sie die Speicherkarte und wählen Sie die Option NEU für  BILDNUMMER . Nehmen Sie ein Bild auf, um die Bildnummerierung auf 100-0001 zurückzusetzen, und wählen Sie anschließend die Option KONT. für  BILDNUMMER (📖 86).
DISP DRÜCKEN UND HALTEN UM DEN RUHE MODUS ZU DEAKTIVIEREN	Es wurde versucht, einen Blitzmodus zu wählen oder die Lautstärke zu verstellen, während der Ruhemodus der Kamera aktiviert war. Deaktivieren Sie zuvor den Ruhemodus (📖 4).
ZU VIELE BILDER	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Suche hat mehr als 30000 Ergebnisse erbracht: Wählen Sie Suchkriterien, die weniger Ergebnisse erzielen. • Es wurden mehr als 999 Bilder zum Löschen ausgewählt: Wählen Sie weniger Bilder.

Warnung	Beschreibung
GESCHÜTZTES BILD	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen oder zu drehen. Entfernen Sie den Schreibschutz und versuchen es erneut (🔒 79).
NICHT ZUSCHNEIDBAR	Das Bild ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen.
 NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Bilder angewandt werden, die mit einem anderen Gerät erstellt wurden.
 NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Videofilme angewandt werden.
DREHEN NICHT MÖGLICH	Das gewählte Bild kann nicht gedreht werden.
 DREHEN NICHT MÖGLICH	Videofilme können nicht gedreht werden.
DPOF DATEI FEHLER	Der DPOF-Druckauftrag auf der aktuellen Speicherkarte enthält mehr als 999 Bilder. Kopieren Sie die Bilder auf einen Computer und erstellen Sie einen neuen Druckauftrag.
DPOF DATEI FEHLER	Das Bild kann nicht mit DPOF gedruckt werden.
 DPOF DATEI FEHLER	Videofilme können nicht mit DPOF gedruckt werden.
DATENFEHLER	Während die Bilder ausgedruckt oder auf einen Computer oder ein anderes Gerät übertragen wurden, ist ein Verbindungsfehler aufgetreten. Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet und das USB-Kabel richtig angeschlossen ist.
DRUCKERFEHLER	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um mit dem Drucken fortzufahren.
DRUCKERFEHLER ERNEUT?	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Falls das Drucken nicht automatisch fortgesetzt wird, drücken Sie zum Fortfahren auf MENU/OK .
KEIN AUSDRUCK	Es wurde versucht, einen Videofilm, ein nicht mit dieser Kamera erstelltes Bild oder ein Bild in einem nicht vom Drucker unterstützten Format auszudrucken. Videofilme, RAW-Aufnahmen und mit anderen Geräten erstellte Bilder können nicht ausgedruckt werden. Wenn es sich um ein mit dieser Kamera aufgenommenes Foto handelt, sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach, ob dieser JFIF-JPEG- oder Exif-JPEG-Formate unterstützt. Wenn dies nicht der Fall ist, können die Bilder nicht ausgedruckt werden.
	Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat. Wenn diese Warnung angezeigt wird, kann das Bildrauschen in den Aufnahmen zunehmen.

Speicherkartenkapazität

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die verfügbare Aufnahmezeit bzw. Anzahl der Bilder bei unterschiedlicher Bildqualitätseinstellung. Alle Werte sind Näherungswerte. Die Dateigröße hängt vom aufgenommenen Motiv ab, sodass die Anzahl der speicherbaren Bilder stark schwanken kann. Die Anzahl der Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit nimmt daher manchmal nicht gleichmäßig ab.

Kapazität		4 GB		8 GB	
		FINE	NORMAL	FINE	NORMAL
Fotos	 3:2	600	960	1210	1910
	RAW	150		310	
Videos ¹	 1920×1080 30fps ²	13 Minuten		26 Minuten	
	 1280×720 30fps ³	25 Minuten		51 Minuten	

1 Verwenden Sie eine CLASS¹⁰-Karte oder besser.

2 Eine durchgehende Videoaufnahme kann nicht länger als 14 Minuten sein.

3 Eine durchgehende Videoaufnahme kann nicht länger als 27 Minuten sein.

Die Steuerräder

Die Funktionsweise der Steuerräder variiert wie nachstehend aufgeführt.

		Modus				
		P (Programmautomatik; 41)	S (Blendenautomatik; 42)	A (Zeitautomatik; 43)	M (Manuell; 44)	Wiedergabe (23)
		Objektiv				
		Blendenring	Blende			
<p>Hauptsteuerrad</p>	Ja	A	Belichtungskorrektur		Belichtungszeit	Durch Bilder blättern
		andere ¹				
	Nein	—				
<p>Nebensteuerrad</p>	Ja	A	Programm-Shift	Belichtungszeit	Blende	Wiedergabe-Zoom / Miniaturwiedergabe
		andere ¹			— ²	
	Nein	—			Blende	

1 Wenn das Objektiv mit einem Schalter für die Blendenfunktion ausgestattet ist, wählen Sie .

2 Benutzen Sie den Blendenring zum Einstellen der Blende.

Links

Weitere Informationen über die FUJIFILM-Digitalkamera finden Sie auf den unten aufgeführten Websites.

FUJIFILM X-A2 Produktinformationen

Informationen zu optionalem Zubehör und Support finden Sie auf der folgenden Website.



Kostenlose FUJIFILM-Apps

FUJIFILM-Apps bieten Ihnen mehr Möglichkeiten, Spaß an Ihren Bildern auf Smartphones, Tablets und Computern zu haben.

<http://fujifilm-dsc.com/>



Die jeweils neueste Version von MyFinePix Studio finden Sie auf:

<http://fujifilm-dsc.com/mfs/>
















Die jeweils neueste Version von RAW FILE CONVERTER finden Sie auf:

<http://fujifilm-dsc.com/rfc/>



Technische Daten

System	
Modell	Digitalkamera FUJIFILM X-A2
Pixelzahl, effektiv	16,3 Millionen
Bildsensor	23,6 mm × 15,6 mm (APS-C Format), CMOS (Complementary Metal-Oxide Semiconductor), mit quadratischen Pixel und Primärfarbenfilter
Speichermedien	Von FUJIFILM empfohlene SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
Dateisystem	Entspricht den Standards Design Rule for Camera File System (DCF), Exif 2.3 und Digital Print Order Format (DPOF)
Dateiformat	<ul style="list-style-type: none">• Fotos: Exif 2.3 JPEG (komprimiert); RAW (originäres RAF-Format, spezielle Software erforderlich); RAW+JPG verfügbar• Videos: H.264 (MOV) mit Stereoton (komprimiert mittels linearer PCM)
Bildgröße	<ul style="list-style-type: none">• L 3:2: 4896 × 3264• M 3:2: 3456 × 2304• S 3:2: 2496 × 1664• L 16:9: 4896 × 2760• M 16:9: 3456 × 1944• S 16:9: 2496 × 1408• L 1:1: 3264 × 3264• M 1:1: 2304 × 2304• S 1:1: 1664 × 1664
Objektivanschluss	FUJIFILM X-Bajonett
Lichtempfindlichkeit	Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 200 – 6400 in Schritten von 1/3 LW; AUTO; erweiterte Ausgabe-Empfindlichkeit entsprechend ISO 100, 12800 und 25600
Belichtungsmessung	256-Segment-TTL-Messung (Through-The-Lens); MEHRFELD, SPOT, INTEGRAL
Belichtungssteuerung	Programmautomatik (mit Programm-Shift); Blendenautomatik; Zeitautomatik; manuelle Belichtungseinstellung
Belichtungskorrektur	-2 LW bis +2 LW in Schritten von 1/3 LW
Verschlusszeit (mechanischer Verschluss)	<ul style="list-style-type: none">• Programmautomatik: 1/4 s bis 1/4000 s• Langzeitbelichtung (B): Max. 60 min• Langzeiteinstellung (T): 30 s bis 1 s• Alle anderen Modi: 30 s bis 1/4000 s

System					
Serienaufnahme		Modus	Bildrate (B/s)	Bilder pro Serie	Automatikreihen
			5,6	bis zu ca. 30 (Verwenden Sie eine CLASS [®] -Karte oder besser)	—
			3,0	bis zu ca. 50 (Verwenden Sie eine CLASS [®] -Karte oder besser)	—
			—	3	Belichtung (normal, reichlicher, knapper)
			—		ISO
			—		Filmsimulation (drei aus  ,  ,  ,  ,  und )
			—		Dynamikbereich (R100 100%, R200 200%, R400 400%)
Scharfeinstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Modus: Einzel-Autofokus oder kontinuierlicher Autofokus; manuelle Scharfeinstellung am Objektiv-Scharfstellung • Auswahl der Fokussmessfelds: Manuelle Fokussierung, Mehrfeld, manuelle Messfeldwahl mit veränderbarer Feldgröße (7 × 7 = 49 Felder verfügbar), kontinuierliche Fokussierung, Objektverfolgung • Autofokus-System: TTL-Autofokus mit Kontrasterkennung und AF-Hilfslicht 				
Weißabgleich	Automatik, direktes Sonnenlicht, Schatten, Tageslicht-Leuchtstofflampen, warmweiße Leuchtstofflampen, kaltweiße Leuchtstofflampen, Glühlampen, Benutzerdefiniert				
Selbstausröser	Aus, 2 Sekunden, 10 Sekunden				
Blitz	<ul style="list-style-type: none"> • Typ: Eingebautes Blitzgerät, manuell hochklappbar • Leitzahl: Ca. 7 (ISO 200, Meter) 				
Modus	Auto, Aufhellblitz, Aus, Langzeitsynchronisation, Synchronisation auf 2. Vorhang, Commander (Rote-Augen-Korrektur aus); Auto mit Rote-Augen-Korrektur, Aufhellblitz mit Rote-Augen-Korrektur, Aus, Langzeitsynchronisation mit Rote-Augen-Korrektur, Synchronisation auf das Belichtungsende mit Rote-Augen-Korrektur, Commander (Rote-Augen-Korrektur an)				
Blitzgeräteschuh	Zubehörschuh mit Synchron- und TTL-Kontakten				
LCD-Monitor	3,0" Farb-LCD-Monitor (920000 Punkte); Bildfeldabdeckung ca. 100%				
Videofilme	<ul style="list-style-type: none"> • FHD 1920 × 1080 30 fps: Bildgröße 1920 × 1080 (1080p); 30 B/s; Stereoton; maximale Videofilmlänge 14 Minuten • HD 1280 × 720 30 fps: Bildgröße 1280 × 720 (720p); 30 B/s; Stereoton; maximale Videofilmlänge 27 Minuten 				

Anschlüsse**HDMI-Ausgang** HDMI-Mini Anschluss**Digitaler Eingang/Ausgang** USB 2.0 Highspeed**Stromversorgung/Sonstiges****Stromversorgung** Wiederaufladbarer Akku NP-W126**Akkukapazität** (ungefähre Anzahl der Bilder, die mit einem vollständig aufgeladenen Akku und Objektiv XF 35 mm f/1.4 R aufgenommen werden können)

Akkutyp	Ungefähre Anzahl von Bildern
NP-W126 (im Lieferumfang der Kamera enthalten)	410

CIPA-Standard, gemessen mit dem mitgelieferten Akku der Kamera und SD-Speicherkarte.

Hinweis: Die Anzahl der Aufnahmen, die mit einer Akkuladung gemacht werden können, hängt vom Ladezustand des Akkus ab und verringert sich bei niedrigen Temperaturen.**Kamera-Abmessungen** (B × H × T) 116,9 mm × 66,5 mm × 40,4 mm (32,1 mm ohne hervorstehende Teile, gemessen an der dünnsten Stelle)**Kameragewicht** Ca. 300 g, ohne Akku, Zubehör und Speicherkarte**Gewicht, betriebsbereit** Ca. 350 g, einschließlich Akku und Speicherkarte**Betriebsbedingungen** • **Temperatur:** 0 °C bis +40 °C • **Luftfeuchte:** 10 % – 80 % (nicht kondensierend)**Funkübertragung (Wi-Fi)****Norm** IEEE 802.11b/g/n (standardisiertes Funkprotokoll)**Betriebsfrequenzen** • **U. S. A., Kanada, Taiwan:** 2412 MHz–2462 MHz (11 Kanäle)
• **Andere Länder:** 2412 MHz–2472 MHz (13 Kanäle)**Zugriffsprotokoll** Infrastruktur

Akku NP-W126	
Nennspannung	7,2V Gleichspannung
Nennkapazität	1260 mAh
Betriebstemperatur	0 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	36,4 mm × 47,1 mm × 15,7 mm
Gewicht	Ca. 47 g
Akkuladegerät BC-W126	
Nennaten Eingang	100V – 240V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	13 – 21 VA
Nennaten Ausgang	8,4V Gleichspannung, 0,6 A
Unterstützte Akkus	Akkutyp NP-W126
Ladedauer	Ca. 150 Minuten (+20 °C)
Betriebstemperatur	+5 °C bis +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	65 mm × 91,5 mm × 28 mm, ohne hervorstehende Teile
Gewicht	Ca. 77 g, ohne Akku

Gewicht und Abmessungen können abhängig vom Land bzw. der Region des Kaufs abweichen. Aufschriften, Menüs und andere Anzeigen der Kamera können sich von denen der vorhandenen Kamera unterscheiden.

■ Hinweise

- Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten. Neueste Informationen finden Sie im Internet unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html. FUJIFILM haftet nicht für Schäden, die aus Fehlern in dieser Bedienungsanleitung resultieren.
- Obwohl der LCD-Monitor mit modernster, hochpräziser Technik gefertigt wurde, können kleine helle Punkte und abweichende Farben (insbesondere in der Nähe von Text) auftreten. Dies ist für diese Art von LCD-Anzeige normal und bedeutet keine Fehlfunktion; mit der Kamera aufgenommene Bilder sind hiervon nicht betroffen.
- Digitalkameras können fehlerhaft funktionieren, wenn sie starken Funkstörungen ausgesetzt sind (z. B. elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Leitungsrauschen).
- Je nach verwendetem Objektivtyp kann am Bildrand eine leichte Verzeichnung auftreten. Das ist normal.

Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen

Die in den einzelnen Aufnahmemodi verfügbaren Optionen sind nachfolgend aufgeführt.

	SB+	Adv.		P	S	A	M					SP												
Auswahl des Fokussmessfelds		✓	✓	✓	✓	✓	✓																	
WB				✓	✓	✓	✓																	
		✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓				✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓					✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
				✓	✓	✓	✓																	
				✓	✓	✓	✓																	
				✓	✓	✓	✓																	

		Adv.											SP											
		ISO ⁺	AE-L/AF-ON	AF-ON	P	S	A	M	(M)	▲	⚡	☾	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼		
ISO	AUTO	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	
	H (25600)				✓	✓	✓	✓																
	H (12800)				✓	✓	✓	✓																
	6400			✓	✓	✓	✓	✓																
	5000			✓	✓	✓	✓	✓																
	4000			✓	✓	✓	✓	✓																
	3200			✓	✓	✓	✓	✓																
	2500			✓	✓	✓	✓	✓																
	2000			✓	✓	✓	✓	✓																
	1600			✓	✓	✓	✓	✓																
	1250			✓	✓	✓	✓	✓																
	1000			✓	✓	✓	✓	✓																
	800		✓	✓	✓	✓	✓	✓																
	640		✓	✓	✓	✓	✓	✓																
	500		✓	✓	✓	✓	✓	✓																
	400		✓	✓	✓	✓	✓	✓																
320		✓	✓	✓	✓	✓	✓																	
250		✓	✓	✓	✓	✓	✓																	
200		✓	✓	✓	✓	✓	✓																	
L (100)					✓	✓	✓																	
☼	L	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	M	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	S	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
☼	FINE	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	NORMAL	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	FINE+RAW				✓	✓	✓	✓																
	NORMAL+RAW				✓	✓	✓	✓																
	RAW				✓	✓	✓	✓																

Einschränkungen bei den Kameraeinstellungen

		S+ ⁺	Adv.				P	S	A	M	☼	▲	⚡	☾	SP																
			Adv	☰	☒	☑									☼	☾	☼	☾	☼	☾	☼	☾	☼	☾	☼	☾	☼	☾			
Ⓜ	AUTO	✓ ³	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³				
	R100		✓	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓																					
	R200		✓ ⁴		✓	✓	✓	✓	✓	✓																					
	R400		✓ ⁴		✓	✓	✓	✓	✓	✓																					
Ⓛ	☑	✓	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³			
	☑			✓	✓	✓	✓	✓	✓																						
	☑			✓	✓	✓	✓	✓	✓																						
	☑	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓																						
	☑	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓																						
☑	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Ⓜ	Color				✓	✓	✓	✓	✓																						
	Sharp				✓	✓	✓	✓	✓																						
	ISO				✓	✓	✓	✓	✓																						
	NR				✓	✓	✓	✓	✓																						
	MC				✓	✓	✓	✓	✓																						
	Ⓜ 5	☑ ₁	✓ ³	✓	✓	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
☑ ₁			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
☑ ₂			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
☑ ₂			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ⓜ	AUS		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ¹		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	☑	✓ ³	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	✓ ³	
	☑			✓	✓	✓	✓	✓	✓																						

		Sb ⁺	Adv.							SP																		
			Adv.	P	S	A	M	(☺)	▲	⚡	☾	☺	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼	☼					
	OFF		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ¹	✓ ¹			✓ ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	ON	✓ ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ²			✓	✓ ²	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	MF			✓	✓	✓	✓	✓		✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	+			✓	✓	✓	✓	✓																				
	+		✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	+	✓ ³		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	STANDARD			✓ ³	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	MAX. GLANZ- LICHT FOKUS				✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	OFF	AUTO	✓	✓	✓	✓			✓		✓		✓															
		⚡	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓		✓			✓	✓	✓									✓	
		S↓		✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓														
		⚡		✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓														
		⚡	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	ON	Ⓞ	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓
		Ⓞ	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Ⓞ		✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓														
		Ⓞ	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓													✓
		Ⓞ	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ³	✓
	OFF	✓	✓ ¹	✓ ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ¹	✓ ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ¹	✓ ¹	
	ON	✓			✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	

1 Fest auf **OFF**.

2 Fest auf **ON**.

3 Ändert sich automatisch abhängig vom Modus.

4 Nicht verfügbar in den Modi **HIGH-TONE**, **LOW-KEY** und **DYNAMISCHE FARBTIEFE**.

5 Nur mit entsprechenden Objektiven.

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation

7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN

http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html